

Verwertungskonzept

- Antragsteller:** Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH
Nedderstenmoor 30
27432 Bremervörde-Bevern
- Bauvorhaben:** Wesentliche Änderung einer Biogasanlage
gem. § 16 i.V.m. § 10 BImSchG
hier: Erhöhung der Inputstoffe mit Erhöhung der
Gasproduktion auf 2.000.000 Nm³/a
- Bauvorhaben:** Neubau von 5 Kälberställen, einer Kälbercucette,
eines Servicegebäudes, einer Lagerhalle mit einer
Tankstelle sowie Tank- und Waschplatz,
Anbau einer Dunglege und Strohlager,
Legalisierung Futterlagerhalle,
Erweiterung Siloflächen, Erweiterung Hofflächen
und Fahrwege
- erstellt am:** 04. Juli 2018
- erstellt durch:** Landwirtschaftskammer Niedersachsen
René Schnabel
Albrecht-Thaer-Straße 6a
27432 Bremervörde
- Tel.: 04761-9942-143
Fax: 04761-9942-159

Inhalt

1. Zusammenfassung

2. Grundlagen

2.1 Erhebungsbogen QFN (Anlage 4 RdErl.)

2.2 Datenschutzerklärung

2.3 HIT - bei Rinderhaltung

2.4 TSK - für alle sonstigen Tierarten

3. Aufnahme Wirtschaftsdünger

3.1 Auszug Meldedatenbank

3.2 ggf. Erklärung bei geplanten Änderungen, z. B. Verzichtserklärung

4. Abgabe Wirtschaftsdünger

4.1 Abgabevertrag

4.2 Abgabe an BGA

4.2.1 Genehmigungsbescheid der BGA

4.2.2 Auszug Meldedatenbank Wirtschaftsdünger

- entfällt -

4.3 Abgabe an Betrieb mit Fläche

4.3.1 Nährstoffvergleich des Aufnehmers

4.3.2 Auszug Meldedatenbank

4.3.3 Berechnung der Gesamtbetrieblichen Nährstoffverwertbarkeit d. Aufnehmers

5. Berechnungen

5.1 Input-Output-Berechnung

5.2 Bilanzierung Biogasanlage

5.3 Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

6. Lagerraum

6.1 Aussagen zum Anfall / Berechnung von

6.1.1 Gülle/Jauche

6.1.2 Gärrest

6.1.3 Festmist

6.1.4 zu lagerndem Wasser

6.2 Darstellung des Lagerraumes (Netto)

Zusammenfassung

Die Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH betreibt eine Biogasanlage und eine Tierhaltung in Bevern.

- 920 Kopf Rindvieh, darunter 145 Milchkühe
- Güllelager nach Vorhaben: 5.492 m³
- Lager für Oberflächenwasser nach Vorhaben: 0 m³
- Mistlager (Platte + Stall) nach Vorhaben: 1.253 m²
- Fermenter: 2.973 m³
- Nachgärer: 7.351 m³
- Gärrestlager 1: 4.704 m³
- Gärrestlager 2: 5.955 m³
- Gärrestlager 3: 7.351 m³
- Gärrestlager 4: 5.955 m³

Beantragte Inputstoffe:

- 31.500 m³ Milchkuhgülle
- 2.793 m³ Färsengülle 13-24 Monate
- 636 m³ Färsengülle 7-12 Monate
- 8.871 m³ Wasser (Oberflächen- und Schmutzwasser)

Nährstoffverwertbarkeit:

- Nach unseren Berechnungen ist der Verbleib der Nährstoffe durch die Abgabe der anfallenden Wirtschaftsdünger, hier Gärreste, rechtlich gesichert

Lagerkapazität der Gärreste:

- anrechenbares Endlager: 29.115 m³ (5.150 m³ Nachgärer + 23.965 m³ Endlager)
- Anfall Gärrest 43.102 m³

Lagerkapazität der Rindergülle:

Da die Rindergülle komplett an die Biogasanlage abgegeben wird, ist kein Lagerraum erforderlich. Der Betrieb wäre jedoch in der Lage, die anfallende Gülle 7,1 Monate zu lagern.

Lagerkapazität der Festmist:

- Anfall Rindermist 1.620 t
- Mistlager: 1.253 m²
- Lagerdauer 3,9 Monate

Anlage 4

zum Gem. RdErl. d. ML, d. MS u. d. MU v. 24.04.2015 (- 404/104-60202/2-1-160-)

Erhebungsbogen zum Qualifizierten Flächennachweis

Aktenzeichen:	63/20957-17-11
Anlass:	<input checked="" type="checkbox"/> Antrag auf Genehmigung einer Tierhaltungs- oder Biogasanlage <input type="checkbox"/> Abnahme organischer Dünger <input type="checkbox"/> Wirtschaftsdünger _____ <input type="checkbox"/> Gärrest <input type="checkbox"/> Klärschlamm bzw. Kompostverwertung <input type="checkbox"/> Kartoffelfruchtwasser <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Betriebsnummer ¹⁾ :	03 357 008 0530
Antragsteller / Betreiber:	Strasburger Landbetriebsges. mSH
Anschrift:	Nedderstedenmoor 30
	27432 Bremervörde
Telefon/Fax/Mobil:	04762-8036 0170 2344005
Email:	marcbenningshof@t-online.de

¹⁾ Betriebsnummer nach Antrag Agrarförderung, Betriebs- oder Registrierungsnummer nach § 1 Abs. 2 der Verordnung über Meldepflichten in Bezug auf Wirtschaftsdünger soweit vorhanden

1. Allgemeine Angaben

Ich/Wir bewirtschafte/n Flächen mit Auflagen, für die besondere Vorgaben hinsichtlich der organischen Düngung gelten (z. B. Hochmoor, Naturschutzgebiet, Wasserschutzgebiet, Vertragsnaturschutz, Teilnahme an NAU-Maßnahmen, freiwillige Vereinbarungen)

nein ja _____ ha

Folgende Auflageflächen sollen als Nachweisflächen berücksichtigt werden: _____ ha²⁾

²⁾ (weitere Flächenangaben erforderlich, siehe Anhang zum Erhebungsbogen)

Bei den Bodenarten der nachgewiesenen Flächen handelt es sich überwiegend (> 50 %) um:

leichte Sandböden (Tongehalt < 5%): S, Mo andere (schwere) Böden: IS, IIS, sL, rL, tL, U, IU, tU, ttU, uuT, uT, T

Ich/Wir bewirtschafte/n Flächen der Bodenversorgungsstufe F

nein ja _____ ha (sind nicht als Nachweisfläche zu berücksichtigen)

Der Phosphorgehalt der nachgewiesenen Flächen liegt überwiegend (Im gewogenen Mittel) unter 20mg P₂O₅/100g Boden (CAL-Methode):

nein ja (es können Zuschläge für A- und B-Flächen berücksichtigt werden)

Sollen Zuschläge³⁾ für niedrig versorgte Flächen (A- und B-Flächen) erfolgen, dann bitte Kopie als Nachweis beifügen:

_____ ha	Phosphorkonzentration in Versorgungsstufe "A"
_____ ha	Phosphorkonzentration in Versorgungsstufe "B"
_____ ha	Kaliumkonzentration in Versorgungsstufe "A"
_____ ha	Kaliumkonzentration in Versorgungsstufe "B"

³⁾ Gilt nicht für saure Hochmoorstandorte

Soweit nach der Düngerverordnung Untersuchungsergebnisse repräsentativer Bodenproben für Phosphat vorliegen (§ 3 Abs. 3 Nr. 2 DÜV), sind die jeweils aktuellsten Untersuchungsergebnisse als Nachweis für den vorhandenen Phosphorgehalt der nachgewiesenen Flächen beizufügen.

2. Angaben zur Flächennutzung im mehrjährigen Mittel

Ackernutzung Fruchtart	Anbau als				Ernterückstände abgefahren (in ha angeben)
	Haupt- frucht (ha)	Ertrags- erwartung (dt/ha)	Zweitfrucht (Ernte im Anbaujahr) (ha)	Ertrags- erwartung (dt/ha)	
Wintergerste	% RP				
Winterroggen	% RP				
Wintertriticale	% RP				
Winterweizen	% RP				
Sommergerste	<input type="checkbox"/> Brau- <input type="checkbox"/> Futter-				
Hafer	% RP				
Sommertriticale	% RP				
Sommerweizen	% RP				
Silomais	mit mineral. N/P-UFD keine N/P-UFD ⁴⁾ keine P-UFD ⁴⁾ keine N-UFD ⁴⁾				
Körnermais	mit mineral. N/P-UFD keine N/P-UFD ⁴⁾ keine P-UFD ⁴⁾ keine N-UFD ⁴⁾				
Kartoffeln	<input type="checkbox"/> Speise- <input type="checkbox"/> Industrie- <input type="checkbox"/> Pflanz- <input type="checkbox"/> Früh-				
Zuckerrüben					
Raps					
Feld- Ackergras					
GPS-Getreide	<input type="checkbox"/> Gerste <input type="checkbox"/> Roggen <input type="checkbox"/> Triticale <input type="checkbox"/> Weizen <input type="checkbox"/> Gemenge				
Energiepflanzen	<input type="checkbox"/> Sonnenbl. <input type="checkbox"/> Zuckerhirse <input type="checkbox"/> Sudangras				
Flächen mit Auflagen gem. Anhang					
Summe					

⁴⁾ Verpflichtungserklärung erforderlich

Grünlandnutzung (Standardertragserwartung)		Anbau (ha)	Ertrag (dt/ha)	Kleeanteil (ggf. ankreuzen)				
				5 %	10 %	20 %	30 %	40 %
1 Nutzung/Jahr (40dt TM) extensiv	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> HM <input type="checkbox"/> NM		40					
2 Nutzungen/Jahr (55dt TM)	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> HM <input type="checkbox"/> NM		55					
3 Nutzungen/Jahr (75dt TM)	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> HM <input type="checkbox"/> NM		75					
4 Nutzungen/Jahr (90dt TM)	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> NM		90					
5 Nutzungen/Jahr (110dt TM) intensiv	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> NM		110					
Summe								

Abkürzungen: Mineralboden = MB, Hochmoor = HM, Niedermoor = NM

Zwischenfrüchte	Anbau (ha)	Ertrag (dt/ha)	Grüdüngung	Verkauft	Verfüttert
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Summe					

3. Tierhaltung laut Bau- bzw. Betriebsbeschreibung des Antrages

Rinderhaltung		Anzahl Stallplätze/Jahr	
		auf Gülle	auf Mist
Milchkuh: Ø Milchleistung je Kuh: <u>14000</u> kg/Jahr <input type="checkbox"/> Grünlandbetrieb (≥75 % Grasprodukten am Grundfutter) <input type="checkbox"/> Milchkuh 450 kg LG (Jerseykühe), Ackerfutterbaubetrieb Weidetage: Weidefaktor ⁵⁾ :		135	10
Kalb Aufzucht, 0 bis 4 Monate, 45 bis 125 kg Lebendmasse Fresser, 80 bis 220 kg			
Färsen:	<input type="checkbox"/> 0 bis 27 Monate, 580 kg Zuwachs	Weidetage:	Weidefaktor:
	<input type="checkbox"/> 5 bis 27 Monate, 500 kg Zuwachs	Weidetage:	Weidefaktor:
	<input type="checkbox"/> 0 bis 6 Monate	Weidetage:	Weidefaktor:
	<input type="checkbox"/> 7 bis 12 Monate	Weidetage:	Weidefaktor:
	<input type="checkbox"/> 13 bis 24 Monate	Weidetage:	Weidefaktor:
	<input type="checkbox"/> 25 bis 27 Monate	Weidetage:	Weidefaktor:
Mutterkuh	500 kg, Absatzgewicht 180 kg;	Weidetage:	Weidefaktor:
	700 kg, Absatzgewicht 220 kg;	Weidetage:	Weidefaktor:
	700 kg, Absatzgewicht 310 kg;	Weidetage:	Weidefaktor:
Jungrindermast	Vormast bis 30 kg Zuwachs		
	Mast 50 bis 250 kg LM, 2,1 Umtriebe/Jahr		
	Mast bis 230 kg LM; 2,2 Umtriebe/Jahr		
	Rosa Kalbfleisch Erzeugung		
Mastbullen, 625 kg Endgewicht (Sbt. Bullen)	ab 45 kg, 0 bis 18 Monate		
	ab 125 kg, 14 Monate		
	0 bis 6 Monate		
	7 bis 12 Monate		
	13 bis 18 Monate		
Mastbullen, 700 kg Endgewicht (FV. -Bullen)	ab 45 kg, 0 bis 18 Monate		
	ab 125 kg, 14 Monate		
	80 bis 700 kg		
	200 bis 700 kg, Fresser		
	0 bis 6 Monate		
	7 bis 12 Monate		
	13 bis 18 Monate		

⁵⁾ Weidefaktor: 1 = ganztägige Weidehaltung; 0,5 = halbtägige Weidehaltung bzw. entsprechend der Weidestunden angeben.

230

Schweinehaltung	Anzahl Stallplätze/Jahr		
	auf Gülle	auf Mist	RAM (ja/nein) ⁶⁾
Eberhaltung; 60kg Zuwachs/Jahr			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Jungsauenanzucht (28 bis 115kg Lebendmasse; 180kg Zuwachs/Jahr)			
<input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> N-P-reduziert			
Jungsauenengliederung (95 bis 135kg Lebensmasse; 240kg Zuwachs/Jahr)			
<input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> N-P-reduziert			
Sauen			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Ferkelaufzucht bis 8 kg LM <input type="checkbox"/> Ferkelaufzucht bis 28 kg LM			
spezial. Ferkelaufzucht/ Systemferkel (8-28 kg LM; 130 kg Zuwachs je Platz/Jahr)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Mastschweine			
<input type="checkbox"/> Brei/Sensor/Trockenfütterung <input type="checkbox"/> Flüssigfütterung			
700g TZ, 210kg Zuwachs/Jahr			
600g TZ, 240kg Zuwachs/Jahr			

⁶⁾ lt. Verpflichtungserklärung

Geflügel		Anzahl Stallplätze/Jahr		
		Trockenkot	Mist	RAM (ja/nein) ⁶⁾
Entenmast	Flugente, 4 Durchgänge/p.a.			
	Pekingente			
	13 Durchgänge; 19,7 kg Zuwachs/Platz und Jahr			
	Pekingente (Aufzucht und Mast parallel)			
Gänsemast	6,5 Durchgänge/p.a. 19,7 kg Zuwachs/Platz und Jahr			
	Pekingenten Elterntiere			
	Elterntiere Weidegang			
	Schnellmast, 5 kg Zuwachs/Tier			
Hähnchenmast	Mittelmast; 6,8 kg Zuwachs/Tier			
	Spät/Weidemast; 7,8 kg Zuwachs/Tier			
	Aufzucht Elterntiere			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Elternhähne			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Elternhennen			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	bis ___ Tage (33, 37, 40)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Legehennen	über 40 Tage			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Standardfutter; 17,6 kg Eimasse			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Putenmast Hähne	Junghennenaufzucht			
	Standard; 22 Wochen ⁷⁾			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	0 bis 5 Wochen; 7,5 Durchgänge			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	6 bis 22 Wochen; 2,7 Durchgänge			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	nur P-reduziert ⁺²			
	56,8kg Futter; 2,2 Durchgänge			
Putenmast Hennen	0 bis 5 Wochen; 7,5 Durchgänge			
	6 bis 22 Wochen; 2,7 Durchgänge			
	Standard; 17 Wochen ⁸⁾			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	0 bis 5 Wochen; 7,5 Durchgänge			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	6 bis 17 Wochen; 3,3 Durchgänge			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	nur P-reduziert ⁺²			
Putenmast Hennen	27,9 kg Futter; 2,8 Durchgänge			
	0 bis 5 Wochen; 7,5 Durchgänge			
	6 bis 17 Wochen; 3,3 Durchgänge			
	6 bis 17 Wochen; 3,3 Durchgänge			

⁶⁾ lt. Verpflichtungserklärung;

⁷⁾ durchgehende Mast; ⁸⁾ zu belegen durch Futterlieferscheine

Anhang zum Erhebungsbogen

Antragstellerin /Antragsteller: _____

Zusätzliche Angaben zur Flächennutzung bei Berücksichtigung von Flächen mit Auflagen

Schlagbezeichnung	(ha)	Nutzung: Acker ¹⁾ /Grünland	Einschränkung der org. Düngung ²⁾ Düngungsauflagen: weitere Erläuterungen
Hochmoor (Keine Zuschläge für Nachweisflächen in Bodenversorgungsstufe A und B möglich, D und E nach Düngeempfehlung)			
Nutzungen angeben			
1		Grünland _____	
2		Grünland _____	
3		Grünland _____	
4		Grünland _____	
5		Grünland _____	
6		Grünland _____	
7		Grünland _____	
Summe			
Wasserschutzgebiet			
Zone II		WSG-Zone II-Flächen sind im QFN nicht als Nachweisflächen zu berücksichtigen	
Summe			
Zone III:			Welche Düngungsauflagen?
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
Summe			
Naturschutzgebiet			
			Welche Düngungsauflagen?
1			
2			
3			
4			
5			
Summe			
Sonstige (z. B.: Vertragsnaturschutz, NAU-Maßnahmen, freiwillige Vereinbarungen)			
			Welche Düngungsauflagen?
1			
2			
3			
4			
5			
Summe			
Summe gesamt			

¹⁾Werden keine zusätzlichen Angaben zur Nutzung gemacht, wird auf den Flächen die betriebliche Fruchtfolge unterstellt.

²⁾Flächen mit Verbot der organischen Düngung (außer Beweidung) können nicht als Nachweisflächen berücksichtigt werden.

7

Bezirksstelle Bremervörde, FG 2
Albrecht-Thaer-Straße 5a
27432 Bremervörde
Tel: 04761 / 9942 132
Fax: 04761 / 9942 159

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen

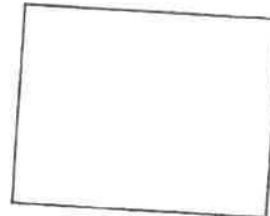
**Einwilligung gemäß § 4 Abs. 2 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG)
zur Verarbeitung von Daten des Antrages Agrarförderung sowie zum Abgleich
von Daten des Qualifizierten Flächennachweises mit dem Meldeprogramm
für Wirtschaftsdünger**

Name/Vorname/Firma (des / der Erklärenden)	Betriebsnummer
Strasburger Landbetriebsges. mbH	033570080530
Straße, Hausnummer	Tel.-Nr. / Fax / Mobil-Nr.
Nedder See Moor 3e	04767-8036
PLZ, Ort	AZ. (bei Genehmigungsanträgen)
27432 Bevern	63/20957-17-An 63/20919-17-11

Hiermit erkläre/n ich/wir mich/uns einverstanden, dass für den Nachweis von landwirtschaftlich genutzten Flächen gegenüber der Genehmigungsbehörde im Rahmen des Nachweises gemäß § 41 Abs. 2 NBauO Daten aus meinem/unserem jeweils aktuellen Antrag Agrarförderung durch

Datenempfänger

1)	Landwirtschaftskammer Niedersachsen
2)	



genutzt werden dürfen.

Die Nutzung der Daten des Antrages Agrarförderung bezieht sich dabei auf die für die Prüfung und Überwachung des Qualifizierten Flächennachweises relevanten Angaben zur Lage der Fläche (Gemarkung), Flächenidentifikation (FLIK), Schlaggröße und Bezeichnung der einzelnen Schläge und deren Anbau (Kulturart, Nutzung).

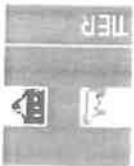
Ich / Wir willige/n weiterhin ein,

- a) dass die o.g. Daten für die Prüfung des Qualifizierten Flächennachweises erhoben und gespeichert werden dürfen
- b) dass die Flächengrundlage des Qualifizierten Flächennachweises auch zukünftig über den jeweils aktuellen Antrag Agrarförderung überwacht werden darf,
- c) dass, sofern beim Qualifizierten Flächennachweis eine Abgabeverpflichtung ermittelt wurde, die Angaben zur Wirtschaftsdüngerart, -menge sowie Nährstofffrachten im Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger gespeichert und mit den Meldedaten abgeglichen werden dürfen.

Mir/uns ist bekannt, dass diese Einwilligung ohne Nachteile verweigert oder mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Die Weigerung oder der Widerruf hat zur Folge, dass dann anderweitige Nachweise über die Fläche (z.B. Liegenschaftsauszüge, Pachtverträge) und ggf. der Wirtschaftsdüngerverbringung (Aufzeichnungen gemäß § 3 der Verordnung über das Verbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger) zu erbringen sind.

Bevern, 27.7.17
Ort, Datum

Unterschrift des/der Erklärenden



Straßburger Landbetriebs GmbH,
Neddersteinmoor 30
Bevern
27432 Bremervörde
Tel.: 04767/8036
Betrieb: **03 357 008 0530**

Alters- und Geschlechtsstatistik
von 31.05.2017 bis 31.05.2018
GVE-Modus: Zeitraum, exakt mit Kalbung, mit Faktor: (unbekannt)
Sortierung: nach Ohrenmarkennummer



Auswertung der Tabelle:

Diese Seiten sind am 31.05.2018 um 15:43 Uhr erstellt worden.
3205 Datensätze wurden in der HIT- Datenbank für diese Tabelle gefunden.

Die ermittelten GVE betragen: **447,762**.

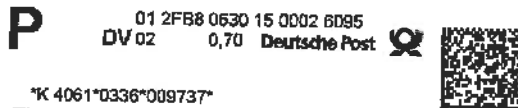
Kategorie	weiblich	männlich	Summe
0-3 Monate	139,459	33,303	172,762
3-6 Monate	117,325	3,243	120,568
6-9 Monate	69,846	2,522	72,368
9-12 Monate, ohne Kalbung	60,314	1,851	62,165
mit Kalbung	0	-	0
12-24 Monate, ohne Kalbung*	316,707	0,468	317,175
mit Kalbung	0,719	-	0,719
24-30 Monate, ohne Kalbung	22,708	0	22,708
mit Kalbung	0,465	-	0,465
älter 30 Monate, ohne Kalbung	8,256	0	8,256
mit Kalbung	144,542	-	144,542
Summe	880,341	41,387	921,728
Anteil	95,5%	4,5%	
Kuhanteil (mit Kalbung)	16,6%		15,8%
Kuhanteil (mit Kalb. oder weibl. ab 24 Mo.)	20,1%		19,2%

Anzahl Tiere mit Stammdaten 921,805 * davon 0,468 männl. 12-18 Monate und 0 männl. 18-24 Monate
mit Kalbung 145,726
ohne Stammdaten 0
Insgesamt 921,805

Die Alters- und Geschlechtsstatistik wurde auf der Grundlage der aktuell gültigen Meldungen von der zentralen Datenbank HI-Tier erstellt.



Niedersächsische Tierseuchenkasse - Brühlstr. 9 - 30169 Hannover



*K 4061*0336*009737*
Firma
Strasburger LandbetriebsGmbH
Marc Benninghoff
Bevern
Nedderstenmoor 30
27432 Bremervörde

9737
1
.9473

TSK-Nr.: 9485047
Reg.-Nr.: 03-357-008-0530

Hotline
(0511) 70156-70
Datum
26.02.2018

Bescheid über die Beiträge zur Tierseuchenkasse 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß der Satzung über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2018 werden Sie als Tierbesitzer(in) zu den Beiträgen zur Tierseuchenkasse herangezogen.

Aufgrund Ihrer Tierzahlmeldung wird nachfolgender Beitrag festgesetzt:

Tierart	gemeldete Tiere	Beitrag pro Tier (Euro)	zu zahlender Beitrag (Euro)
Rinder	940	6,50	6.110,00
Fälligkeit: 15.03.2018	aktueller Beitrag gesamt:		6.110,00
	zu zahlen für 2018 :		6.110,00

Der Betrag in Höhe von 6.110,00 Euro wird mit der SEPA-Lastschrift zur Mandatsreferenz B9485047A zur Gläubiger-ID DE40TSK00000775346 von Ihrem Konto IBAN DE52 2415 1235 0028 0091 99, BIC BRLADE21ROB (Sparkasse Rotenburg-Bremervörde), zum 15.03.2018 eingezogen. Bitte prüfen Sie die Bankverbindung und sorgen Sie für ausreichende Kontodeckung, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Die Bestandszahlen der Rinder zum Stichtag 03.01.2018 wurden aus der HIT-Datenbank übernommen. Ihr Betrieb ist Mitglied der SE 5303966.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Stade, Am Sande 4 A, 21682 Stade erhoben werden. Die Erhebung der Klage hebt die Zahlungsverpflichtung zum Fälligkeitstag nicht auf, da die Klage gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) keine aufschiebende Wirkung entfaltet.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Niedersächsische Tierseuchenkasse
(Der Bescheid wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig)

Bankverbindung
Commerzbank Hannover
IBAN: DE 97 2504 0066 0344 4411 00
BIC/SWIFT: COBADEFFXXX
Gläubiger-ID: DE 40TSK00000775346

Postanschrift
Brühlstr. 9
30169 Hannover

Telefon
(0511) 70156-70
Telefax
(0511) 70156-99

Email
info@ndstsk.de
Internet
www.ndstsk.de

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: 15.06.2017 - 14.06.2018
Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0530, Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Nedderstenmoor

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0530

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P>O _s	K ₂ O	N tierischer Herkunft
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	21.06.2017- 22.06.2017	408,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1538,16	607,92	1358,64	1538,16
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	21.06.2017- 22.06.2017	1028,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3875,56	1531,72	3423,24	3875,56
06.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	26.06.2017	572,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2156,44	852,28	1904,76	2156,44
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	28.06.2017	200,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 027 2632 Karsten Rademacher Hof Freitag 1 27432 Hlpstedt	754,0	298,0	666,0	754,0
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	29.06.2017	64,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0957 Thorsten Wruock Weidenweg 61 27432 Bremervörde	241,28	95,36	213,12	241,28

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			N tierlicher Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	29.06.2017	136,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0957 Thorsten Wruck Weidenweg 61 27432 Bremervörde	512,72	202,64	452,88	512,72
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	29.06.2017	174,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0279 Reitsportzentrum Bremervörde Stader Str. 98 A 27432 Bremervörde	655,98	259,26	579,42	655,98
01.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	14.07.2017	248,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde	934,96	369,52	825,84	934,96
01.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	14.07.2017	100,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde	377,0	149,0	339,0	377,0
28.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	27.07.2017	300,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl	1131,0	447,0	999,0	1131,0
28.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	27.07.2017	558,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl	2103,66	831,42	1858,14	2103,66

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
11.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	28.07.2017	523,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1971,71	779,27	1741,59	1971,71
11.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	02.08.2017	820,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3091,4	1221,8	2730,6	3091,4
26.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	11.08.2017	380,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1432,6	566,2	1265,4	1432,6
01.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.08.2017	126,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0824 Dieter Ringe Stader Str. 3 27432 Bremervörde	475,02	187,74	419,58	475,02
19.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	30.08.2017	350,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 027 2632 Karsten Rademacher Hof Freitag 1 27432 Hipstedt	1319,5	521,5	1165,5	1319,5
07.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.09.2017	193,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl	727,61	287,57	642,69	727,61

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger In Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	04.09.2017	322,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1213,94	479,78	1072,26	1213,94
07.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	06.09.2017	240,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 016 1799 Helmo Saltner Feldstr. 5 A 27442 Gnarrenburg	904,8	357,6	799,2	904,8
04.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	29.09.2017	657,5 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2478,78	979,67	2189,47	2478,78
19.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	12.10.2017	200,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde	754,0	298,0	666,0	754,0
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	20.10.2017	520,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1960,4	774,8	1731,6	1960,4
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	20.10.2017- 21.10.2017	508,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1915,16	756,92	1691,64	1915,16

14

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
09.01.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	15.12.2017	184,0 t	Gärrest flüssig	276 03 356 010 0127 Wischhusen GbR Giehlermühlen 1 C 27729 Vollersode	693,68	274,16	612,72	693,68
29.01.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	15.01.2018- 17.01.2018	659,0 t	Gärrest flüssig	276 03 356 010 0127 Wischhusen GbR Giehlermühlen 1 C 27729 Vollersode	2484,43	981,91	2194,47	2484,43
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	02.02.2018	520,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1960,4	774,8	1731,6	1960,4
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	02.02.2018	255,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	961,35	379,95	849,15	961,35
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	05.02.2018- 23.02.2018	1584,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5971,68	2360,16	5274,72	5971,68
16.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	09.02.2018	252,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeler Weg 30 27404 Seedorf	950,04	375,48	839,16	950,04

15

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
14.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	09.02.2018- 15.02.2018	209,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeler Weg 30 27404 Seedorf	787,93	311,41	695,97	787,93
14.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	14.02.2018	227,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 027 2632 Karsten Rademacher Hof Freitag 1 27432 Hipstedt	855,79	338,23	755,91	855,79
20.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.02.2018	480,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1809,6	715,2	1598,4	1809,6
21.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.02.2018	616,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl	2322,32	917,84	2051,28	2322,32
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	21.02.2018	680,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 016 1504 Blanken u. Meyer GbR Giehler Str. 17 27442 Gnarrenburg	2563,6	1013,2	2264,4	2563,6
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	22.02.2018	121,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl	456,17	180,29	402,93	456,17

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	22.02.2018	280,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0957 Thorsten Wruuck Weidenweg 61 27432 Bremervörde	1055,6	417,2	932,4	1055,6
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	23.02.2018	168,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Kopers Auestr. 69 27432 Bremervörde	633,36	250,32	559,44	633,36
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	23.02.2018	84,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0824 Dieter Ringe Städer Str. 3 27432 Bremervörde	316,68	125,16	279,72	316,68
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	23.02.2018	56,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0279 Reilsportzentrum Bremervörde GbR Städer Str. 98 A 27432 Bremervörde	211,12	83,44	186,48	211,12
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	24.02.2018	180,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	678,6	268,2	599,4	678,6
12.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	05.03.2018	654,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2465,58	974,46	2177,82	2465,58

17

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
15.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	05.03.2018- 07.03.2018	462,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0279 Reitsportzentrum Bremervörde GbR Stader Str. 98 A 27432 Bremervörde	1741,74	688,38	1538,46	1741,74
20.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	07.03.2018	56,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0924 Gerhard Michael Wallesch Adelheidstr. 28 27432 Bremervörde	211,12	83,44	186,48	211,12
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	12.03.2018- 29.03.2018	1656,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	6127,2	2649,6	5299,2	6127,2
28.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	20.03.2018	40,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0957 Thorsten Wruock Weidenweg 61 27432 Bremervörde	150,8	59,6	133,2	150,8
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	26.03.2018	400,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeler Weg 30 27404 Seedorf	1480,0	640,0	1280,0	1480,0
17.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	03.04.2018- 05.04.2018	525,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeler Weg 30 27404 Seedorf	1942,5	840,0	1680,0	1942,5

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
17.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	03.04.2018- 05.04.2018	225,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 043 0063 Heiner Kriete Eitzter Str. 4 A 27446 Selsingen	832,5	360,0	720,0	832,5
30.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	03.04.2018- 24.04.2018	2890,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	10693,0	4624,0	9248,0	10693,0
20.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	05.04.2018	700,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde	2590,0	1120,0	2240,0	2590,0
17.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	10.04.2018- 11.04.2018	850,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde	3145,0	1360,0	2720,0	3145,0
07.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	11.04.2018- 15.04.2018	2480,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	9176,0	3968,0	7936,0	9176,0
30.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	20.04.2018- 21.04.2018	459,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl	1698,3	734,4	1468,8	1698,3

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
30.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	20.04.2018- 26.04.2018	160,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl	592,0	256,0	512,0	592,0
28.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	24.04.2018- 26.04.2018	966,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl	3574,2	1545,6	3091,2	3574,2
25.05.2018	276 03 359 LWK 007 0001 Maschinenring Stade Agrar-Service GmbH Hauptstr. 14 21640 Billersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	29.04.2018	962,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 011 1089 Jost Klindwort Mühlenstr. 1 27446 Deinstedt	3751,8	1635,4	3270,8	3751,8
08.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	03.05.2018	550,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeler Weg 30 27404 Seedorf	2035,0	880,0	1760,0	2035,0
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	11.05.2018	1225,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	4532,5	1960,0	3920,0	4532,5
24.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	11.05.2018	750,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2775,0	1200,0	2400,0	2775,0

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
29.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	11.05.2018	590,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2183,0	944,0	1888,0	2183,0
15.06.2018	276 03 359 LWK 007 0001 Maschinenring Stade Agrar-Service GmbH Hauptstr. 14 21640 Bliedersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	14.05.2018- 27.05.2018	392,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 011 1089 Jost Klindwort Mühlenstr. 1 27446 Deinstedt	1528,8	666,4	1332,8	1528,8
18.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	14.05.2018	312,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1154,4	499,2	998,4	1154,4
11.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	15.05.2018	275,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeller Weg 30 27404 Seedorf	1017,5	440,0	880,0	1017,5
01.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.05.2018	84,0 t	Gärrest flüssig	276 03 352 062 0251 Heino Schween Brookhornsweg 11 27624 Geestland	310,8	134,4	268,8	310,8
01.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.05.2018	196,0 t	Gärrest flüssig	276 03 352 062 0251 Heino Schween Brookhornsweg 11 27624 Geestland	725,2	313,6	627,2	725,2

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngertyp	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
01.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.05.2018	50,0 t	Gärrest flüssig	276 03 352 062 0251 Heino Schween Brookhornsweg 11 27624 Geestland	185,0	80,0	160,0	185,0
01.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	16.05.2018	162,0 t	Gärrest flüssig	276 03 352 062 0251 Heino Schween Brookhornsweg 11 27624 Geestland	599,4	259,2	518,4	599,4
29.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	19.05.2018	392,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 011 1089 Jost Klindwort Mühlenstr. 1 27446 Deinstedt	1450,4	627,2	1254,4	1450,4
31.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	22.05.2018	497,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 042 6750 Drewes Kriete Haaßeler Weg 30 27404 Seedorf	1838,9	795,2	1590,4	1838,9
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	29.05.2018	920,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde	3404,0	1472,0	2944,0	3404,0
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	30.05.2018- 01.06.2018	1462,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5409,4	2339,2	4678,4	5409,4

Betriebsspiegel - Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngertyp	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	30.05.2018- 01.06.2018	406,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0279 Reitsportzentrum Bremervörde GbR Stader Str. 98 A 27432 Bremervörde	1502,2	649,6	1299,2	1502,2
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	31.05.2018	196,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0957 Thorsten Wruck Weidenweg 61 27432 Bremervörde	725,2	313,6	627,2	725,2
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	31.05.2018	126,0 t	Gärrest flüssig	276 03 359 008 3810 Mathias Gehrmann Rehfingerstr. 5 21698 Brest	466,2	201,6	403,2	466,2
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	31.05.2018	800,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2960,0	1280,0	2560,0	2960,0
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	07.06.2018	611,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl	2260,7	977,6	1955,2	2260,7
Summe						144473,37	60193,61	126125,29	144473,37

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0530 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
01.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.07.2017- 31.07.2017	2579,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13410,8	5158,0	18826,7	13410,8
01.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.08.2017- 31.08.2017	2665,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13858,0	5330,0	19454,5	13858,0
04.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.09.2017- 30.09.2017	2798,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14549,6	5596,0	20425,4	14549,6
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.10.2017- 31.10.2017	2919,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	15178,8	5838,0	21308,7	15178,8
01.12.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.11.2017- 30.11.2017	2592,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13478,4	5184,0	18921,6	13478,4

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngertyp	Abgeber	Nährstofffracht in kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
09.01.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.12.2017- 31.12.2017	2586,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13447,2	5172,0	18877,8	13447,2
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.01.2018- 31.01.2018	2726,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14175,2	5452,0	19899,8	14175,2
07.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.02.2018- 28.02.2018	2374,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12344,8	4748,0	17330,2	12344,8
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.03.2018- 31.03.2018	2600,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13520,0	5200,0	18980,0	13520,0
07.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.04.2018- 30.04.2018	2454,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12760,8	4908,0	17914,2	12760,8
Summe						136723,6	52586,0	191938,9	136723,6

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0530 (Abgeber mit Betriebssitz in Niedersachsen)

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngertyp	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
04.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.07.2017- 31.07.2017	2579,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13410,8	5158,0	18826,7	13410,8
01.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.08.2017- 31.08.2017	2665,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13858,0	5330,0	19454,5	13858,0
04.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.09.2017- 30.09.2017	2798,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14549,6	5596,0	20425,4	14549,6
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.10.2017- 31.10.2017	2919,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	15178,8	5838,0	21308,7	15178,8
01.12.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.11.2017- 30.11.2017	2592,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13478,4	5184,0	18921,6	13478,4

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht In kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
11.01.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.12.2017- 31.12.2017	2586,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13447,2	5172,0	18877,8	13447,2
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.01.2018- 31.01.2018	2726,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14175,2	5452,0	19899,8	14175,2
07.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.02.2018- 28.02.2018	2374,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12344,8	4748,0	17330,2	12344,8
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.03.2018- 31.03.2018	2600,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13520,0	5200,0	18980,0	13520,0
07.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080530	01.04.2018- 30.04.2018	2454,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0055 Marc Benninghoff Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12760,8	4908,0	17914,2	12760,8
	Summe		26293,0			136723,6	52586,0	191938,9	136723,6

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Strasburger Landbetriebs GmbH, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0530 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0530

Wirtschaftsdüngerart	Zubuchungen in t/m ³	Aufnahmen in t/m ³	Importe in t/m ³	Abgaben in t/m ³	Abbuchungen in t/m ³
Gärrest flüssig				38.663,50	36.445,50
Milchkuhgülle	26.293,00	26.293,00			
Summe	26.293,00	26.293,00		38.663,50	36.445,50

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebs GmbH, Mintenburger Str. 6, 27446 Sandbostel
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 040 0039

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: 15.06.2017 - 14.06.2018

Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0530, Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH, Nedderstenmoor

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0530 (357 040 0039)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0530 (357 040 0039) in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0530 (357 040 0039) (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0530 (357 040 0039) Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0530 (357 040 0039)

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 1 von 2

Druckdatum: 15.06.2018 11:16

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0530

Strasburger Landbetriebs GmbH, Mintenburger Str. 6, 27446 Sandbostel
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 040 0039

Für diesen Abschnitt sind keine Buchungen vorhanden

Rene Schnabel

Von: Marc Benninghoff <marcbenninghoff@t-online.de>
Gesendet: Montag, 2. Juli 2018 09:26
An: Rene Schnabel
Betreff: Erklärung Gärrestabgabe

Sehr geehrter Herr Schnabel,

hiermit erklären wir, dass der Gärrest der Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH zukünftig nur noch an Abnehmer mit vorhandenem Abnahmevertrag abgegeben wird.

Diese sind im Folgenden aufgelistet:


1. Maschinenring Zeven e.V., 27404 Zeven
2. Drewes Kriete, 27404 Seedorf
3. Johann Ropers, 27432 Minstedt
4. Horst Tessner, 27432 Volkmarst
5. Botho von Schwarzkopf, 27432 Basdahl/Oese

Mit freundlichen Grüßen

Benninghoff MilchEnergie
Marc Benninghoff
Nedderstenmoor 30
27432 Bevern

Tel.: 04767 8036
Fax: 04767 820227

www.benninghoff-milchenergie.de

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 1 von 4

Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger 2018/2

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist das Verfahren zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung bei Einschaltung eines Vermittlers. Nachstehend sind die Vertragspartner genannt:

Betrieb der Wirtschaftsdüngerabgabe:

Vorname, Name - Firma: **Strasburger Landesbetriebsgesellschaft mbH**
 Straße, Haus Nr.: **Nedderstenmoor 30**
 PLZ/Ort: **27432 Bevern**
 Telefon: **04767/8036** Fax: **04767/820227**

Vermittler (Güllebörsen):

Name: **MR Zeven e. V.**
 Straße, Haus Nr.: **Südring 9**
 PLZ/Ort: **27404 Zeven**
 Telefon: **04281-93930** Fax: **04281-939320**

Der Landwirt/der Biogasanlagenbetreiber mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“ genannt, die Güllebörse, die mit der Vermittlung der Nährstoffe vertraut ist, wird folgend „Vermittler“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen


(1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem jeweils aktuellen § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), dem § 42 Niedersächsische Bauordnung (NBauO), dem § 1 a Düngemittelgesetz, der Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz, die Schweinehaltungshygieneverordnung sowie alle weiteren der Verbringung zugehörigen Gesetze.

(2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises (QFM) der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Der Flächennachweis ist dem Vermittler einmal jährlich vorzulegen.

§ 3 Pflichten der Nährstoffbörsen

(1) Abnahmeflächen

Der Vermittler verpflichtet sich, ausgenommen in der Ausbringungssperrfrist, für die von ihm abgenommenen Nährstoffmengen genügend geeignete Abnahmefläche zur Verfügung zu stellen. Abnahmeflächen sind dann geeignet, wenn für den aufnehmenden Betrieb ein Nährstoffbedarf aufgrund der Berechnung eines Flächennachweises besteht.

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 2 von 4

(2) Lieferscheine

Der Vermittler hat über die abgegebenen Wirtschaftsdünger des Abgebers einen lückenlosen und jederzeit aktuellen, chronologischen Nachweis zu führen. Zum Jahres-, bzw. Halbjahresabschluss ist eine Zusammenstellung über die getätigten Meldungen in das Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger der Landwirtschaftskammer vorzulegen.

(3) Seuchenhygienische Anforderungen

Vor der Abholung der Wirtschaftsdünger hat der Vermittler eine Auskunft des abgebenden Betriebes einzuholen, dass der betreffende Tierbestand keiner veterinärbehördlichen Beschränkung unterliegt.

(4) Transportfahrzeuge

Der Vermittler hat dafür Sorge zu tragen, dass die Gülletransportfahrzeuge nach Aufnahme der Gülle/des Wirtschaftsdüngers und vor Verlassen des angegebenen Betriebes äußerlich gereinigt sind. Bei verschmutzten Fahrzeugen müssen diese an einem geeigneten, befestigten bzw. wasserundurchlässigen Platz gereinigt werden. Eine/n Reinigungsanlage/-platz hat der abgebende Betrieb vorzuhalten. Das anfallende Reinigungswasser ist aufzufangen und ordnungsgemäß abzuleiten. Der Vermittler versucht den Wirtschaftsdünger nach logistischen Aspekten zu vermitteln und möglichst nah vom abgebenden Betrieb zu verwerten. Eine Garantie für eine ortsnahe Verwertung wird vom Vermittler jedoch nicht übernommen. Die Gesamtkosten des Transportes und ggfs. der Ausbringung auf landwirtschaftliche Flächen trägt der Abgeber.

§ 4 Pflichten des Abgebers

(1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben:


Ca. jährliche Gesamtnährstoffabgabe (lt. LWK Niedersachsen):

Stickstoff: 22.200 kg (2,96 kg/m²)
Phosphor: 9.750 kg (1,30 kg/m²)

(2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen nach der Berechnung der Landwirtschaftskammer Niedersachsen **7.500 m³ Gärrest (je nach Inhaltsstoffe)**.

(3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle 1 genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und dem Abnehmer **frei Wurzel** (d. h. der Abgeber übernimmt auf seine Kosten die Lieferung und ggf. auch die Ausbringung der Nährstoffe auf den Acker- oder Grünlandflächen des Abnehmers) bereitzustellen oder hat nachzuweisen, wenn ein Eigenverbrauch (Nachweiserbringung über qualifizierten Flächennachweis der LWK Niedersachsen) fachlich und pflanzenbaulich möglich ist.

Als Richtwert für die Transportkosten für eine überregionale Verwertung werden zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses **mindestens 15,- € zzgl. MwSt.** je Tonne angenommen (diese Preisangabe dient nur als Kalkulationswert für den Abgeber und kann je nach Entfernung der Abnehmer günstiger oder teurer werden – Abrechnung erfolgt nach tatsächlich anfallenden Kosten – ein Verbleib im Ringgebiet des MR Zeven kann **nicht** garantiert werden, wodurch die Transportkosten steigen können).

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 3 von 4

Ausreichend Lagerraum während der Ausbringungssperrfrist hat der Abgeber sicherzustellen. Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen (u.a. Netze & Bänder) zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Belastete und dadurch eingeschränkt bzw. nicht verwertbare Substrate (u.a. durch jegliche Art von Pflanzenschutzmitteln, Medikamenten, etc.) sind der Entsorgung auf eigene Rechnung zuzuführen. Der Abgabebetrieb muss zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein. Bei Abgabe muss dem Transporteur, dem Abnehmer sowie dem Vermittler eine aktuelle Deklaration/Analyse über die Inhaltsstoffe der abzugebenden Wirtschaftsdüngermengen zur Verfügung gestellt werden. Empfehlenswert ist, wenn der Abgeber mind. im halbjährlichen Rhythmus eine Probe von einem unabhängigen Probennehmer ziehen lässt. Die Kosten der Probenahme trägt der Abgeber. Sollte in der Baugenehmigung eine höhere Anzahl von Analysen vorgeschrieben sein, ist die Anzahl zu berücksichtigen.

(4) Der Abgeber ist verpflichtet, Abgabemengen, die im Rahmen der vertraglich festgelegten Nährstoffmenge sind, immer dann zur Verfügung zu stellen, wenn der Vermittler diese vermitteln kann (vorzugsweise im Frühjahr).

(5) Die Lagerung der Wirtschaftsdüngermengen und die evtl. hierdurch anfallenden Kosten sind nicht Bestandteil dieses Vertrages. Bei der Abgabe von Gärsubstrat ist zu beachten, dass dieser nur in dafür genehmigte und geeignete Lagerstätten gelagert werden darf. Insbesondere in der Ausbringungssperrzeit kann es zu Kosten durch den Transport und die Anmietung von geeignetem Lagerraum kommen, die der Abgeber in voller Höhe zu tragen hat.

(6) Sollten Nährstoffmengen in Eigenorganisation vom Abgeber vermittelt werden, ist der Abgeber verpflichtet, diese Mengen dem Vermittler mitzuteilen. Die Dokumentation der abgegebenen Nährstoffmengen ins Meldeprogramm der Landwirtschaftskammer Niedersachsens erfolgt nach aktuellen Analysewerten.

§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung, Kosten

(1) Laufzeit

Dieser Vertrag wird für 3 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.


Als Vertragsbeginn wird festgesetzt

der _____ oder
(Datum)

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme des geplanten Bauvorhabens. In diesem Fall muss der Abgeber die Nährstoffbörse über den Termin des Baubeginn und der Fertigstellung informieren.

(2) Änderungen

Betriebliche Änderungen – soweit diese Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind unverzüglich bei der Nährstoffbörse, der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer vom Abgeber anzuzeigen.

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 4 von 4

Bei Änderungen der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen. Eine Veränderung der Kostensituation kann nicht ausgeschlossen werden.

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung

Der Vermittler und der Abgeber können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung

Die Nährstoffbörse und der Abgeber sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

(6) Die Vermittlungskosten der Abnahme für Wirtschaftsdünger ergeben sich aus Anhang 1 zum Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger.

§ 6 Gerichtsstand

Für Streitigkeiten über Ansprüche aus dem Vertrag ist das Gericht des Vermittlers zuständig.

§ 7 Salvatorische Klausel

Soweit in diesem Vertrag nichts anderes geregelt ist, gelten die allgemeinen gesetzlichen Vorschriften. Sollte eine Klausel oder Bestimmung dieses Vertrages wegen Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen oder auf sonstige Weise nichtig oder unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages davon nicht berührt.

Die Vertragspartner werden sich in diesem Falle bemühen, die unwirksame oder nichtige Bestimmung des Vertrages durch eine andere Bestimmung zu ersetzen, die dem Willen der Vertragspartner bei Abfassung der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Zeven, den 05.03.17

Maschinenring Zeven e.V.

Südring 9

27404 Zeven

tel. 04281/93930 Fax. 93 93 zu

Internet: www.mrzeven.de




(Unterschrift, Stempel Vermittler)



Strasburger
Landbetriebsgesellschaft mbH

(Unterschrift, Stempel) 30
Niedersteven
27432 Bevern

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 1 von 4

Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger 2018/11

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist das Verfahren zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung bei Einschaltung eines Vermittlers. Nachstehend sind die Vertragspartner genannt:

Betrieb der Wirtschaftsdüngerabgabe:

Name, Vorname - Firma: **Strasburger Landesbetriebsgesellschaft mbH**
 Straße, Haus Nr.: **Nedderstenmoor 30**
 PLZ/Ort: **27432 Bevern**
 Telefon: **04767/8036** Fax: **04767/820227**

Vermittler (Güllebörsen):

Name: **MR Zeven e. V.**
 Straße, Haus Nr.: **Südring 9**
 PLZ/Ort: **27404 Zeven**
 Telefon: **04281-93930** Fax: **04281-939320**

Der Landwirt/der Biogasanlagenbetreiber mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“ genannt, die Güllebörse, die mit der Vermittlung der Nährstoffe vertraut ist, wird folgend „Vermittler“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen


(1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem jeweils aktuellen § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), dem § 42 Niedersächsische Bauordnung (NBauO), dem § 1 a Düngemittelgesetz, der Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz, die Schweinehaltungshygieneverordnung sowie alle weiteren der Verbringung zugehörigen Gesetze.

(2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises (QFM) der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Der Flächennachweis ist dem Vermittler einmal jährlich vorzulegen.

§ 3 Pflichten der Nährstoffbörse

(1) Abnahmeflächen

Der Vermittler verpflichtet sich, ausgenommen in der Ausbringungssperfrist, für die von ihm abgenommenen Nährstoffmengen genügend geeignete Abnahmefläche zur Verfügung zu stellen. Abnahmeflächen sind dann geeignet, wenn für den aufnehmenden Betrieb ein Nährstoffbedarf aufgrund der Berechnung eines Flächennachweises besteht.

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 2 von 4

(2) Lieferscheine

Der Vermittler hat über die abgegebenen Wirtschaftsdünger des Abgebers einen lückenlosen und jederzeit aktuellen, chronologischen Nachweis zu führen. Zum Jahres-, bzw. Halbjahresabschluss ist eine Zusammenstellung über die getätigten Meldungen in das Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger der Landwirtschaftskammer vorzulegen.

(2) Seuchenhygienische Anforderungen

Vor der Abholung der Wirtschaftsdünger hat der abgebende Betrieb zu bestätigen, dass der betreffende Tierbestand keiner veterinärbehördlichen Beschränkung unterliegt. Änderungen sind unmittelbar nach Kenntnisnahme dem Vermittler sowie dem Abnehmer mitzuteilen.

(3) Transportfahrzeuge

Die Straßenverkehrsordnung sowie gesetzliche Lenk- und Ruhezeiten sind beim Transport einzuhalten. Eine Garantie für eine ortsnahe Verwertung wird vom Vermittler nicht übernommen. Die Gesamtkosten des Transportes und der Ausbringung auf landwirtschaftliche Flächen trägt der Abgeber.

§ 4 Pflichten des Abgebers

(1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben:

Ca. jährliche Gesamtnährstoffabgabe (lt. LWK Niedersachsen):


Stickstoff: 17.500 kg
Phosphor: 7.000 kg

(2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen nach der Berechnung der Landwirtschaftskammer Niedersachsen **2.308 m³ Rindergülle und 1.893 t Rindermist.**

(3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle 1 genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und dem Abnehmer **frei Wurzel** (d. h. der Abgeber übernimmt auf seine Kosten die Lieferung und ggf. auch die Ausbringung der Nährstoffe auf den Acker- oder Grünlandflächen des Abnehmers) flüssig oder separiert bereitzustellen oder hat nachzuweisen, wenn ein Eigenverbrauch (Nachweiserbringung über qualifizierten Flächennachweis der LWK Niedersachsen) fachlich und pflanzenbaulich möglich ist.

Als Richtwert für die Transportkosten für eine überregionale Verwertung werden zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses **mindestens 15,- € zzgl. MwSt.** je Tonne angenommen (diese Preisangabe dient nur als Kalkulationswert für den Abgeber und kann je nach Entfernung der Abnehmer günstiger oder teurer werden – Abrechnung erfolgt nach tatsächlich anfallenden Kosten – ein Verbleib im Ringgebiet des MR Zeven kann **nicht** garantiert werden, wodurch die Transportkosten steigen können).

Ausreichend Lagerraum während der Ausbringungssperrfrist hat der Abgeber sicherzustellen. Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen (u.a. Netze & Bänder) zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Belastete und dadurch eingeschränkt bzw. nicht verwertbare Substrate (u.a. durch jegliche Art von Pflanzenschutzmitteln, Medikamenten, etc.) sind der Entsorgung auf eigene Rechnung zuzuführen. Der Abgabebetrieb muss zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein. Bei Abgabe muss dem Transporteur, dem Abnehmer sowie dem

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 zu KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 3 von 4

Vermittler eine aktuelle Deklaration/Analyse über die Inhaltsstoffe der abzugebenden Wirtschaftsdüngermengen zur Verfügung gestellt werden. Empfehlenswert ist, wenn der Abgeber mind. im halbjährlichen Rhythmus eine Probe von einem unabhängigen Probenehmer ziehen lässt. Die Kosten der Probenahme trägt der Abgeber. Sollte in der Baugenehmigung eine höhere Anzahl von Analysen vorgeschrieben sein, ist die Anzahl zu berücksichtigen.

(4) Der Abgeber ist verpflichtet, Abgabemengen, die im Rahmen der vertraglich festgelegten Nährstoffmenge sind, immer dann zur Verfügung zu stellen, wenn der Vermittler diese vermitteln kann (vorzugsweise im Frühjahr).

(5) Die Lagerung der Wirtschaftsdüngermengen und die evtl. hierdurch anfallenden Kosten sind nicht Bestandteil dieses Vertrages. Bei der Abgabe von Gärsubstrat ist zu beachten, dass dieser nur in dafür genehmigte und geeignete Lagerstätten gelagert werden darf. Insbesondere in der Ausbringsperrzeit kann es zu Kosten durch den Transport und die Anmietung von geeignetem Lagerraum kommen, die der Abgeber in voller Höhe zu tragen hat.

(6) Sollten Nährstoffmengen in Eigenorganisation vom Abgeber vermittelt werden, ist der Abgeber verpflichtet, diese Mengen dem Vermittler mitzuteilen. Die Dokumentation der abgegebenen Nährstoffmengen ins Meldeprogramm der Landwirtschaftskammer Niedersachsens erfolgt nach aktuellen Analysewerten.

§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung, Kosten

(1) Laufzeit

Dieser Vertrag wird für 3 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.

Als Vertragsbeginn wird festgesetzt

der _____ oder
(Datum)

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme des geplanten Bauvorhabens. In diesem Fall muss der Abgeber die Nährstoffbörse über den Termin des Baubeginn und der Fertigstellung informieren.


(2) Änderungen

Betriebliche Änderungen – soweit diese Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind unverzüglich bei der Nährstoffbörse, der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer vom Abgeber anzuzeigen.

Bei Änderungen der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen. Eine Veränderung der Kostensituation kann nicht ausgeschlossen werden.

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung

Maschinenring		Maschinenring Zeven	MR 0349-25 ZU KP MR 08
Revision 00		Abnahmevertrag Nährstoffe	Seite 4 von 4

Der Vermittler und der Abgeber können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung

Die Nährstoffbörse und der Abgeber sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

(6) Die Vermittlungskosten der Abnahme für Wirtschaftsdünger ergeben sich aus Anhang 1 zum Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger.

§ 6 Gerichtsstand

Für Streitigkeiten über Ansprüche aus dem Vertrag ist das Gericht des Vermittlers zuständig.

§ 7 Salvatorische Klausel

Soweit in diesem Vertrag nichts anderes geregelt ist, gelten die allgemeinen gesetzlichen Vorschriften. Sollte eine Klausel oder Bestimmung dieses Vertrages wegen Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen oder auf sonstige Weise nichtig oder unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages davon nicht berührt.

Die Vertragspartner werden sich in diesem Falle bemühen, die unwirksame oder nichtige Bestimmung des Vertrages durch eine andere Bestimmung zu ersetzen, die dem Willen der Vertragspartner bei Abfassung der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Zeven, den 30.05.17

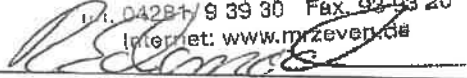
Maschinenring Zeven e.V.

Südring 9

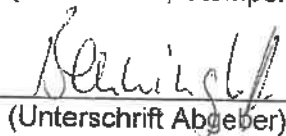
27404 Zeven

Ust. 04281/9 39 30 Fax 92-93 20

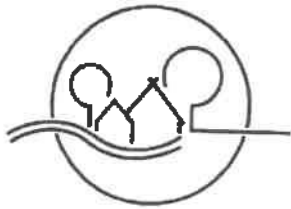
Internet: www.mrzeven.de



(Unterschrift, Stempel Vermittler)



(Unterschrift Abgeber)



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

DER LANDRAT

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Zustellungsurkunde

Strasburger Landesbetriebsgesellschaft mbH
Nedderstenmoor 30
27432 Bremervörde

**Erweiterung einer Biogasanlage gem. § 16 (1) BImSchG;
hier: Errichtung eines 4. Gärproduktlagers mit Wetterschuttdach
und Abtankplatz; Errichtung eines weiteren Verbrennungsmotors im
Container mit Gasaufbereitung (Flex-Betrieb)**

Grundstück Bremervörde, Nedderstenmoor 30
Katasterdaten Gemarkung: Bevern, Flur: 2, Flurstück: 69/2, 69/1

Genehmigung nach § 4 i. V. m. § 16 BImSchG (Wesentliche Änderung)

I. Genehmigung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erteile ich Ihnen gemäß § 4 Abs.1 und § 16 BImSchG in Verbindung mit § 19 BImSchG (vereinfachtes Verfahren) und § 1 der 4. BImSchV nach Maßgabe dieses Bescheides, den im Anhang aufgeführten Antragsunterlagen und den genannten Nebenbestimmungen unbeschadet der Rechte Dritter, die Genehmigung zur Änderung und zum Betrieb einer Anlage

- **1.2.2.2 des Anhangs zur 4. BImSchV**
- zur Erzeugung von Strom, Dampf, Warmwasser, Prozesswärme oder erhitztem Abgas in einer Verbrennungseinrichtung (wie Kraftwerk, Heizkraftwerk, Heizwerk, Gasturbinenanlage, Verbrennungsmotoranlage, sonstige Feuerungsanlage), einschließlich zugehöriger Dampfkessel, ausgenommen Verbrennungsmotoranlagen für Bohranlagen und Notstromaggregate, durch den Einsatz von gasförmigen Brennstoffen (insbesondere Koksofengas, Grubengas, Stahlgas, Raffineriegas, Synthesegas, Erdölgas aus der Tertiärförderung von Erdöl, Klärgas, Biogas), ausgenommen naturbelassenem Erdgas, Flüssiggas, Gasen der öffentlichen Gasversorgung oder Wasserstoff, mit einer Feuerungsleistung von 1 Megawatt bis weniger als 10 Megawatt, bei Verbrennungsmotoranlagen oder Gasturbinenanlagen
- **9.1.1.2 des Anhangs zur 4. BImSchV**
- die der Lagerung von Stoffen oder Gemischen, die bei einer Temperatur von 293,15 Kelvin einen absoluten Dampfdruck von mindestens 101,3 Kilopascal und einen Explosionsbereich mit Luft haben (brennbare Gase), in Behältern oder von Erzeugnissen, die diese Stoffe oder Gemische z. B. als Treibmittel oder Brenngas enthalten, dienen, ausgenommen Erdgasröhrenspeicher und Anla-

AMT FÜR BAUAUFSICHT UND BAULEITPLANUNG

Sprechzeiten:

Montag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr
und von 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können
geme Termine vereinbart werden.

Bearbeitet von:
Frau Sprekels

Zimmer:
207

E-Mail:
Stefanie.Sprekels@Lk-row.de

Telefon:
04761/983-4723

Mein Zeichen:
63/21026-16-11
Bitte stets mit angeben!

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom:

Bremervörde, 21.02.2017



Dienstgebäude:

Amtsallee 7
27432 Bremervörde

Telefon: 04761/983-0
Telefax: 04761/983-4747
E-Mail: Info@lk-row.de
Internet: www.landkreis-row.de

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde
IBAN: DE09 2415 1235 0000 1008 42
BIC: BRLADE21ROB

Sparkasse Scheeßel
IBAN: DE28 2915 2550 0000 1313 00
BIC: BRLADE21SHL

Postbank Hamburg
IBAN: DE05 2001 0020 0024 7002 08
BIC: PBNKDEFF

Bremische Volksbank
IBAN: DE23 2919 0024 0087 0005 00
BIC: GENODEF1HB1

40

gen, die von Nummer 9.3 erfasst werden, soweit es sich nicht ausschließlich um Einzelbehältnisse mit einem Volumen von jeweils nicht mehr als 1.000 Kubikzentimeter handelt, mit einem Fassungsvermögen von 3 Tonnen bis weniger als 30 Tonnen

- **9.36 des Anhangs zur 4. BImSchV**
- zur Lagerung von Gülle oder Gärresten mit einer Lagerkapazität von 6 500 Kubikmetern oder mehr
- **7.1.5 des Anhangs zur 4. BImSchV**
- Anlagen zum Halten oder zur Aufzucht von Rindern (ausgenommen Plätze für Mutterkuhhaltung mit mehr als sechs Monaten Weidehaltung je Kalenderjahr) mit 600 oder mehr Rinderplätzen

Die vorhandene Anlage zur Tierhaltung wurde unter den Aktenzeichen 120833-10, 20831-14 und 21360-14 genehmigt. Eine Erhöhung der Tierzahlen ist nicht Gegenstand dieser Genehmigung.

Die wesentliche Änderung umfasst folgende Maßnahmen und Anlagenteile, die Gegenstand dieser Genehmigung sind:

- **Errichtung und Betrieb eines Gärproduktlagers 4 mit Wetterschutzdach und Abtankplatz (BE 340)**
- **Errichtung eines weiteren Verbrennungsmotors im Container 549 kW elektrische Leistung (BE 130) inkl. Aktivkohlefilter, Gaskühlung und Gasaufbereitung (BE 131)**
- **Betrieb der Blockheizkraftwerke in flexibler Fahrweise (BE 110, 120, 130)**
- **Errichtung und Betrieb eines Wärmepufferspeichers und einer Gasaufbereitungsanlage, bestehend aus einer Gastrocknung und aus einem Aktivkohlefilter**

Die Gasproduktion und die Inputstoffe werden nicht verändert.

Somit ist die Anlage nunmehr mit folgenden maximalen Betriebsparametern genehmigt (es handelt sich hierbei um Maximalwerte, die im Anlagenbetrieb nicht überschritten werden dürfen):

- Erzeugter Biogasvolumenstrom von 1.080.000 Normkubikmeter/Jahr* bei 273,15 K (0°C) und 101,3 kPa (1013 mbar)
- Die erzeugte Gasmenge wird von drei BHKW-Anlagen vor Ort in flexibler Fahrweise verbraucht
Verfügbare Leistung am Standort:

BHKW (BE110) Fa. Schnell	265 kW eL / 563 kW FWL
BHKW (BE120) Fa. Schnell	265 kW eL / 563 kW FWL
BHKW (BE130) Fa. Jenbacher	549 kW eL / 1.323 kW FWL

Die insgesamt installierte Leistung beträgt 1079 kW eL / 2449 kW FWL. Die gesamte Biogasanlage ist auf eine Jahresdurchschnittsleistung von weiterhin ca. 325 kW eL (gem. Az. 20668-14) ausgelegt.

- Einsatzstoffmenge (Substrate): 36.300 t/a (99,45 t/d), bestehend aus: 36.300 t/a **Rindergülle (Eigenbetrieb)**

Anmerkung: Die Aufzählung der eingesetzten Substrate ist abschließend.

Gemäß § 13 BImSchG schließt diese Genehmigung andere, die Anlage betreffende behördliche Entscheidungen ein, insbesondere die nach der NBauO erforderliche Baugenehmigung, Wasserrechtliche Erlaubnisse und Bewilligungen gemäß § 8 WHG werden von dieser Genehmigung dagegen nicht erfasst. Weitere behördliche Entscheidungen, die durch diese Genehmigung nicht erfasst werden, sind § 13 BImSchG zu entnehmen.

Diese Genehmigung verliert Ihre Gültigkeit, wenn innerhalb einer Frist von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung der Baumaßnahme nicht begonnen oder wenn die Ausführung drei Jahre unterbrochen worden ist. Die Genehmigung erlischt ebenfalls, wenn die Anlage während eines Zeitraumes von mehr als drei Jahren nicht mehr betrieben worden ist. Die Genehmigung erlischt ferner, soweit das Genehmigungserfordernis aufgehoben wird. Die von dieser Genehmigung eingeschlossenen anderen behördlichen Entscheidungen nach § 13 BImSchG bleiben hiervon unberührt.

Die Genehmigungsbehörde kann auf Antrag die genannten Fristen aus wichtigem Grunde verlängern, wenn hierdurch der Zweck des Gesetzes nicht gefährdet wird.

Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger und Gärprodukte aus Nawaro-Biogasanlagen

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist die Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung durch die folgend genannten Landwirte als Vertragspartner:

(Bitte Adresse eingeben)

Betrieb mit Wirtschaftsdüngerabgabe:	
Vorname, Name:	Marc Strasburger Landbetriebsges. mbH
Straße, Hausnr.:	Neddenstermoor 30
PLZ/Ort:	27432 Beren
Telefon/Fax:	04767-8036

Betrieb mit Wirtschaftsdüngeraufnahme:	
Vorname, Name:	Marc Benninghoff
Straße, Hausnr.:	Neddenstermoor 30
PLZ/Ort:	27432 Beren
Telefon/Fax:	0470-2344005

Der Landwirt mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“, der Landwirt mit Wirtschaftsdüngeraufnahme wird folgend „Aufnehmer“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen

- (1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), dem § 1 a Düngemittelgesetz und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz und die Schweinehaltungshygieneverordnung.
- (2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises der Landwirtschaftskammer Niedersachsen für den aufnehmenden und den abgebenden Betrieb. Mit Hilfe der Berechnung des Flächennachweises durch die Landwirtschaftskammer werden der Nährstoffüberschuss des o.g. Abgebers und der Nährstoffbedarf des o.g. Abnehmers ermittelt.

§ 3 Pflichten des Abgebers

- (1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben:

(Bitte Angaben eintragen)

Jährliche Gesamtnährstoffabgabe:		
79 385	kg Gesamt-N	35 532
		kg P ₂ O ₅
		kg K ₂ O

- (2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen bei durchschnittlichen Nährstoffgehalten:

Wirtschaftsdüngerarten und –mengen (in Tabelle eintragen)

Wirtschaftsdüngerarten	Mengen
Rindergülle	m ³
Schweinegülle	m ³
Mischgülle aus:	m ³
Rindermist	328 t
Schweinemist	t
Hähnchenmist	t
Hühnertrockenkot	t
Putenmist	t
Pferdemist	t
Gärprodukt aus Biogasanlage:	26601 m ³
Sonstiges:	

- (3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und ab Hof bereitzustellen. Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Der Abgabebetrieb muß zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein.

§ 4 Pflichten des Aufnehmers

- (1) Der Aufnehmer verpflichtet sich zur Angabe seiner Betriebsdaten zum Zwecke der Berechnung des Flächennachweises.
- (2) Nachdem durch diese Berechnung sichergestellt ist, dass er die in der Tabelle genannte Wirtschaftsdüngermenge aufnehmen kann, hat er die entsprechenden Flächen in seinem Betrieb für den Abgeber zur Verfügung zu stellen.

§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung

(1) Laufzeit:

Dieser Vertrag wird für 5 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.

Als Vertragsbeginn wird festgesetzt (bitte ankreuzen)

der 1.11.17 oder
(Datum)

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

- des geplanten Stallgebäudes (Az: _____)*

- der Biogasanlage (Az: _____)*

(2) Änderungen:

Betriebliche Änderungen – soweit sie Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind sowohl vom Abgeber als auch vom Aufnehmer unverzüglich bei der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer anzuzeigen. Gleiches gilt bei Änderung oder Kündigung dieses Vertrages.

Bei Änderung der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen.

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

Bevern 18.02.18
Ort und Datum

[Signature]
**Strasburger
Landbetriebsgesellschaft mbH**
Kreidersenmoor 30
Unterschlattbergen

[Signature]
Benninghoff MilchEnergie
Marc Benninghoff
Unterschlattbergen 30
27432 Bevern

Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger und Gärprodukte aus Nawaro-Biogasanlagen

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist die Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung durch die folgend genannten Landwirte als Vertragspartner:

(Bitte Adresse eingeben)

Betrieb mit Wirtschaftsdüngerabgabe:	
Vorname, Name:	Marc Bennigloff
Straße, Hausnr.:	Neddenstermoor 30
PLZ/Ort:	27432 Beren
Telefon/Fax:	0170-2344005

Betrieb mit Wirtschaftsdüngeraufnahme:	
Vorname, Name:	Strasburger Landbetriebsges. mbH
Straße, Hausnr.:	Neddenstermoor 30
PLZ/Ort:	27432 Beren
Telefon/Fax:	04767-8036

Der Landwirt mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“, der Landwirt mit Wirtschaftsdüngeraufnahme wird folgend „Aufnehmer“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen

- (1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), dem § 1 a Düngemittelgesetz und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz und die Schweinehaltungshygieneverordnung.
- (2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises der Landwirtschaftskammer Niedersachsen für den aufnehmenden und den abgebenden Betrieb. Mit Hilfe der Berechnung des Flächennachweises durch die Landwirtschaftskammer werden der Nährstoffüberschuss des o.g. Abgebers und der Nährstoffbedarf des o.g. Abnehmers ermittelt.

§ 3 Pflichten des Abgebers

- (1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben:

(Bitte Angaben eintragen)

Jährliche Gesamtnährstoffabgabe: 108300 kg Gesamt-N 45600 kg P ₂ O ₅ _____ kg K ₂ O

- (2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen bei durchschnittlichen Nährstoffgehalten:

Wirtschaftsdüngerarten und -mengen (in Tabelle eintragen)

Wirtschaftsdüngerarten	Mengen
Rindergülle	28500 m ³
Schweinegülle	m ³
Mischgülle aus:	m ³
Rindermist	t
Schweinemist	t
Hähnchenmist	t
Hühnertrockenkot	t
Putenmist	t
Pferdemist	t
Gärprodukt aus Biogasanlage:	m ³
Sonstiges:	

- (3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und ab Hof bereitzustellen. Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Der Abgabebetrieb muß zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein.

§ 4 Pflichten des Aufnehmers

- (1) Der Aufnehmer verpflichtet sich zur Angabe seiner Betriebsdaten zum Zwecke der Berechnung des Flächennachweises.
- (2) Nachdem durch diese Berechnung sichergestellt ist, dass er die in der Tabelle genannte Wirtschaftsdüngermenge aufnehmen kann, hat er die entsprechenden Flächen in seinem Betrieb für den Abgeber zur Verfügung zu stellen.

§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung

(1) Laufzeit:

Dieser Vertrag wird für 5 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.

Als Vertragsbeginn wird festgesetzt (bitte ankreuzen)

der 1.11.17 oder
(Datum)

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

- des geplanten Stallgebäudes (Az: _____)*

- der Biogasanlage (Az: _____)*

(2) Änderungen:

Betriebliche Änderungen – soweit sie Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind sowohl vom Abgeber als auch vom Aufnehmer unverzüglich bei der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer anzuzeigen. Gleiches gilt bei Änderung oder Kündigung dieses Vertrages.

Bei Änderung der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen.

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

Bevern 1.11.17
Ort und Datum

[Handwritten Signature]
Unterschrift Abgeber

[Handwritten Signature]
Strasburger
Landwirtschaftsgesellschaft mbH
Unterschrift Aufnehmer
Niederstenmoor 30
27432 Bevern

Betriebsspiegel über die im Sammelantrag 2018 erfassten Daten

Betrieb: 276033570080055
 Name, Vorname / Bezeichnung: Benninghoff Marc
 Ortsteil: Bevern
 Strasse / Hausnr.: Nedderstenmoor 30
 PLZ / Ort: 27432 Bremervörde
 Telefonnummer: 04767/8036
 Mobilnummer:
 Einzelunternehmen im: Haupterwerb
 Geburtsdatum: 12.11.1971
 Geburtsort: Bremervörde
 Rechtsform: Einzelunternehmen

I. Zusammenfassung (Betriebsspiegel)

1. Übersicht der Anbauflächen

Folgende Flächen wurden im GFN und in der Anlage Landschaftselemente angegeben

Hinweis: Nur niedersächsische/bremische Flächen werden berücksichtigt!

a) Gesamtübersicht

Angaben aus dem GFN							Angaben zu den Landschaftselementen (LE)		
Acker ha gesamt	DGL ha gesamt	Dauerkulturen ha gesamt	Sonstige ha gesamt	Flächen-summe ha gesamt	davon beihilfe-fähig	davon kAZA*	Anzahl LE	ha LE	davon kAZA*
331,0267	167,3225	0,0000	0,0000	518,3492	518,3492	0,0000	16	1,4683	0,0000

*kAZA = keine Aktivierung von Zahlungsansprüchen (bei förderfähigen Kulturcodes)

b) Übersicht der Kulturen

Achtung!

Generell nicht vorgeblendete Schläge aus dem Vorjahr fehlen in der Spalte Anbaufläche 2017.

Dies gilt insbesondere auch für Flächen außerhalb von Niedersachsen/Bremen.

Kulturcode	Anbaufläche 2017 [ha]	Anbaufläche 2018 [ha]
143 Sommerhafer	0,5254	0,0000
411 Silomais (als Hauptfutter)	293,7798	299,7079
424 Ackergras	2,5616	14,2559
444 DGL Neueinsaat als Ersatz für genehmigten DGL Umbruch	7,8701	7,8701
451 Wiesen	15,4429	15,4429
452 Mähweiden	156,1659	159,4111
453 Weiden und Almen	2,1579	2,1579
480 Streuobstfläche mit Grünlandnutzung	2,4405	2,4405
591 Ackerland aus der Erzeugung genommen iSd. Art. 4 Abs. 1 Buchst. c) ii) VO 1307/2013	16,4360	16,9614
629 Riesen Kürbis (Riesen Kürbis, Hokkaidokürbis)	0,1015	0,1015
LE:	1,4683	1,4683
LE an Acker:	0,6757	0,6757
LE an GL:	0,7926	0,7926
Schläge:	497,4816	518,3492
Ackerschläge:	313,4043	331,0267
Grünlandschläge:	184,0773	187,3225
Summe:	498,9499	519,8175
davon Acker:	314,0800	331,7024

Die Summe wird aus allen Schlag- und LE-Flächen gebildet. Unter „davon Acker“ fließen nur Schlagflächen ein, die der Kategorie Acker entsprechen sowie LE-Flächen, die an einen Schlag der Kategorie Acker grenzen.

c) Übersicht Anbaudiversifizierung

Kulturartgruppe ¹	Flächen-kategorie	Anbaufläche 2018 [ha]	Anbaufläche mit LE 2018 [ha]	Anteil der Ackerfläche nach Kulturartgruppen [%]
Brachliegendes Land	AL	16,9614	16,9614	5,11
Gras oder andere Grünfütterpflanzen	AL	14,2559	14,2559	4,30
Mais	AL	299,7079	300,3836	90,56
Riesen Kürbis	AL	0,1015	0,1015	0,03
Summe:		331,0267	331,7024	---
für öVf relevante Fläche:		---	331,7024	---

Da bei der Berechnung nicht alle Fallkonstellationen berücksichtigt werden können, sind die Angaben unverbindlich.

¹ Die Nutzungscodes mit gleicher Ordnungszahl in der Spalte "Systematik" der Nutzungscodeliste bilden eine "landwirtschaftliche Kultur(pflanze)" im Sinne der Anbaudiversifizierung. Weitere Informationen finden Sie unter dem Menüpunkt Drucken -> Hinweise zum Antragsverfahren -> Verzeichnis Nutzungscodes.

² Für diese Kulturartgruppen muss die Anrechenbarkeit durch die Verwaltungskontrolle geprüft werden.

³ Die Verpflichtung zur Anbaudiversifizierung bezieht sich grundsätzlich nur auf das Ackerland eines Betriebes. Dauergrünland zählt nicht zu den landwirtschaftlichen Kulturen, die im Rahmen der Anbaudiversifizierung zu berücksichtigen sind. Sie sind somit nicht als eigene Kulturartgruppe anzusehen und werden hier nur im Rahmen von Artikel 44 Abs. 3b aufgeführt.

2. Angaben zur Flächennutzung im mehrjährigen Mittel

Ackernutzung Fruchtart	Anbau als				Ernterückstände abgefahren (in ha angeben)
	Haupt- frucht (ha)	Ertrags- erwartung (dt/ha)	Zweitfrucht (Ernte im Anbaujahr) (ha)	Ertrags- erwartung (dt/ha)	
Wintergerste	% RP				
Winterroggen	% RP				
Wintertriticale	% RP				
Winterweizen	% RP				
Sommergerste	<input type="checkbox"/> Brau- <input checked="" type="checkbox"/> Futter-				
Hafer	% RP				
Sommertriticale	% RP				
Sommerweizen	% RP				
Silomais	mit mineral. N/P-UFD keine N/P-UFD ⁴⁾ keine P-UFD ⁴⁾ keine N-UFD ⁴⁾	289,71	500		
Körnermais	mit mineral. N/P-UFD keine N/P-UFD ⁴⁾ keine P-UFD ⁴⁾ keine N-UFD ⁴⁾				
Kartoffeln	<input type="checkbox"/> Speise- <input type="checkbox"/> Industrie- <input type="checkbox"/> Pflanz- <input type="checkbox"/> Früh-				
Zuckerrüben					
Raps					
Feld- Ackergras		14,26	120 TM		
GPS-Getreide	<input type="checkbox"/> Gerste <input type="checkbox"/> Roggen <input type="checkbox"/> Triticale <input type="checkbox"/> Weizen <input type="checkbox"/> Gemenge				
Energiepflanzen	<input type="checkbox"/> Sonnenbl. <input type="checkbox"/> Zuckerhirse <input type="checkbox"/> Sudangras				
Grünland aus der Erzeugung					
Brache		16,96			
Gemüse		0,10			
Flächen mit Auflagen gem. Anhang					
Summe		331,03			

⁴⁾ Verpflichtungserklärung erforderlich

Grünlandnutzung (Standardertragserswartung)		Anbau (ha)	Ertrag (dt/ha)	Kleanteil (ggf. ankreuzen)				
				5 %	10 %	20 %	30 %	40 %
1 Nutzung/Jahr (40dt TM) extensiv	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> HM <input type="checkbox"/> NM		40					
2 Nutzungen/Jahr (55dt TM)	<input checked="" type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> HM <input checked="" type="checkbox"/> NM	2,16	55					
3 Nutzungen/Jahr (75dt TM)	<input type="checkbox"/> MB <input type="checkbox"/> HM <input type="checkbox"/> NM		75					
4 Nutzungen/Jahr (90dt TM)	<input checked="" type="checkbox"/> MB <input checked="" type="checkbox"/> NM	15,44	90					
5 Nutzungen/Jahr (110dt TM) intensiv	<input checked="" type="checkbox"/> MB <input checked="" type="checkbox"/> NM	145,75	110					
Summe								

Abkürzungen: Mineralboden = MB, Hochmoor = HM, Niedermoor = NM

6 Nutzungen (120 dt TM)

$$24 = 187,35$$

Zwischenfrüchte	Anbau (ha)	Ertrag (dt/ha)	Grün-düngung	Verkauft	Verfüttert
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Summe					

3. Tierhaltung laut Bau- bzw. Betriebsbeschreibung des Antrages

Rinderhaltung		Anzahl Stallplätze/Jahr	
		auf Gülle	auf Mist
Milchkuh: Ø Milchleistung je Kuh: _____ kg/Jahr <input type="checkbox"/> Grünlandbetrieb (≥75 % Grasprodukten am Grundfutter) <input type="checkbox"/> Milchkuh 450 kg LG (Jerseykühe), Ackerfutterbaubetrieb			
Weidetage: _____ Weidefaktor ⁵⁾ : _____		355	35
Kalb Aufzucht, 0 bis 4 Monate, 45 bis 125 kg Lebendmasse Fresser, 80 bis 220 kg			
Färsen:	<input type="checkbox"/> 0 bis 27 Monate, 580 kg Zuwachs Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
	<input type="checkbox"/> 5 bis 27 Monate, 500 kg Zuwachs Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
	<input type="checkbox"/> 0 bis 6 Monate Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
	<input type="checkbox"/> 7 bis 12 Monate Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
	<input type="checkbox"/> 13 bis 24 Monate Weidetage: _____ Weidefaktor: _____	35	
	<input type="checkbox"/> 25 bis 27 Monate Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
Mutterkuh	500 kg, Absetzgewicht 180 kg; Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
	700 kg, Absetzgewicht 220 kg; Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
	700 kg, Absetzgewicht 310 kg; Weidetage: _____ Weidefaktor: _____		
Jungrindermast	Vormast bis 30 kg Zuwachs		
	Mast 50 bis 250 kg LM, 2,1 Umtriebe/Jahr		
	Mast bis 230 kg LM; 2,2 Umtriebe/Jahr		
Mastbullen, 625 kg Endgewicht (Sbt.Bullen)	Rosa Kalbfleisch Erzeugung		
	ab 45 kg, 0 bis 18 Monate		
	ab 125 kg, 14 Monate		
	0 bis 6 Monate		
	7 bis 12 Monate		
Mastbullen, 700 kg Endgewicht (FV. -Bullen)	13 bis 18 Monate		
	ab 45 kg, 0 bis 18 Monate		
	ab 125 kg, 14 Monate		
	80 bis 700 kg		
	200 bis 700 kg, Fresser		
	0 bis 6 Monate		
	7 bis 12 Monate		
13 bis 18 Monate			

⁵⁾ Weidefaktor: 1=ganztägige Weidehaltung; 0,5 = halbtägige Weidehaltung bzw. entsprechend der Weidestunden angeben.



Abmelden

Menu-Seite

Information



vi

Bestandsregister (Standard), hier zum [Bestier mit Gesundheitsdaten](#)

Wenn das Bestandsregister fehlerhaft scheint, lesen Sie bitte zuerst die Hinweise im [Hilfetext](#).
 Wenn das Register groß ist, können Sie es auch anfordern und erhalten es am nächsten Tag per Mail, siehe [Bestandsregister-Anforderung](#).

Nummer **Betrieb** : ? (12stellig numerisch)
 Von-Datum : ? (Untergrenze TT.MM.JJJJ)
 Bis-Datum : ? (Obergrenze TT.MM.JJJJ)
 Form : Standard Standard (kleine Schrift) Kurzform Kurzform mit Kalbedaten ? (wählen Sie gewünschte Form der Liste)
 Kurz mit Alters/Geschlechtsstatistik
 nur Alters/Geschlechtsstatistik nur Durchschnittsbestand Düngegesetz
 Kurz mit Gesundheitsstatus nur Durchschnittsbestand TAM
 alle Informationen für den Halter
 Komplex : Betrieb (Standard) Unternehmen inkl. aller Betriebsstätten (netto, ohne interne Umsatzen) UN + BS (brutto inkl. interne Umsatzen)
 Sortierung : ? (gewünschte Sortierung, jetzt auch 5 Ziffer OM.)
 Rinder GVE: ? (Berechnungsmodus, GVE für Extensivieru)
 Faktor : Extensivierung Umweltprog. 0,3 / 0,6 / 1,0 ? (wählen Sie gewünschten GVE-Faktor)
 Umweltprog. 0,4 / 0,6 / 1,0 (Sachsen, NRW, BB, BE)
 Betriebsprämie (bes. ZA) Durchschnitt
 Individuell : zusätzlich individuelle Daten wie Stallnummer, Nutzungsart etc. anzeigen ? (anklicken, die Pflege erfolgt hier unter [Eing](#))
 ? Hinweise zum Download
 sowie ...

Bestandsregister für Betrieb 03 357 008 0187 von 15.06.2017 bis 14.06.2018

Anschrift: Benninghoff, Marc
 Bavern
 Neddenstenmoor 30
 27432 Bremervörde
 Tel.: 04767/8036

Es gibt 3 Hinweise:

Bestandsregister Umfang Tage=365, Datenzeilen=3880, Rinder=1510, R.lebend=1033, Kühe(mit Kalbung)=1465, KK.lebend=1003, Kühe(mit Kalb oder Mo.)=11, K24.lebend=10
 Durchschnittsalter am Betrieb zum Registerende 14.06.2018 - lebende Rinder=47,98, Kühe=48,5
 Die ermittelte GVE beträgt 1025,13 siehe [Hinweise zu GVE](#).

Gesamtstatistik:

Kategorie	weiblich	männlich	Summe
0-3 Monate	0	0	0
3-6 Monate	0	0	0
6-9 Monate	0	0	0
9-12 Monate, ohne Kalbung	0	0	0
mit Kalbung	0	-	0
12-24 Monate, ohne Kalbung *	1,998	0	1,998
mit Kalbung	14,054	-	14,054
24-30 Monate, ohne Kalbung	12,31	0	12,31
mit Kalbung	136,934	-	136,934
älter 30 Monate, ohne Kalbung	20,649	0	20,649
mit Kalbung	839,193	-	839,193
Summe mit Stammdaten	1025,138	0	1025,138
mit Kalbungen			990,176
ohne Stammdaten			0
Insgesamt			1025,138
Anteil	100,0%	0,0%	
Kuhanteil (mit Kalbung)	96,6%		96,6% am Gesamtbestand
Kuhanteil (mit Kalb. oder weibl. ab 24 Mo.)	99,8%		99,8% am Gesamtbestand

* davon 0 männl. 12-18 Monate und 0 männl. 18-24 Monate

Berechnung Durchschnittsbestand für Tierarzneimittel-/Antibiotika-Datenbank ?

	Kalb	Rind
männlich	0,00	0,00
weiblich	0,00	1.025,13
Gesamt	0,00	1.025,13

Hinweis: Zeitraum 15.06.2017 - 14.06.2018 - kein exaktes Halbjahr, Daten nur Näherungswert.

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Auswertungsfiler: Lieferzeitraum: 01.01.2017 - 31.12.2017

Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0055, Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0055

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.02.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.01.2017- 31.01.2017	2517,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13088,4	5034,0	18374,1	13088,4
07.03.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.02.2017- 28.02.2017	2381,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12381,2	4762,0	17381,3	12381,2
10.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.03.2017- 31.03.2017	2742,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14258,4	5484,0	20016,6	14258,4
05.05.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.04.2017- 30.04.2017	2523,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13119,6	5046,0	18417,9	13119,6
02.06.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.05.2017- 31.05.2017	2636,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13707,2	5272,0	19242,8	13707,2

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.06.2017- 30.06.2017	2651,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13785,2	5302,0	19352,3	13785,2
01.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.07.2017- 31.07.2017	2579,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13410,8	5158,0	18826,7	13410,8
03.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	28.07.2017	25,98 t	Milchkuhmist	276 03 357 0030 11 Ebersdorfer Bioenergie GmbH & Co. KG An der Höhe 62 27432 Bremervörde	155,88	103,92	233,82	155,88
01.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.08.2017- 31.08.2017	2665,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13858,0	5330,0	19454,5	13858,0
06.09.2017	276 03 357 LWK 008 0004 ASH - Agrar-Service-Hesedorf Landwehrdamm 37 27432 Bremervörde-Hesedorf Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	16.08.2017	438,04 t	Milchkuhmist	276 03 357 LWK 008 0004 ASH - Agrar-Service-Hesedorf Landwehrdamm 37 27432 Bremervörde-Hesedorf	2628,24	1752,16	3942,36	2628,24
04.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.09.2017- 30.09.2017	2798,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14549,6	5596,0	20425,4	14549,6

5

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
17.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	06.09.2017	85,24 t	Milchkuhmist	276 03 357 LWK 008 0004 ASH - Agrar-Service-Hesedorf Landwehrdamm 37 27432 Bremervörde-Hesedorf	511,44	340,96	767,16	511,44
17.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.09.2017	82,52 t	Milchkuhmist	276 03 357 LWK 008 0004 ASH - Agrar-Service-Hesedorf Landwehrdamm 37 27432 Bremervörde-Hesedorf	495,12	330,08	742,68	495,12
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.10.2017- 31.10.2017	2919,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	15178,8	5838,0	21308,7	15178,8
17.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	20.10.2017	69,88 t	Milchkuhmist	276 03 357 LWK 008 0004 ASH - Agrar-Service-Hesedorf Landwehrdamm 37 27432 Bremervörde-Hesedorf	419,28	279,52	628,92	419,28
01.12.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.11.2017- 30.11.2017	2592,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13478,4	5184,0	18921,6	13478,4
09.01.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.12.2017- 31.12.2017	2586,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13447,2	5172,0	18877,8	13447,2
Summe						168472,76	65984,64	236914,64	168472,76



Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger In Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 4 von 13

Druckdatum: 15.06.2018 11:13

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.03.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	14.02.2017	1200,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	4524,0	1788,0	3996,0	4524,0
27.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	23.03.2017- 12.04.2017	4250,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	16022,5	6332,5	14152,5	16022,5
27.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	26.03.2017- 12.04.2017	445,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1677,65	663,05	1481,85	1677,65
27.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	26.03.2017- 12.04.2017	2060,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	7766,2	3069,4	6859,8	7766,2
31.05.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	18.04.2017- 21.04.2017	672,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2533,44	1001,28	2237,76	2533,44

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
27.06.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	03.05.2017- 30.05.2017	625,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2356,25	931,25	2081,25	2356,25
27.06.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	03.05.2017- 30.05.2017	740,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2789,8	1102,6	2464,2	2789,8
27.06.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.05.2017- 01.06.2017	720,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2714,4	1072,8	2397,6	2714,4
27.06.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.05.2017- 01.06.2017	1760,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	6635,2	2622,4	5860,8	6635,2
06.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	09.06.2017- 13.06.2017	504,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1900,08	750,96	1678,32	1900,08
06.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	09.06.2017- 13.06.2017	2126,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	8015,02	3167,74	7079,58	8015,02

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	21.06.2017- 22.06.2017	408,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1538,16	607,92	1358,64	1538,16
03.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	21.06.2017- 22.06.2017	1028,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3875,56	1531,72	3423,24	3875,56
06.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	26.06.2017	572,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2156,44	852,28	1904,76	2156,44
11.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	28.07.2017	523,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1971,71	779,27	1741,59	1971,71
11.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	02.08.2017	820,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3091,4	1221,8	2730,6	3091,4
26.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.08.2017	380,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1432,6	566,2	1265,4	1432,6

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	04.09.2017	322,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1213,94	479,78	1072,26	1213,94
04.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.09.2017	657,5 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2478,78	979,67	2189,47	2478,78
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	20.10.2017	520,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1960,4	774,8	1731,6	1960,4
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	20.10.2017- 21.10.2017	508,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1915,16	756,92	1691,64	1915,16
Summe						78568,68	31052,34	69398,87	78568,68

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	14.02.2017	1200,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	4524,0	1788,0	3996,0	4524,0
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	23.03.2017- 12.04.2017	4250,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	16022,5	6332,5	14152,5	16022,5
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	26.03.2017- 12.04.2017	2060,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	7766,2	3069,4	6859,8	7766,2
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	26.03.2017- 12.04.2017	445,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1677,65	663,05	1481,85	1677,65
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	18.04.2017- 21.04.2017	672,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2533,44	1001,28	2237,76	2533,44

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	03.05.2017- 30.05.2017	625,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2356,25	931,25	2081,25	2356,25
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	03.05.2017- 30.05.2017	740,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2789,8	1102,6	2464,2	2789,8
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.05.2017- 01.06.2017	720,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2714,4	1072,8	2397,6	2714,4
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.05.2017- 01.06.2017	1760,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	6635,2	2622,4	5860,8	6635,2
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	09.06.2017- 13.06.2017	504,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1900,08	750,96	1678,32	1900,08
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	09.06.2017- 13.06.2017	2126,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	8015,02	3167,74	7079,58	8015,02

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	21.06.2017- 22.06.2017	1028,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3875,56	1531,72	3423,24	3875,56
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	21.06.2017- 22.06.2017	408,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1538,16	607,92	1358,64	1538,16
25.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	26.06.2017	572,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2156,44	852,28	1904,76	2156,44
11.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	28.07.2017	523,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1971,71	779,27	1741,59	1971,71
11.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	02.08.2017	820,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3091,4	1221,8	2730,6	3091,4
04.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.08.2017	380,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1432,6	566,2	1265,4	1432,6

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.09.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	04.09.2017	322,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1213,94	479,78	1072,26	1213,94
04.10.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	29.09.2017	657,5 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2478,78	979,67	2189,47	2478,78
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	20.10.2017	520,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1960,4	774,8	1731,6	1960,4
02.11.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	20.10.2017- 21.10.2017	508,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1915,16	756,92	1691,64	1915,16
	Summe		20840,5			78568,68	31052,34	69398,87	78568,68

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0055

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 12 von 13

Druckdatum: 15.06.2018 11:13

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Wirtschafts- düngerart	Zubuchungen in t/m ³	Aufnahmen in t/m ³	Importe in t/m ³	Abgaben in t/m ³	Abbuchungen in t/m ³
Gärrest flüssig	20.840,50	20.840,50			
Milchkungülle				31.589,00	31.589,00
Milchkuhmist				701,66	701,66
Summe	20.840,50	20.840,50		32.290,66	32.290,66

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 008 0187

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: 01.01.2017 - 31.12.2017

Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0055, Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0055 (357 008 0187)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (357 008 0187) in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (357 008 0187) (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (357 008 0187) Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0055 (357 008 0187)

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 008 0187

Für diesen Abschnitt sind keine Buchungen vorhanden

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: **01.01.2018 - 15.06.2018**
 Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0055, Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0055

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.01.2018- 31.01.2018	2726,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	14175,2	5452,0	19899,8	14175,2
07.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.02.2018- 28.02.2018	2374,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12344,8	4748,0	17330,2	12344,8
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.03.2018- 31.03.2018	2600,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	13520,0	5200,0	18980,0	13520,0
07.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	01.04.2018- 30.04.2018	2454,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	12760,8	4908,0	17914,2	12760,8
Summe						52800,8	20308,0	74124,2	52800,8

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngertyp	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	02.02.2018	255,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	961,35	379,95	849,15	961,35
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	02.02.2018	520,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1960,4	774,8	1731,6	1960,4
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	05.02.2018- 23.02.2018	1584,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5971,68	2360,16	5274,72	5971,68
20.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	16.02.2018	480,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1809,6	715,2	1598,4	1809,6
05.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	24.02.2018	180,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	678,6	268,2	599,4	678,6

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
12.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	05.03.2018	654,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2465,58	974,46	2177,82	2465,58
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	12.03.2018- 29.03.2018	1656,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	6127,2	2609,6	5299,2	6127,2
30.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	03.04.2018- 24.04.2018	2890,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	10693,0	4624,0	9248,0	10693,0
07.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.04.2018- 15.04.2018	2480,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	9176,0	3968,0	7936,0	9176,0
24.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.05.2018	750,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2775,0	1200,0	2400,0	2775,0
29.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.05.2018	590,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2183,0	944,0	1888,0	2183,0

70

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.05.2018	1.225,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	4532,5	1960,0	3920,0	4532,5
18.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	14.05.2018	312,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1154,4	499,2	998,4	1154,4
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	30.05.2018- 01.06.2018	1.462,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5409,4	2339,2	4678,4	5409,4
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	31.05.2018	800,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2960,0	1280,0	2560,0	2960,0
Summe						58857,71	24936,77	51159,09	58857,71

71

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (Abgeber mit Betriebssitz in Niedersachsen)

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O N tierischer Herkunft	
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	02.02.2018	520,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1960,4	774,8	1731,6	1960,4
06.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	02.02.2018	255,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	961,35	379,95	849,15	961,35
07.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	05.02.2018- 23.02.2018	1584,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5971,68	2360,16	5274,72	5971,68
20.02.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	16.02.2018	480,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1809,6	715,2	1598,4	1809,6
07.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	24.02.2018	180,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	678,6	268,2	599,4	678,6

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
14.03.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	05.03.-2018	654,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2465,58	974,46	2177,82	2465,58
06.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	12.03.2018- 29.03.2018	1656,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	6127,2	2649,6	5299,2	6127,2
30.04.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	03.04.2018- 24.04.2018	2890,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	10693,0	4624,0	9248,0	10693,0
07.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.04.2018- 15.04.2018	2480,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	9176,0	3968,0	7936,0	9176,0
24.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.05.2018	750,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2775,0	1200,0	2400,0	2775,0
29.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.05.2018	590,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2183,0	944,0	1888,0	2183,0

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	11.05.2018	1225,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	4532,5	1960,0	3920,0	4532,5
18.05.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	14.05.2018	312,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1154,4	499,2	998,4	1154,4
13.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	30.05.2018- 01.06.2018	1462,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5409,4	2339,2	4678,4	5409,4
07.06.2018	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570080055	31.05.2018	800,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2960,0	1280,0	2560,0	2960,0
Summe						58857,71	24936,77	51159,09	58857,71

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0055

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 7 von 8

Druckdatum: 15.06.2018 11:15

74

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-**Betrieb: 276 03 357 008 0055**

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

Wirtschaftsdüngerart	Zubuchungen in t/m ³	Aufnahmen in t/m ³	Importe in t/m ³	Abgaben in t/m ³	Abbuchungen in t/m ³
Gärrest flüssig	15.838,00	15.838,00			
Milchkühgülle				10.154,00	10.154,00
Summe	15.838,00	15.838,00		10.154,00	10.154,00

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055
Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 008 0187

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: 01.01.2018 - 15.06.2018

Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0055, Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0055 (357 008 0187)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (357 008 0187) in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (357 008 0187) (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0055 (357 008 0187) Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0055 (357 008 0187)

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 1 von 2

Druckdatum: 15.06.2018 11:15

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger In Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0055

Marc Benninghoff, Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 008 0187

Für diesen Abschnitt sind keine Buchungen vorhanden

Marc Benninghoff
Nedderstenmoor 30
27432 Bevern

20.11.20017

Betreff: Festmistverwertung

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Betrieb wird unter der Registriernummer: 033570080055 bei ihnen geführt. Hiermit möchten wir ihnen mitteilen, dass der gesamte Festmist zukünftig im eigenen Betrieb verwertet wird und keine Abgaben mehr getätigt werden.

Marc Benninghoff

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
Seite: 1 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: Benninghoff, Marc Betriebs-Nr.: 3570080055
 Adresse: Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde Telefon: 04767 / 8036
 Gesamt LF / LF WD: 518 ha / 501 ha

A. Ermittlung der verwertbaren Nährstoffmenge									
A1: Anrechenbarer Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre									
Fruchtart	Anbau ha	Ertrag dt/ha	Haupt/ Neben	Gehalte kg/dt (Mittelwerte) im		Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphatentzug kg / Hektar			
				Hauptgut	Nebengut	N	P205	N	P205
Silomais (32 % TS)	299,71	450	0	0,18	0	160,00	81,00	47.954	24.277
Weidelgras (Ackergras) 20% TS	14,26	600	0	0,16	0	310,00	96,00	4.421	1.368
Brache	16,96	0	0	0,00	0	0,00	0,00	0	0
Gemüseanbaufläche	0,10	0	0	0,00	0	0,00	0,00	0	0
Grünland 2-Schnittnutzung (55 dt/ha TM)	2,16	55	0,00	0,65	0,00	100,00	35,75	216	77
Grünland 4-Schnittnutzung (90 dt/ha TM)	15,41	90	0,00	0,81	0,00	245,00	72,90	3.775	1.123
Grünland 5-Schnittnutzung (110 dt/ha TM)	145,75	110	0,00	0,87	0,00	310,00	95,70	45.183	13.948
Grünland 6-Schnittnutzung (120 dt/ha TM)	24,00	120	0,00	0,91	0,00	350,00	109,20	8.400	2.621
518 Hektar LF						Zwischensumme		109.949	43.415
501 Hektar LF WD (ohne Brache)									

A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre									

79

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
 Seite: 2 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: **Benninghoff, Marc** Betriebs-Nr.: 3570080055
 Adresse: Neddersternmoor 30, 27432 Bremervörde Telefon: 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD: 518 ha / 501 ha

Fruchtart	Ernterückstand	von ha	Ernterest dt/ha	Faktor	Nährstoffe im Nebengut kg/dt		verbleibende Nährstoffe aus den Ernterückständen kg / Hektar			
					P205	N	P205	N	P205	
							Zwischensumme		0	0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
 Seite: 3 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: **Benninghoff, Marc** Betriebs-Nr.: 3570080055 Gesamt LF / LF WD: 518 ha / 501 ha
 Adresse: **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon: 04767 / 8036

A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)						
	Fläche mit mineral. UFD	Abzug für mineral. UFD kg / Hektar			Abzug für mineral. UFD kg / Betrieb	
	ha	N	P2O5		N	P2O5
Stickstoff	299,71 ha	20,00	-	-	5.994	-
Phosphat	299,71 ha	-	20,00	-	-	5.994,20
Zwischensumme					5.994,20	5.994,20

Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat				
Humusgehalt laut BU		ha	kg / Hektar N	kg / Betrieb N
Ackerflächen	> 4% Humusgehalt	0	20	0
Grünlandflächen	< 8% organische Substanz	93,66	10	936,60
	8-15% organische Substanz	93,66	30	2.809,80
	15-30% organische Substanz	0	50	0
	> 30% organische Substanz Hochmoor	0	50	0
	> 30% organische Substanz Niedermoer	0	80	0
Summe				3.746,40

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
Seite: 4 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb Benninghoff, Marc Betriebs-Nr. 3570080055
Adresse Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 518 ha / 501 ha

	kg / Betrieb	
	N	P2O5
A1: Anrechenbarer Stickstoffbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre	109.948	43.415
- A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre	0	0
- A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)	5.994	5.994
- A4 Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat	3.746	
- A5 Abzüge für N-Nachlieferung aus organischer Düngung Vorjahr	8.766	
A: verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	91.442	37.421

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
Seite: 5 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb Benninghoff, Marc Betriebs-Nr. 3570080055
Adresse Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 518 ha / 501 ha

B. Ermittlung des Nährstoffanfalls aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung

Tierart	Produktions- verfahren	Anzahl Dungert	Futterart	Haltungsart	Stalltage / Weidetage / Weidefaktor	N- Anrechenb. %	Nährstoffanfall aus der Tierhaltung			
							Nettoanfall kg / Platz		kg / Betrieb	
							N	P205	N	P205
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung	10000 kg Milch p.a., Laufstall	35 Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0* / 0,00	48 / 48	99,400	52,000	1.670	1.820
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung	10000 kg Milch p.a., Laufstall	955 Gülle	Konv.	konv.	365 / 0* / 0,00	50	113,050	47,000	53.981	44.885
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung	13 bis 24 Monate	35 Gülle	Konv.	konv.	365 / 0* / 0,00	50	47,600	18,300	833	641
B: ermittelter Nährstoffanfall					* 25% N-Anrechenbarkeit bei Weidetagen		Summe		56.494	47.346

1. Aufnahme von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)

Bezeichnung	Dungert	von Abgeber	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb	
						N	P205	N	P205
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Mist	Mist	Strasburger LandbetriebsGmbH	328,00 t	25,00	/	3,80	2,90	312	951
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017		Strasburger LandbetriebsGmbH	26.601,00 cbm	60,00	/	2,96	1,30	47.243	34.581

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
Seite: 6 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb **Benninghoff, Marc** Betriebs-Nr. 3570080055
 Adresse **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon 04767 / 8036
 Gesamt LF / LF WD 518 ha / 501 ha

Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb P205
						N	P205		
Summe								47.555	35.532

C: anrechenbare Nährstoffaufnahme

D. Abgabe von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)

Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb P205
						N	P205		
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergü	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	28.500,00 cbm	50,00 /		3,60	1,60	54.150	45.600
Summe								54.150	45.600

D: anrechenbare Nährstoffabgabe

F. Abwasser aus der Abluftreinigung (Jahresmenge)

Bezeichnung	Menge	kg / Einheit		N	kg / Betrieb P205	
		N	P205			
Summe					0	0

F: anrechenbare Nährstoffaufnahme

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
 Seite: 7 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb **Benninghoff, Marc** Betriebs-Nr. 3570080055
 Adresse **Nedderstanmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 518 ha / 501 ha

Betriebsübersicht		kg / Betrieb	
		N	P205
A.	- Verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	91.442	37.421
B.	+ Nährstoffanfall aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung	56.484	47.346
C.	+ Aufnahme von organischen Nährstoffträgern	47.555	35.532
D.	- Abgabe von organischen Nährstoffträgern	54.150	45.600
F.	+ Abwasser aus der Abluftreinigung	0	0
QFN-Ergebnis	Restdüngbedarf (-) bzw. Nährstoffüberschuss (+)	-41.553	-143
		kg / ha (LF WD)	
		N	P205
QFN-Saldo (kg/ha) =		-83	-0
Zulässiges Saldo: -gemäß DüV			10

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
 Seite: 8 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb **Bennighoff, Marc** Betriebs-Nr. 3570080055
 Adresse **Nedderstermoor 30, 27432 Bremerförde** Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 518 ha / 501 ha

Nährstofffrachten nach Abzug d. Stall-Lagerverluste, berücksichtigt nicht die N-Anrechenbarkeiten, deshalb N-Fracht hier abweichend von Ziffer C. und D. der Betriebsübersicht
aus geplanten Aufnahmen und Abgaben von organischen Nährstoffträgern

Geplante Aufnahme								
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb	P205
				N	P205			
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Mist	Mist	Strasburger LandbetriebsGmbH	328,00 t	3,80	2,90	1.246	951	
Gärrest Marc Bennighoff - 21.11.2017		Strasburger LandbetriebsGmbH	26.601,00 cbm	2,96	1,30	78.739	34.581	
aufgenommene Nährstofffrachten						Summe	79.985	35.532

Geplante Abgabe								
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb	P205
				N	P205			
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	28.500,00 cbm	3,80	1,80	108.300	45.600	
abzugebende Nährstofffrachten						Summe	108.300	45.600

Anmerkungen zum Auswertungsbogen:

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 25.06.2018 / Beraten am: 01.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178269
Seite: 9 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb	Benninghoff, Marc	Betriebs-Nr.	3570080055	Gesamt LF / LF WD 518 ha / 501 ha
Adresse	Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde	Telefon	04767 / 8036	

ggf. Datum und Unterschrift des Antragstellers

ggf. Datum, Unterschrift und Stempel der Behörde

Vertrag über Abgabe und Aufnahme von Gülle / Gärresten / Jauche / Stallmist

Zwischen abgebendem Betrieb

Name, Vorname	Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH
Straße	Neckelsteinmaer 30
Teilort	27432 Bremer Vörde
Gemeinde	Berren

und aufnehmendem Betrieb

Name, Vorname	Reper, Johann
Straße	Ame Straße 69
Teilort	27432 Bremer Vörde
Gemeinde	Minstedt

wird nachfolgender Vertrag über die Abgabe und Aufnahme von Wirtschaftsdünger geschlossen:

§ 1 Ziel

Ziel dieses Vertrages ist der Einsatz des im abgebenden Betrieb nicht verwendeten oder verwendbaren Wirtschaftsdüngers auf den bewirtschafteten Flächen des aufnehmenden Betriebes, unter Beachtung der jeweils geltenden Rechtsvorschriften (Düngeverordnung, Düngemittelverordnung, Verbringungsverordnung), einschließlich etwaiger Schutzgebietsbestimmungen (z.B. SchALVO) und den Grundsätzen für eine ordnungsgemäße Landbewirtschaftung.

§ 2 Art und Menge des Düngers

1) Art des Wirtschaftsdüngers:

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Rindergülle | <input type="checkbox"/> Schweinegülle | <input type="checkbox"/> Mischgülle (Art)..... |
| <input type="checkbox"/> Putenmist | <input type="checkbox"/> Hähnchenmist | <input checked="" type="checkbox"/> Gärreste |
| <input type="checkbox"/> separierte Gärreste | <input type="checkbox"/> separierte Gülle | <input type="checkbox"/> Sonstiges (Art)..... |

2) Menge 4000 m³ oder Tonnen

3) Inhaltsstoffe:

gemäß Analyse nach Richtwerten

TS - Gehalt %	Gesamt-N in kg je m ³ bzw. t FM	P ₂ O ₅ in kg je m ³ bzw. t FM	K ₂ O in kg je m ³ bzw. t FM
ca. 5 %	3,77	1,49	3,33

4) Nährstoffmenge in der Gesamtlieferung

Gesamt-N in kg	P ₂ O ₅ in kg	K ₂ O in kg
15080	5960	13320

Der Nährstoffgehalt des Düngers

wird jährlich, und zwar rechtzeitig vor der ersten Abgabe/Aufnahme, auf Stickstoff (N), Phosphor (P₂O₅) und Kalium (K₂O) untersucht.

wird einmalig, und zwar rechtzeitig vor der ersten Abgabe/Aufnahme, auf Stickstoff (N), Phosphor (P₂O₅) und Kalium (K₂O) untersucht.

Die Nährstoffuntersuchung veranlasst der abgebende Betrieb. Er trägt auch die Kosten der Untersuchung.

Der Wirtschaftsdünger ist vor einer etwaigen Probenahme und der Abgabe durch den abgebenden Betrieb zu homogenisieren.

§ 4 Vertragsflächen

Entsprechend der ermittelten Nährstoffzugswerte (siehe Naebi) müssen vom aufnehmenden Betrieb für die berechneten Nährstoffmengen in der Gesamtlieferung (siehe § 2, Punkt 3)

..... 110 ha LF zur Verfügung gestellt werden.

§ 5 Bereitstellung / Ausbringung

Transport und Ausbringung des Düngers erfolgen durch den aufnehmenden Betrieb oder durch einen von diesem beauftragten geeigneten Dritten.

Der aufnehmende Betrieb bestimmt den konkreten Zeitpunkt der Aufnahme, er hat hierbei auf die betrieblichen Belange des abgebenden Betriebes Rücksicht zu nehmen.

Transport und Ausbringung des Düngers erfolgen durch den abgebenden Betrieb oder durch einen von diesem beauftragten geeigneten Dritten auf die vom aufnehmenden Betrieb vorher benannten Grundstücke.

Es ist folgende Ausbringungstechnik vereinbart:

Schleppschlauch / Schleppschlauch

Der aufnehmende Betrieb bestimmt den konkreten Zeitpunkt und die Ausbringungsmenge auf die Flächen. Er hat hierbei auf die betrieblichen Belange des abgebenden Betriebes Rücksicht zu nehmen.

§ 6 Vergütung

Es wird vereinbart:

Kostenlos Lieferung zum Feld

§ 7 Vertragsdauer (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Der Vertrag wird mit Wirkung ab 31.10.17 auf die Dauer von 6 Jahren abgeschlossen und endet am 31.10.23.

Eine stillschweigende Verlängerung ist möglich.

Der Vertrag wird mit Wirkung ab (Vertragsbeginn) auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Eine Kündigung ist jeweils nur zum Ende des Kalenderjahres möglich. Die Kündigungsfrist beträgt ein Jahr; die Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 8 Sonstige Vereinbarungen

Datum und Unterschrift

Beyer den 02.11.17

Kühnighoff
(abgebender Betrieb)

Zevar den 2.11.17

J. Poyers
(aufnehmender Betrieb)

Abgeber:

Schweinemast Martens GbR
Schweinefleisch Martens KG
Löh 4, 27446 Deiwede

Aufnehmer:

Johann Ropers
Anerstraße 69
27432 Minstedt

Bauvorhaben:

hier: Aufnahme von

Schweinegülle

Erklärung

Hiermit erkläre ich,

Johann Ropers

- dass die im Meldeprogramm bzw. im Betriebserhebungsbogen aufgeführten Aufnahmen (Gärreste / Gülle / Kompost / Klärschlamm) zukünftig nicht mehr getätigt werden*.
- dass von den im Meldeprogramm bzw. im Betriebserhebungsbogen genannten Wirtschaftsdüngeraufnahmen zukünftig m³/t Gärreste / Gülle / Kompost / Klärschlamm aufgenommen werden*.

Darüber hinaus besteht keine (vertragliche) Verpflichtung zur Aufnahme von Wirtschaftsdüngern.

Ort / Datum

Minstedt 20.11.17

Unterschrift

J. Ropers

*Zutreffendes bitte ankreuzen

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH

Nedderstenmoor 30

27432 Bremervörde

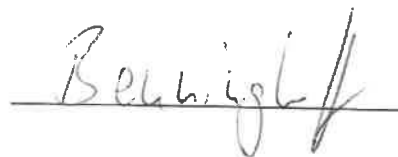
033570080530

Betreff: Güllieferung Strasburger/ Johann Ropers

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir ihn bestätigen, dass wir zukünftig nur noch Gärrest an Johann Ropers, Austraße 69, 27432 Minstedt liefern werden. Wir bitten sie, diese Tatsache im Verwertungskonzept zu berücksichtigen.

Bevern, d. 08.02.2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Behring', written over a horizontal line.



Landberatung Vörder-Geest e. V. Albrecht-Thaer-Str. 6, 27432 Bremervörde

Ropers, Johann
Auestr. 69
27432 Bremervörde-Minstedt

Nährstoffvergleich

Düngejahr 2017 (01.07.2016 - 30.06.2017)

Nährstoffvergleich gemäß § 5 der Düngeverordnung auf Flächenbilanz-Basis

1. Nährstoffzufuhr

Handelsdünger	Menge (t)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
40er Kali	111.2	0.0	0.0	40.0	0	0	4.448
NP 20+20	76.45	20.0	20.0	0.0	1.529	1.529	0
Kalkammonsalpeter	177.6	27.0	0.0	0.0	4.795	0	0
Stickstoffphosphat	36.1	12.0	27.0	0.0	433	975	0
Ammoniumsulfatsalpeter 24 N	40.2	24.0	0.0	0.0	965	0	0
Summe:					7.722	2.504	4.448

Tierhaltung	Plätze	Stalltage	N-Verlust (Lager %/Anbringung %)	N (kg/Platz)	P2O5 (kg/Platz)	K2O (kg/Platz)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:							0	0	0

Wirtschaftsdüngeraufnahme	Menge (m³/dt)	N-Verlust (%)	N-tierisch (%)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Milchkuhgülle	1600.0	18.0	100.0	5.2	2.0	7.3	6.822	3.200	1.680
Sauengülle (2-phasig)	1010.0	14.0	100.0	4.3	3.0	2.8	3.735	3.030	2.828
Mastschw.-Gülle F1	700.0	14.0	100.0	5.0	2.8	3.3	3.010	1.960	2.310
Strasburger Landbetriebsges.	1122.0	15.0	100.0	3.77	1.49	3.33	3.595	1.672	3.736
Summe:							17.163	9.862	10.554

Einstreumaterial	Menge (t)	N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
		(kg/dl)	(kg/dl)	(kg/dl)	(kg)	(kg)	(kg)
Summe:					0	0	0

Leguminosen	Menge (ha)	N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
		(kg/ha)	(kg/ha)	(kg/ha)	(kg)	(kg)	(kg)
Summe:					0	-	-

2. Nährstoffabfuhr

Pflanzenbau	Fläche (ha)	Acker (%)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Korn-Cob-Mix	70.4566	100.0	118.0	118.0	59.0	47.2	8.314	4.157	3.326
Grünl. 2 Nutz./j 55dt TM	23.9		55.0	99.0	38.5	137.5	2.366	920	3.286
Grünl. 4 Nutz./j 90dt TM	35.58		90.0	243.0	90.0	270.0	8.646	3.202	9.607
Summe:	129.9						19.326	8.279	16.218

Verkaufte/verfüttete Zwischenfrüchte	Fläche (ha)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

Verkaufte/verfüttete Ernterückstände	Fläche (ha)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

Wirtschaftsdüngerabgabe	Menge (m ³ /dt)	N-Verlust (%)	N (kg/d)	P2O5 (kg/d)	K2O (kg/d)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

Nährstoffbilanz auf Flächenbilanz-Basis

Nährstoffzufuhr (auf die Gesamtfläche)	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Handelsdünger	7.722	2.504	4.448
Tierhaltung	0	0	0
Wirtschaftsdüngeraufnahme	17.163	9.862	20.554
Einstreumaterial	0	0	0
Leguminosen	0	-	-
Summe:	24.885	12.366	25.002

Nährstoffabfuhr (von der Gesamtfläche)	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Pflanzenbau	19.326	8.279	16.218
Zwischenfrüchte	0	0	0
Ernterückstände	0	0	0
Wirtschaftsdüngerabgabe	0	0	0
Summe:	19.326	8.279	16.219

Nährstoffsumme	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Zufuhr gesamt:	24.885	12.366	25.002
Abfuhr gesamt:	19.326	8.279	16.219
Differenz	5.559	4.086	8.784

Bilanz (bewirtschaftete Fläche: 129,94 ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)
Summe Zufuhr:	192	95	192
Summe Abfuhr:	149	64	125
Saldo:	43	31	68

Mehrjähriger betrieblicher Nährstoffvergleich

Jahr	Fläche (ha)	N (kg/ha) - Ø 3 Jahre	P2O5 (kg/ha) - Ø 6 Jahre	K2O (kg/ha) - Ø 6 Jahre
2012	153.3	-	5	-16
2013	153.3	-	3	16
2014	161	-	24	30
2015	160.4	31	35	45
2016	159.9	87	72	89
2017	129.94	43	31	68
Ø Überschuss pro Jahr		54	28	39

Mehrjähriger betrieblicher Nährstoffvergleich gemäß § 6 der Düngeverordnung

Hinweis:

Für N und P müssen Salden aus Zufuhr - Abfuhr gebildet werden:
 Wenn das Saldo auf Betriebsebene für N im Mittel der letzten 3 Jahre in den Jahren
 2006-2008 kleiner 90 kg N/ha,
 2007-2009 kleiner 80 kg N/ha,
 2008-2010 kleiner 70 kg N/ha,
 2009-2011 und später kleiner 60 kg N/ha liegt
 und liegt der betriebliche P2O5-Überschuss im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5/ha,
 ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt.

Alle Angaben müssen vollständig und richtig sein.

Betriebsdurchschnitt der Stickstoffmenge pro Hektar

Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft	Menge
Stickstoff aus Wirtschaftsdüngern (Tierhaltung)	0 kg N
Stickstoff aus Aufnahme von Wirtschaftsdüngern	20.393 kg N
tierisches N aus Aufnahme von Sekundärrohstoffdüngern	0 kg N
Stickstoff aus Abgabe von Wirtschaftsdüngern	- 0 kg N
"	-
Gesamtstickstoff aus Wirtschaftsdüngern im Jahr	20.393 kg N
LF ohne Brache	129.94 ha
"	-
Ø im Betrieb je ha ausgebrachte Menge an Gesamtstickstoff	157 kg N/ha LF

Im Betriebsdurchschnitt maximal zulässige tatsächliche Gesamtstickstoffmenge aus Wirtschaftsdüngern gemäß § 4 (3) Düngeverordnung

Im Betriebsdurchschnitt dürfen auf Acker- und Grünland max. 170 kg N/ha und Jahr aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft ausgebracht werden. (§ 4 (3) DüVO)

Hinweis: (Netto Stickstoffzufuhr unter Berücksichtigung der Stall-/Lagerverluste)

Tierliste

Tierart	Dungart	Pflanze	Stalltage	Gülle gesamt	Gülle Stall	Ges-N	Stall-N	Weide- N	mind. Aus- bringung	N Aus- bringung	mind. Zufuhr	N Zufuhr	N- MDA	N Verfüg.
---------	---------	---------	-----------	-----------------	----------------	-------	---------	-------------	---------------------------	--------------------	-----------------	-------------	-----------	--------------

Gülle: 0 m³ Jauche: 0 m³ Mist: 0 dt

Hinweis:

Liegt der betriebliche P2O5-Überschuß im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5/ha, ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt.
 Liegt der P2O5-Gehalt im Boden im gewogenen Flächenmittel unterhalb von 20 mg P2O5/100 g Boden im CAL-Auszug ist ein höherer, betrieblicher P2O5-Überschuß im Rahmen der bedarfsgerechten Düngung zulässig.

Alle Angaben müssen vollständig und richtig sein.



Landberatung Vörder-Greest e. V., Albrecht-Thaer-Str. 6, 27432 Bremervörde

Ropers, Johann
Auestr. 69
27432 Bremervörde-Minstedt

Humusbilanz

Düngejahr 2017 (01.07.2016 - 30.06.2017)

Erhalt der org. Substanz und Schutz der Bodenstruktur gemäß § 3 DirektZahlVerpflV

Humusbedarf aus der Fruchtfolge	Fläche (ha)	Acker (%)	C.-veränderung (kg C/ha)	C.-veränderung (kg/Acker)
Korn-Cob-Mix	70.46	100.0	-560	-39.456
Grünl. 2 Nutz./J 55dt TM	23.90		0	0
Grünl. 4 Nutz./J 90dt TM	35.58		0	0
Summe:	70.46			-39.456

§ 3 Abs.1 Zum Erhalt der org. Substanz im Boden und zum Schutz der Bodenstruktur hat der Betriebsinhaber sicherzustellen, dass auf betrieblicher Ebene das anbaujährl. Anbauverhältnis auf Ackerflächen aus mind. 3 Kulturen besteht. Jede Kultur muss einen Anteil vom 15 Prozent der Ackerfläche ausmachen, wobei Stillelegung als eine Kultur gilt und mehrere Früchte zusammengefasst werden können.

Humuszufuhr über Ernterückstände	Fläche (ha)	Ertrag (dt)	Reprod.-leistung (kg C/dt E)	C.-produktion (kg C)
Körnermais-Stroh	70.46	118.0	10.0	83.139
Summe:				83.139

Humuszufuhr durch Wirtschaftsdünger	Menge (t)	Ausbringung (je ha)	Humus(kg C/t)	C.-produktion (kg C)
Gülle, Rind, 4 % TS	1600.0	22.71	6	9.600
Gärrückstände, flüssig, 4 % TS	1122.0	15.92	6	6.732
Gülle, Schwein, 4 % TS	1710.0	24.27	4	6.840
Summe:				23.172

Der Humusbilanzsaldo soll im Bereich zwischen -75 kg C/ha und Jahr und +125 kg C/ha und Jahr liegen und darf den Wert von -75 kg C/ha und Jahr nicht unterschreiten.

Humusbilanz	insgesamt (kg C)	je ha (kg C/ha)
Humuswirkung der Kulturflächen	-39.456	-560
Reproduktionsleistung	83.139	1.180

Humusbilanz	insgesamt (kg C)	je ha (kg C/ha)
Humus aus der org. Düngung	23.172	329
Gesamtbilanz Humus	66.855	949

Humusbilanz in Ordnung

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0831
Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremerförde

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: 01.07.2016 - 30.06.2017
Auswertung erstellt von: 276 03 357 008 0831, Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremerförde

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 008 0831

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

102

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0831
 Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremervörde

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0831 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O N tierischer Herkunft	
04.08.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570080831	01.08.2016- 04.08.2016	500,0 t	Milchkü Gülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2600,0	1000,0	3650,0	2600,0
04.08.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570080831	03.08.2016	270,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	974,7	324,0	810,0	974,7
10.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570080831	15.03.2017	300,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1131,0	447,0	999,0	1131,0
10.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570080831	15.03.2017	1100,0 t	Milchkü Gülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5720,0	2200,0	8030,0	5720,0
27.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570080831	19.04.2017- 21.04.2017	552,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2081,04	822,48	1838,16	2081,04

103

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 011 008 0831
 Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
24.04.2017	276 03 357 011 1091 Schweinezucht Martens KG Löh 4 27446 Deinstedt Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	20.04.2017	1010,0 t	Sauengülle (2- phasig)	276 03 357 011 1091 Schweinezucht Martens KG Löh 4 27446 Deinstedt	4343,0	3030,0	2828,0	4343,0
01.09.2017	276 03 357 011 0043 Schweinemast Martens GbR & Co. KG Fl. 2, Flst. 93/5 27446 Deinstedt Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	06.06.2017	700,0 t	Mastschw.-Gülle FI	276 03 357 011 0043 Schweinemast Martens GbR & Co. KG Fl. 2, Flst. 93/5 27446 Deinstedt	3500,0	1960,0	2310,0	3500,0
Summa						20349,74	9783,40	20465,16	20349,74

104

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0831
 Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremervörde

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 008 0831 (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Meldedatum	Melder	Lieferzeitraum	Liefermenge	Düngearart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
09.09.2016	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	01.08.2016- 04.08.2016	500,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2600,0	1000,0	3650,0	2600,0
09.09.2016	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	03.08.2016	270,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	974,7	324,0	810,0	974,7
23.08.2017	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	15.03.2017	300,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1131,0	447,0	999,0	1131,0
23.08.2017	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	15.02.2017	1100,0 t	Milchkühgülle	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	5720,0	2200,0	8030,0	5720,0
23.08.2017	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	19.04.2017- 21.04.2017	552,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2081,04	822,48	1838,16	2081,04

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

105

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0831
 Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremervörde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
23.08.2017	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	20.04.2017	1010,0 t	Sauengülle (2- phasig)	276 03 357 011 1091 Schweinezucht Martens KG Löh 4 27446 Deinstedt	4343,0	3030,0	2828,0	4343,0
01.09.2017	276 03 357 008 0831 Johann Ropers Auestr. 69 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570080831	06.06.2017	700,0 t	Mastschw.-Gülle FI	276 03 357 011 0043 Schweinemast Martens GbR & Co. KG Fl. 2, Flst. 93/5 27446 Deinstedt	3500,0	1960,0	2310,0	3500,0
	Summe		4432,0			20349,74	9783,48	20465,16	20349,74

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 008 0831 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 008 0831

Wirtschafts- düngerart	Zubuchungen in t/m³	Aufnahmen in t/m³	Importe in t/m³	Abgaben in t/m³	Abbuchungen in t/m³
Gärrest flüssig	1.122,00	1.122,00			
Mastschw.-Gülle FI	700,00	700,00			
Milchkühgülle	1.600,00	1.600,00			
Sauengülle (2-phasig)	1.010,00	1.010,00			
Summe	4.432,00	4.432,00			

* Unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

106

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 008 0831
Johann Ropers, Auestr. 69, 27432 Bremervörde

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 6

Druckdatum: 13.09.2017 15:54

FOR

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
Seite: 1 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb: Ropers, Johann Betriebs-Nr.: 3570080831
 Adresse: Auestr. 68, 27432 Bremervörde Telefon: 04764 / 280 Gesamt LF / LF WD: 130 ha / 130 ha

A. Ermittlung der verwertbaren Nährstoffmenge

A1: Anrechenbarer Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre

Fruchtart	Anbau ha	Ertrag dt/ha	Haupt/ Neben	Gehalte kg/dt (Mittelwerte) im		Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphatentzüge kg / Hektar			
				Hauptgut		N		P205	
				P205	P205	N	P205	N	P205
Corn-Cob-Mix CCM	70,46	118	1,00	0,50	0,30	140,00	94,40	9,864	6,651
Grünland 2-Schnittnutzung (55 dt/ha TM)	23,90	55	0,00	0,70	0,00	100,00	38,50	2,390	9,20
Grünland 4-Schnittnutzung (90 dt/ha TM)	35,58	90	0,00	1,00	0,00	245,00	90,00	8,717	3,202
130 Hektar LF						Zwischensumme		20,971	10,773
130 Hektar LF WD (ohne Brache)									

A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre

Fruchtart	Ernterückstand	von ha	Ernterest dt/ha	Faktor	Nährstoffe im Nebengut kg/dt		verbleibende Nährstoffe aus den Ernterückständen kg / Hektar			
					N		P205		N	P205
					P205	P205	N	P205	N	P205
Corn-Cob-Mix CCM	CCM-Stroh	70,46	118		0,30	10,00	35,40	705	2,494	
Zwischensumme								705	2,494	

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
 Seite: 2 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb: Ropers, Johann Betriebs-Nr.: 3570080831
 Adresse: Auestr. 69, 27432 Bremervörde Telefon: 04764 / 280 Gesamt LF / LF WD: 130 ha / 130 ha

A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)					
	Fläche mit mineral. UFD	Abzug für mineral. UFD kg / Hektar		Abzug für mineral. UFD kg / Betrieb	
	ha	N	P2O5	N	P2O5
Stickstoff	70,46 ha	20,00	-	1.409	-
Phosphat	70,46 ha	-	20,00	-	1.409,20
Zwischensumme				1.409,20	1.409,20

Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat				
Humusgehalt laut BU		ha	kg / Hektar N	kg / Betrieb N
Ackerflächen	> 4% Humusgehalt	0	20	0
Grünlandflächen	< 8% organische Substanz	29,74	10	297,40
	8-15% organische Substanz	29,74	30	892,20
	15-30% organische Substanz	0	50	0
	> 30% organische Substanz Hochmoor	0	50	0
	> 30% organische Substanz Niedermoer	0	80	0
Summe				1.189,60

109

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
Seite: 3 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb Ropers, Johann Betriebs-Nr. 3570080831
Adresse Ausstr. 69, 27432 Bremervörde Telefon 04764 / 280 Gesamt LF / LF WD 130 ha / 130 ha

	kg / Betrieb	
	N	P2O5
A1: Anrechenbarer Stickstoffbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre	20.971	10.773
- A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre	705	2.494
- A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)	1.409	1.409
- A4 Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat	1.190	
- A5 Abzüge für N-Nachlieferung aus organischer Düngung Vorjahr	1.184	
A: verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	16.484	6.870

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
Seite: 4 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb Ropers, Johann Betriebs-Nr. 3570080831
 Adresse Auestr. 69, 27432 Bremervörde Telefon 04764 / 280 Gesamt LF / LF WD 130 ha / 130 ha

C. Aufnahme von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)

Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb P205
						N	P205		
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			4.000,00 cbm	60,00	/	2,96	1,30	7.104	5.200
Summe								7.104	5.200
C: anrechenbare Nährstoffaufnahme									

F. Abwasser aus der Abluftreinigung (Jahresmenge)

Bezeichnung	Menge	kg / Einheit		N	kg / Betrieb P205	
		N	P205			
F: anrechenbare Nährstoffaufnahme					0	0

AAA

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
Seite: 5 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb Ropers, Johann Betriebs-Nr. 3570080831
 Adresse Austr. 69, 27432 Bremerförde Telefon 04764 / 280 Gesamt LF / LF WD 130 ha / 130 ha

Betriebsübersicht		kg / Betrieb	
		N	P205
A.	- Verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	16.484	6.870
B.	+ Nährstoffanfall aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung	0	0
C.	+ Aufnahme von organischen Nährstoffträgern	7.104	5.200
D.	- Abgabe von organischen Nährstoffträgern	0	0
F.	+ Abwasser aus der Abluftreinigung	0	0
QFN-Ergebnis	Restdüngbedarf (-) bzw. Nährstoffüberschuss (+)	-9.380	-1.670
		kg / ha (LF WD)	
		N	P205
QFN-Saldo (kg/ha) =		-72	-13
Zulässiges Saldo: -gemäß DÜV			0

112

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
Seite: 6 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb Ropers, Johann Betriebs-Nr. 3570080831
 Adresse Auestr. 69, 27432 Bremervörde Telefon 04764 / 280 Gesamt LF / LF WD 130 ha / 130 ha

Nährstofffrachten nach Abzug d. Stall-Lagerverluste, berücksichtigt nicht die N-Anrechenbarkeiten, deshalb N-Fracht hier abweichend von Ziffer C. und D. der Betriebsübersicht
aus geplanten Aufnahmen und Abgaben von organischen Nährstoffträgern

Geplante Aufnahme							
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb P205
				N	P205		
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			4.000,00 cbm	2,96	1,30	11.840	5.200
aufgenommene Nährstofffrachten						Summe	11.840 5.200

Geplante Abgabe							
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb P205
				N	P205		
abzugebende Nährstofffrachten						Summe	0 0

Anmerkungen zum Auswertungsbogen:

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 09.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113130
Seite: 7 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb	Ropers, Johann	Betriebs-Nr.	3570080831	
Adresse	Austr. 69, 27432 Bremervörde	Telefon	04764 / 280	Gesamt LF / LF WD 130 ha / 130 ha

ggf. Datum und Unterschrift des Antragstellers

ggf. Datum, Unterschrift und Stempel der Behörde

114

Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger und Gärprodukte aus Nawaro-Biogasanlagen

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist die Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung durch die folgend genannten Landwirte als Vertragspartner:

(Bitte Adresse eingeben)

Betrieb mit Wirtschaftsdüngerabgabe:	
Vorname, Name:	Strasburger Landbetriebsges. mBH
Straße, Hausnr.:	Nedderstenmeer 30
PLZ/Ort:	27432 Bremerförde
Telefon/Fax:	04767-8036 / 04767-820227

Betrieb mit Wirtschaftsdüngeraufnahme:	
Vorname, Name:	Horst Tessmer
Straße, Hausnr.:	Ortsfelder Str. 8
PLZ/Ort:	27432 Volkmarst
Telefon/Fax:	04766 / 920050 // - 920052

Der Landwirt mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“, der Landwirt mit Wirtschaftsdüngeraufnahme wird folgend „Aufnehmer“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen

- (1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), dem § 1 a Düngemittelgesetz und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz und die Schweinehaltungshygieneverordnung.
- (2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises der Landwirtschaftskammer Niedersachsen für den aufnehmenden und den abgebenden Betrieb. Mit Hilfe der Berechnung des Flächennachweises durch die Landwirtschaftskammer werden der Nährstoffüberschuss des o.g. Abgebers und der Nährstoffbedarf des o.g. Abnehmers ermittelt.

§ 3 Pflichten des Abgebers

- (1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben:

(Bitte Angaben eintragen)

Jährliche Gesamtnährstoffabgabe:		
3770 kg Gesamt-N	1490 kg P ₂ O ₅	3330 kg K ₂ O

- (2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen bei durchschnittlichen Nährstoffgehalten:

Wirtschaftsdüngerarten und -mengen (In Tabelle eintragen)

Wirtschaftsdüngerarten	Mengen
Rindergülle	m ³
Schweinegülle	m ³
Mischgülle aus:	m ³
Rindermist	t
Schweinemist	t
Hähnchenmist	t
Hühnertrockenkot	t
Putenmist	t
Pferdemist	t
Gärprodukt aus Biogasanlage:	1000 m ³
Sonstiges:	

- (3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und ab Hof bereitzustellen. Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Der Abgabebetrieb muß zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein.

§ 4 Pflichten des Aufnehmers

- (1) Der Aufnehmer verpflichtet sich zur Angabe seiner Betriebsdaten zum Zwecke der Berechnung des Flächennachweises.
- (2) Nachdem durch diese Berechnung sichergestellt ist, dass er die in der Tabelle genannte Wirtschaftsdüngermenge aufnehmen kann, hat er die entsprechenden Flächen in seinem Betrieb für den Abgeber zur Verfügung zu stellen.

§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung

(1) Laufzeit:

Dieser Vertrag wird für 3 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.

Als Vertragsbeginn wird festgesetzt (bitte ankreuzen)

der 01.07.17 oder
(Datum)

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

- des geplanten Stallgebäudes

(Az: _____)*

- der Biogasanlage

(Az: _____)*

(2) Änderungen:

Betriebliche Änderungen – soweit sie Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind sowohl vom Abgeber als auch vom Aufnehmer unverzüglich bei der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer anzuzeigen. Gleiches gilt bei Änderung oder Kündigung dieses Vertrages.

Bei Änderung der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen.

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

Berlin, 03.07.17
Ort und Datum

i. A. Beuvinghoff
Unterschrift Abgeber

i. A. Brackmann
Unterschrift Aufnehmer



Landberatung Vörder-Geest e. V., Albrecht-Thaer-Str. 6, 27432 Bremervörde

Tessner, Horst
Ortsfelder Str. 8
27432 Volkmarst

1000 m³ Jän+Mst

Nährstoffvergleich

Düngejahr 2016 (01.07.2015 - 30.06.2016)

Nährstoffvergleich gemäß § 5 der Düngeverordnung auf Flächenbilanz-Basis

1. Nährstoffzufuhr

Handelsdünger	Menge (t)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
40er Kali	269.3	0.0	0.0	40.0	0	0	10772
Diammonphosphat	10.7	18.0	46.0	0.0	193	492	0
Ammonsulfatsalpeter	187.43	26.0	0.0	0.0	4.873	0	0
Kalkammonsalpeter	682.9	27.0	0.0	0.0	18.438	0	0
Kalkmergel 80+5	910.0	0.0	0.0	0.0	0	0	0
NP 20+20	114.2	20.0	20.0	0.0	2.284	2.284	0
AHL	28.9	28.0	0.0	0.0	809	0	0
ALZON S 25 N + 6S	41.08	25.0	0.0	0.0	1.027	0	0
NPK 3 / 9 / 32	82.88	3.0	9.0	16.0	249	746	1.326
	Summe:				27.873	3.522	2.098

Tierhaltung	Plätze	Stalltage	N-Verlust (Lager % / Ausbringung %)	N (kg/Platz)	P2O5 (kg/Platz)	K2O (kg/Platz)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Mutterkuh, 700 kg, Absetzgewicht 220 kg, Rindergülle	52.0	180.0	15/30	50.02	32.8	142.0	2.601	1.706	7.384
Mutterkuh, 700 kg, Absetzgewicht 220 kg, Jauche + Mist	22.0	180.0	30/40	44.8	32.8	142.0	986	722	3.124

MA

Tierhaltung	Plätze	Stalltage	N-Verlust (Lager %/ Ausbringung %)	N (kg/Platz)	P2O5 (kg/Platz)	K2O (kg/Platz)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Färsen/Ackerfutterbau mit Weidegang, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	54.0	180.0	15/30	28.79	20.6	83.0	1.554	1.112	4.482
Färsen/Ackerfutterbau mit Weidegang, 7 bis 12 Monate, Rindergülle	35.0	180.0	15/30	18.88	13.7	54.0	661	480	1.890
Färsen/Ackerfutterbau mit Weidegang, 25 bis 27 Monate, Rindergülle	4.0	180.0	15/30	33.03	22.9	94.0	132	92	376
Mastbullen, 700 kg Endgew. (FV.-Bullen), 7 bis 12 Monate, Rindergülle	99.0	365.0	15/30	28.7	16.0	37.0	2.841	1.584	3.663
Mastbullen, 700 kg Endgew. (FV.-Bullen), 13 bis 18 Monate, Rindergülle	208.0	365.0	15/30	41.3	20.6	51.0	8.590	4.285	10.608
Pferd, Reit-, 500-600 kg, Stall/Weide	18.0	200.0	45/50	20.74	23.4	67.0	373	421	1.206
Summe:							17.739	10.403	32.733

Wirtschaftsdüngeraufnahme	Menge (m³/dt)	N-Verlust (%)	N-tierisch (%)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Gärrest Strasburger Landbetr. Ges.	28.0	15.0	100.0	3.77	1.47	3.33	90	41	93
Gärrest Ostegas 2016	420.0	15.0	55.0	5.75	2.5	5.8	2.053	1.050	2.436
Gärrest Ostegas fest	67.0	15.0	55.0	5.62	8.02	5.64	320	537	378
Milchkuhgülle	1600.0	18.0	100.0	5.2	2.0	7.3	7.675	3.600	3.140
Milchkuhgülle	511.0	18.0	100.0	5.2	2.0	7.3	2.179	1.022	3.730
Gärrest Glinstedter Biogas	304.18	15.0	30.0	3.88	1.58	4.48	1.300	623	1.766
Milchkuhgülle Burfeind	1214.0	18.0	100.0	2.96	1.1	2.3	2.947	1.335	2.792
Biogas Glinstedt	379.31	15.0	36.0	3.63	1.6	4.4	1.170	607	1.669
OsteGas GmbH 6,24 N	196.0	15.0	55.0	6.24	2.96	6.33	1.040	580	1.241
OsteGas GmbH	819.0	15.0	55.0	6.06	2.29	6.31	4.219	1.876	5.168
Summe:							22.992	1.273	2.413

Einstreumaterial	Menge (dt)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:					0	0	0

Leguminosen	Menge (dt)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:					0	-	-

2. Nährstoffabfuhr

Pflanzenbau	Fläche (ha)	Acker (%)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Winterroggen, 12% RP	62.6	35.5	92.0	151.8	73.6	55.2	9.503	4.607	3.456
Zuckerrüben	49.4	28.0	800.0	144.0	80.0	200.0	7.114	3.952	9.880
Silomais 32% TS	52.51	29.8	530.0	227.9	95.4	270.31	1.967	5.010	4.194
Grünl. 4 Nutz./J 90dt TM	161.46		90.0	243.0	90.0	270.08	9.2351	4.5314	3.594
Weidelgras (Ackergras)	3.38	1.9	500.0	240.0	80.0	325.0	811	270	1.098
Raps 23% RP	8.34	4.7	40.0	134.0	72.0	40.0	1.118	600	334
Summe:	337.7						69.7472	18.9717	2.555

Verkaufte/verfüttete Zwischenfrüchte	Fläche (ha)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

Verkaufte/verfüttete Ernterückstände	Fläche (ha)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Winterroggen-Stroh 12%	62.6	78	39.15	23.49	156.6	2.451	1.470	9.803
Summe:						2.451	1.470	9.803

Wirtschaftsdüngerabgabe	Menge (m³/dt)	N-Verlust (%)	N (kg/E)	P2O5 (kg/E)	K2O (kg/E)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Färsenmist	337.8	14.0	5.00	3.00	10.00	1.453	1.014	3.378
Summe:						1.453	1.014	3.378

Nährstoffbilanz auf Flächenbilanz-Basis

Nährstoffzufuhr (auf die Gesamtfläche)	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Handelsdünger	27.873	3.522	12.098
Tierhaltung	17.739	10.401	32.733
Wirtschaftsdüngeraufnahme	22.992	11.271	32.413
Einstreumaterial	0	0	0
Leguminosen	0	-	-
Summe:	68.604	25.194	77.244

Nährstoffabfuhr (von der Gesamtfläche)	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Pflanzenbau	69.747	28.971	72.555
Zwischenfrüchte	0	0	0
Ernterückstände	2.451	1.470	9.803
Wirtschaftsdüngerabgabe	1.453	1.014	3.378
Summe:	73.650	31.455	85.737

Nährstoffsumme	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Zufuhr gesamt:	68.604	25.194	77.244
Abfuhr gesamt:	73.650	31.455	85.737
Differenz	-5.046	-6.261	-8.493

Bilanz (bewirtschaftete Fläche: 337,69 ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)
Summe Zufuhr:	203	75	229
Summe Abfuhr:	218	93	254
Saldo:	-15	-19	-25

Mehrfähriger betrieblicher Nährstoffvergleich

Jahr	Fläche (ha)	N (kg/ha) - Ø 3 Jahre	P2O5 (kg/ha) - Ø 6 Jahre	K2O (kg/ha) - Ø 6 Jahre
2011	383.5	-	34	-17
2012	361.7	-	18	-31
2013	362.3	-	18	93
2014	362.8	66	3	59
2015	357.8	25	-1	36
2016	337.69	-15	-19	-25
Ø Überschuss pro Jahr		25	9	19

Mehrfähriger betrieblicher Nährstoffvergleich gemäß § 6 der Düngeverordnung

Hinweis:

Für N und P müssen Salden aus Zufuhr - Abfuhr gebildet werden:

Wenn das Saldo auf Betriebsebene für N im Mittel der letzten 3 Jahre in den Jahren

2006-2008 kleiner 90 kg N/ha,

2007-2009 kleiner 80 kg N/ha,

2008-2010 kleiner 70 kg N/ha,

2009-2011 und später kleiner 60 kg N/ha liegt

und liegt der betriebliche P2O5-Überschuss im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5/ha, ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt.

Alle Angaben müssen vollständig und richtig sein.

Betriebsdurchschnitt der Stickstoffmenge pro Hektar

Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft	Menge
Stickstoff aus Wirtschaftsdüngern (Tierhaltung)	24.958 kg N
Stickstoff aus Aufnahme von Wirtschaftsdüngern	15.716 kg N
tierisches N aus Aufnahme von Sekundärrohstoffdüngern	5.892 kg N
Stickstoff aus Abgabe von Wirtschaftsdüngern	- 1.689 kg N
-	-
Gesamtstickstoff aus Wirtschaftsdüngern im Jahr	44.877 kg N
LF ohne Brache	337.69 ha
-	-
Ø im Betrieb je ha ausgebrachte Menge an Gesamtstickstoff	133 kg N/ha LF

Im Betriebsdurchschnitt maximal zulässige tatsächliche Gesamtstickstoffmenge aus Wirtschaftsdüngern gemäß § 4 (3) Düngerverordnung

Im Betriebsdurchschnitt dürfen auf Acker- und Grünland max. 170 kg N/ha und Jahr aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft ausgebracht werden. (§ 4 (3) DüVO)

Hinweis: (Netto Stickstoffzufuhr unter Berücksichtigung der Stall-/Lagerverluste)

* Auf Antrag 230 kg N/ha für Intensivgrünlandflächen möglich. (§ 4 (4) DüVO)

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Ortsfelder Str. 8, 27432 Basdahl

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: **01.07.2015 - 30.06.2016**

Auswertung erstellt von: **Friderike Schulz-Stellenfleth, Albrecht-Thaer-Str. 6 a, 27432 Bremervörde**

Hinweis: Der Betriebsspiegel wurde vom Meldebevollmächtigten erstellt. Es werden nur die Meldungen für den Auswertungsbetrieb angezeigt, die vom Meldebevollmächtigten vorgenommen wurden! Sind angemeldeter Betrieb und Auswertungsbetrieb identisch, werden alle Meldungen angezeigt.

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 004 0099 die vom Meldebevollmächtigtem gemeldet wurden

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Meldebevollmächtigte den Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben hat

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen, die vom Meldebevollmächtigten für den Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 erstellt wurden (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 1 von 2

Druckdatum: 12.10.2017 15:56

122

Betriebsspiegel –Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Ortsfelder Str. 8, 27432 Basdahl

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 004 0099

Für diesen Abschnitt sind keine Buchungen vorhanden

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: **01.07.2015 - 30.06.2016**
Auswertung erstellt von: **Friderike Schulz-Stellenfleth, Albrecht-Thaer-Str. 6 a, 27432 Bremervörde**

Hinweis: Der Betriebspiegel wurde vom Meldebevollmächtigten erstellt. Es werden nur die Meldungen für den Auswertungsbetrieb angezeigt, die vom Meldebevollmächtigten vorgenommen wurden! Sind angemeldeter Betrieb und Auswertungsbetrieb identisch, werden alle Meldungen angezeigt.

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 004 0099 (357 004 6556) die vom Meldebevollmächtigtem gemeldet wurden

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Aufnehmer	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
15.12.2015	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	14.12.2015	168,4 t	Färsenmist	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	842,0	505,2	1684,0	842,0
27.06.2016	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	20.06.2016	169,44 t	Färsenmist	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	847,2	508,32	1694,4	847,2
Summe						1689,2	1013,52	3378,4	1689,2

124

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl

Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Meldebevollmächtigte den Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 (357 004 6556) in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben hat

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngeart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
13.11.2015	276 03 361 LWK 999 0001 LWK AST Verden Lindhoooper Straße 61 27283 Verden Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	27.07.2015- 30.07.2015	379,3 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0007 11 Biogas Glinstedt GmbH & Co. KG Moorlandsweg 11 27442 Gnarrenburg	1376,86	606,88	1668,92	495,67
27.12.2015	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	04.08.2015- 06.08.2015	800,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	4160,0	1600,0	5840,0	4160,0
15.09.2015	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	25.08.2015- 27.08.2015	819,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	4963,14	1875,51	5167,89	2729,73
26.12.2015	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	11.12.2015	196,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	1223,04	580,16	1240,68	672,67
05.07.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	17.03.2016- 18.03.2016	1214,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0588 J. & C. Burfeind GbR Auestr. 92 27432 Bremervörde	3593,44	1335,4	2792,2	3593,44

125

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
13.07.2016	276 03 361 LWK 999 0001 LWK AST Verden Lindhooper Straße 61 27283 Verden Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	23.03.2016	394,18 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0007 11 Biogas Glinstedt GmbH & Co. KG Moorlandsweg 11 27442 Gnarrenburg	1529,42	622,8	1765,93	550,59
07.04.2016	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	23.03.2016	420,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	2415,0	1050,0	2436,0	1328,25
21.04.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	04.04.2016	28,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	101,08	33,6	84,0	101,08
07.04.2016	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	05.04.2016	67,0 t	Gärrest fest	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	376,54	537,34	377,88	207,1
05.07.2016	276 03 357 LWK 016 0003 WAT GmbH Hellingster Str. 3 a 27442 Gnarrenburg Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	23.05.2016- 25.05.2016	511,0 t	Milchkuhgülle	276 03 352 001 0066 N. & R. Tietjen Gbr Alte Dorfstr. 3 27616 Beverstedt	2657,2	1022,0	3730,3	2657,2
07.07.2016	276 03 357 016 1582 Reiner Garms Hindenburgstr. 101 27442 Gnarrenburg Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	10.06.2016- 30.06.2016	1000,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 016 1582 Reiner Garms Hindenburgstr. 101 27442 Gnarrenburg	5200,0	2000,0	7300,0	5200,0
Summe						27595,72	11263,69	32403,8	21695,73

126

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

127

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 4 von 7

Druckdatum: 12.10.2017 15:56

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl

Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen, die vom Meldebevollmächtigten für den Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 (357 004 6556) erstellt wurden

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
13.01.2016	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	27.07.2015- 30.07.2015	379,3 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0007 11 Biogas Glinstedt GmbH & Co. KG Moorlandsweg 11 27442 Gnarenburg	1376,86	606,88	1668,92	495,67
13.01.2016	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	04.08.2015- 06.08.2015	800,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	4160,0	1600,0	5840,0	4160,0
15.09.2015	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	25.08.2015- 27.08.2015	819,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	4969,14	1875,51	5167,89	2729,73
26.12.2015	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	11.12.2015	196,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	1223,04	580,16	1240,68	672,67
05.07.2016	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570046556	17.03.2016- 18.03.2016	1214,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 008 0588 J. & C. Burfeind Gbr Auestr. 92 27432 Bremervörde	3593,44	1335,4	2792,2	3593,44

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
14.07.2016	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	23.03.2016	394,18 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0007 11 Biogas Glinstedt GmbH & Co. KG Moorlandsweg 11 27442 Gnarrenburg	1529,42	622,8	1765,93	550,59
07.04.2016	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	23.03.2016	420,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	2415,0	1050,0	2436,0	1328,25
21.06.2016	276 03 357 004 0099 Horst Tessner Ortsfelder Str. 8 27432 Basdahl Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	04.04.2016	28,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	101,08	33,6	84,0	101,08
07.04.2016	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	05.04.2016	67,0 t	Gärrest fest	276 03 357 040 0043 OsteGas GmbH & Co. KG Im Dorfe 5 27446 Sandbostel	376,54	537,34	377,88	207,1
05.07.2016	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	23.05.2016- 25.05.2016	511,0 t	Milchkuhgülle	276 03 352 001 0066 N. & R. Tietjen GbR Alte Dorfstr. 3 27616 Beverstedt	2657,2	1022,0	3730,3	2657,2
07.07.2016	276 03 357 004 6556 Horst Tessner Dorfstr. 20 27432 Basdahl Gemeindet für Betrieb: 276033570046556	10.06.2016- 30.06.2016	1000,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 016 1582 Reiner Gärmis Hindenburgstr. 101 27442 Gnarrenburg	5200,0	2000,0	7300,0	5200,0
Summe						27595,72	11263,69	32403,8	21695,73

129

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Dorfstr. 20, 27432 Basdahl

Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 6556

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 (357 004 6556) Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 004 0099 (357 004 6556)

Wirtschafts- düngerart	Zubuchungen in t/m ³	Aufnahmen in t/m ³	Importe in t/m ³	Abgaben in t/m ³	Abbuchungen in t/m ³
Färsenmist					
Gärrest fest	67,00	67,00		337,84	337,84
Gärrest flüssig	2.236,48	2.236,48			
Milchkuhgülle	3.525,00	3.525,00			
Summe	5.828,48	5.828,48		337,84	337,84

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Ortsfelder Str. 8, 27432 Basdahl
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 0100

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: **01.07.2015 - 30.06.2016**
Auswertung erstellt von: **Friderike Schulz-Stellenfleth, Albrecht-Thaer-Str. 6 a, 27432 Bremenvörde**

Hinweis: Der Betriebspiegel wurde vom Meldebevollmächtigten erstellt. Es werden nur die Meldungen für den Auswertungsbetrieb angezeigt, die vom Meldebevollmächtigten vorgenommen wurden! Sind angemeldeter Betrieb und Auswertungsbetrieb identisch, werden alle Meldungen angezeigt.

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 004 0099 (357 004 0100) die vom Meldebevollmächtigtem gemeldet wurden

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Meldebevollmächtigte den Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 (357 004 0100) in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger abgegeben hat

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen, die vom Meldebevollmächtigten für den Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 (357 004 0100) erstellt wurden
(Abgeber mit Betriebssitz in Niedersachsen)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

131

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 0099

Horst Tessner, Ortsfelder Str. 8, 27432 Basdahl
Ausdruck für zugeordneten Betrieb: 357 004 0100

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 004 0099 (357 004 0100) Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 004 0099 (357 004 0100)

Für diesen Abschnitt sind keine Buchungen vorhanden

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
Seite: 1 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: Horst Tessner
 Adresse: Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl

Betriebs-Nr.: 3570040099
 Telefon:

Gesamt LF / LF WD 338 ha / 338 ha

A. Ermittlung der verwertbaren Nährstoffmenge										
A1: Anrechenbarer Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre										
Fruchtart	Anbau ha	Ertrag dt/ha	Haupt/ Neben	Gehalte kg/dt (Mittelwerte) im		Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphatentzüge kg / Hektar				
				Hauptgut	Nebengut	N	P205	N	P205	
Weidelgras (Ackergras) 20% TS	3,38	500	0	0,16	0	310,00	80,00	872	270	
Silomais (32 % TS)	52,51	450	0	0,18	0	160,00	81,00	8.402	4.253	
Zuckerrüben	49,40	650	0,70	0,10	0,11	130,00	115,05	6.422	5.683	
Raps, 23 % RP	8,34	40	1,70	1,80	0,40	160,00	99,20	1.334	827	
Grünland 4-Schnittnutzung (90 dt/ha TM)	181,46	90	0,00	1,00	0,00	245,00	90,00	39.558	14.531	
Winterroggen, 12 % RP	62,60	70	0,90	0,90	0,30	130,00	74,90	8.138	4.888	
	338 Hektar LF							Zwischensumme	64.726	30.253
	338 Hektar LF WD (ohne Brache)									

A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre									
Fruchtart	Ernterückstand	von ha	Ernterest dt/ha	Faktor	Nährstoffe im Nebengut kg/dt	verbleibende Nährstoffe aus den Ernterückständen kg / Hektar			
						N	P205	N	P205
Zuckerrüben	Zuckerrüben-Blatt	49,40	455		0,11	30,00	50,05	1.482	2.472
Raps, 23 % RP	Raps-Stroh	8,34	68		0,40	10,00	27,20	83	227

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
 Seite: 2 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: Horst Tesener Betriebs-Nr.: 3570040099
 Adresse: Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl Telefon: Gesamt LF / LF WD: 338 ha / 338 ha

Fruchtart	Ernterückstand	von ha	Ernterest dt/ha	Faktor	Nährstoffe im Nebengut kg/dt		verbleibende Nährstoffe aus den Ernterückständen kg / Hektar			
					P205	N	P205	N	P205	
					Zwischensumme			1.565	2.699	

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
 Seite: 3 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: **Horst Tessner** Betriebs-Nr. 3570040099
 Adresse: **Ortsfeldersr. 8, 27432 Basdahl** Telefon: Gesamt LF / LF WD 338 ha / 338 ha

A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)						
	Fläche mit mineral. UFD ha	Abzug für mineral. UFD kg / Hektar		Abzug für mineral. UFD kg / Betrieb		
		N	P2O5	N	P2O5	
Stickstoff	52,51 ha	20,00	-	-	1.050	-
Phosphat	52,51 ha	-	20,00	-	-	1.050,20
			Zwischensumme		1.050,20	1.050,20

Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat				
Humusgehalt laut BU		ha	kg / Hektar N	kg / Betrieb N
Ackerflächen	> 4% Humusgehalt	176,23	20	3.524,60
Grünlandflächen	< 8% organische Substanz	80,73	10	807,30
	8-15% organische Substanz	80,73	30	2.421,90
	15-30% organische Substanz	0	50	0
	> 30% organische Substanz Hochmoor	0	50	0
	> 30% organische Substanz Niedermoer	0	80	0
Summe				6.753,80

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
Seite: 4 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb Horst Tessner Betriebs-Nr. 3570040099
Adresse Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl Telefon Gesamt LF / LF WD 338 ha / 338 ha

	kg / Betrieb	
	N	P2O5
A: Ermittlung der verwertbaren Nährstoffmenge		
A1: Anrechenbarer Stickstoffbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre	64.726	30.253
- A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre	1.565	2.689
- A3: Abzüge für Malsanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)	1.050	1.050
- A4 Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat	6.754	
- A5 Abzüge für N-Nachlieferung aus organischer Düngung Vorjahr	5.041	
A: verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	50.316	26.503

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
 Seite: 5 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: Horst Tessner Betriebs-Nr.: 3570040099
 Adresse: Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl Telefon: Gesamt LF / LF WD: 338 ha / 338 ha

B. Ermittlung des Nährstoffanfalls aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung												
Tierart	Produktions- verfahren	Anzahl	Dungart	Futterart	Halbungsart	Stallage / Weidetage / Weidefaktor	N- Anrechenb. %	Nährstoffanfall aus der Tierhaltung				
								Nettoanfall kg / Platz		kg / Betrieb		
								N	P205	N	P205	
Färsen, Ackerfütterbau, Weide	0-27 Monate, 605kg Zuwachs	93	Gülle	Konv.	konv.	180 / 185 * / 1,00	50	40,800	15,500	1.501	1.442	
Pferd, Reitpferd, 500-600 kg LM	Stall-/Weidehaltung	18	Mist	Konv.	konv.	200 / 165 * / 1,00	25	35,530	30,400	219	547	
Mastbullen, 750 kg Endgew. (Fleischrassen, Fleckvi)	ab 45 kg, 0-19 Monate	307	Gülle	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	50	33,235	14,300	5.102	4.390	
Mutterkuh	700 kg LM, 230 kg Absatzgewicht mit 6 Monaten	22	Mist+Jauche	Konv.	konv.	180 / 185 * / 1,00	25 / 90	79,870	36,500	725	803	
Mutterkuh	700 kg LM, 230 kg Absatzgewicht mit 6 Monaten	52	Gülle	Konv.	konv.	180 / 185 * / 1,00	50	89,250	31,000	1.836	1.612	
B: ermittelter Nährstoffanfall								* 25% N-Anrechenbarkeit bei Weidetagen		Summe	9.363	8.784

C. Aufnahme von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)										

137

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
Seite: 6 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: **Horst Tessner** Betriebs-Nr.: 3570040099
 Adresse: Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl Telefon: Gesamt LF / LF WD: 338 ha / 338 ha

Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
						N	P205	N	P205	
Gärrest Biogas Gilstedt - 12.09.2017			1.000,00 cbm	60,00	/	4,71	1,99	2.826	1.990	
Gesamtaufnahme Tessner			5.801,00 cbm	100,00	/	4,88	1,98	28.309	11.486	
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			1.000,00 cbm	60,00	/	2,96	1,30	1.776	1.300	
C: anrechenbare Nährstoffaufnahme								Summe	32.911	14.776

D. Abgabe von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)

Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
						N	P205	N	P205	
Mutterkuh, 700 kg LM, 230 kg Absetzgewicht mit 6 Monaten, Mist	Mist		338,00 t	25,00	/	3,40	2,20	287	744	
D: anrechenbare Nährstoffabgabe								Summe	287	744

F. Abwasser aus der Abluftreinigung (Jahresmenge)

Bezeichnung	Menge	kg / Einheit		kg / Betrieb		
		N	P205	N	P205	
F: anrechenbare Nährstoffaufnahme				Summe	0	0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
Seite: 7 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: Horst Tessler Betriebs-Nr.: 3570040099
 Adresse: Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl Telefon: Gesamt LF / LF WD: 338 ha / 338 ha

Betriebsübersicht		kg / Betrieb	
		N	P2O5
A.	- Verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	50.316	26.503
B.	+ Nährstoffanfall aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung	9.383	8.794
C.	+ Aufnahme von organischen Nährstoffträgern	32.911	14.776
D.	- Abgabe von organischen Nährstoffträgern	287	744
F.	+ Abwasser aus der Abluftreinigung	0	0
QFN-Ergebnis Restdüngbedarf (-) bzw. Nährstoffüberschuss (+)		-8.308	-3.677
		kg / ha (LF WD)	
		N	P2O5
QFN-Saldo (kg/ha) =		-25	-11
Zulässiges Saldo: -gemäß DüV			0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
 Seite: 8 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb: Horst Tessner Betriebs-Nr.: 3570040099
 Adresse: Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl Telefon: Gesamt LF / LF WD: 338 ha / 338 ha

Nährstofffrachten nach Abzug d. Stall-Lagerverluste, berücksichtigt nicht die N-Anrechenbarkeiten, deshalb N-Fracht hier abweichend von Ziffer C. und D. der Betriebsübersicht
aus geplanten Aufnahmen und Abgaben von organischen Nährstoffträgern

Geplante Aufnahme								
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
Gärrest Biogas Glinstedt - 12.09.2017			1.000,00 cbm	4,71	1,99	4.710	1.990	
Gesamtaufnahme Tessner			5.801,00 cbm	4,88	1,96	28.309	11.486	
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			1.000,00 cbm	2,96	1,30	2.960	1.300	
aufgenommene Nährstofffrachten						Summe	35.979	14.776

Geplante Abgabe								
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
Mutterkuh, 700 kg LM, 230 kg Absatzgewicht mit 6 Monaten, Mist	Mist		338,00 t	3,40	2,20	1.149	744	
abzugebende Nährstofffrachten						Summe	1.149	744

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-17-113402
Seite: 9 von 9

Auswertungsbogen

Betrieb	Horst Tessner	Betriebs-Nr.	3570040099	
Adresse	Ortsfelderstr. 8, 27432 Basdahl	Telefon		Gesamt LF / LF WD 338 ha / 338 ha

Anmerkungen zum Auswertungsbogen:

ggf. Datum und Unterschrift des Antragstellers

ggf. Datum, Unterschrift und Stempel der Behörde

141

Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger und Gärprodukte aus Nawaro-Biogasanlagen

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist die Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung durch die folgend genannten Landwirte als Vertragspartner:

(Bitte Adresse eingeben)

Betrieb mit Wirtschaftsdüngerabgabe:	
Vorname, Name:	Strasburger Landbetriebs ges. mbH
Straße, Hausnr.:	Nedderstenmoor 30
PLZ/Ort:	27432 Bremerjörde
Telefon/Fax:	04767 - 8036 / 04767-820227

Betrieb mit Wirtschaftsdüngeraufnahme:	
Vorname, Name:	Bodo von Schwarkopf
Straße, Hausnr.:	Poggenmühlen 3
PLZ/Ort:	27432 Basdahl / Oese
Telefon/Fax:	04766 / 326

Der Landwirt mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“, der Landwirt mit Wirtschaftsdüngeraufnahme wird folgend „Aufnehmer“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen

- (1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), dem § 1 a Düngemittelgesetz und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz und die Schweinehaltungshygieneverordnung.
- (2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises der Landwirtschaftskammer Niedersachsen für den aufnehmenden und den abgebenden Betrieb. Mit Hilfe der Berechnung des Flächennachweises durch die Landwirtschaftskammer werden der Nährstoffüberschuss des o.g. Abgebers und der Nährstoffbedarf des o.g. Abnehmers ermittelt.

§ 3 Pflichten des Abgebers

- (1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben:

(Bitte Angaben eintragen)

Jährliche Gesamtnährstoffabgabe:		
7540 kg Gesamt-N	2980 kg P ₂ O ₅	6660 kg K ₂ O

- (2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen bei durchschnittlichen Nährstoffgehalten:

Wirtschaftsdüngerarten und -mengen (in Tabelle eintragen)

Wirtschaftsdüngerarten	Mengen
Rindergülle	m ³
Schweinegülle	m ³
Mischgülle aus:	m ³
Rindermist	t
Schweinemist	t
Hähnchenmist	t
Hühnertrockenkot	t
Putenmist	t
Pferdemist	t
Gärprodukt aus Biogasanlage:	2000 m ³
Sonstiges:	

- (3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und ab Hof bereitzustellen; Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Der Abgabebetrieb muß zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein.

§ 4 Pflichten des Aufnehmers

- (1) Der Aufnehmer verpflichtet sich zur Angabe seiner Betriebsdaten zum Zwecke der Berechnung des Flächennachweises.
- (2) Nachdem durch diese Berechnung sichergestellt ist, dass er die in der Tabelle genannte Wirtschaftsdüngermenge aufnehmen kann, hat er die entsprechenden Flächen in seinem Betrieb für den Abgeber zur Verfügung zu stellen.

§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung

(1) Laufzeit:

Dieser Vertrag wird für 3 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.

Als Vertragsbeginn wird festgesetzt (bitte ankreuzen)

der 01.07.17 oder
(Datum)

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

- des geplanten Stallgebäudes

(Az: _____)*

- der Biogasanlage

(Az: _____)*

(2) Änderungen:

Betriebliche Änderungen – soweit sie Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind sowohl vom Abgeber als auch vom Aufnehmer unverzüglich bei der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer anzuzeigen. Gleiches gilt bei Änderung oder Kündigung dieses Vertrages.

Bei Änderung der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen.

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung:

Der Abgeber und der Aufnehmer sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

Oese 01.07.17
Ort und Datum

i.A. Jeryll
Unterschrift Abgeber

i.A. Bruckner
Unterschrift Aufnehmer

Gesprächsnotiz vom 12.2.2018

PROFFICE

Firma _____

Herr Frau D. Brämann

Kunden Nr. _____ Uhrzeit _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Tel.-Nr. _____ Fax _____

E-Mail _____

persönlich telefonisch aufgenommen _____

Betrifft: _____

St. mündliche Aussage
 von Herrn Brämann, der
 Bewusstseinsmaßnahmen auf
 den Betrieb (Bewertung) durchführt
 und bevollmächtigt ist,
 sollen von der
 Biojananlage JMS in Ebersdorf
 jährlich 2000 m³ aufgenommen
 werden.
 Vertische Abstände sind?

Habe für die JMS einen Ø Wert aus dem Tutde-
 programm an angelegt. ^{12/2.18}

Anlage Rücksprache Prüfung Anruf am 16.02.18 Uhr
 Rückgabe Entscheidung Erledigt Kenntnissnahme

111 8932 00 // 2546002

4 9 3 6 0 3 1 0 0 4 2 0 1

VERZICHTSERKLÄRUNG
Aufnahme Wirtschaftsdünger

Abnehmer

Botto von Schwarzopf
Poggenmüller 3

27432 Basdorf / Dese

Erklärung

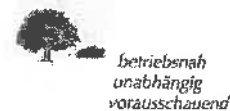
Es bestehen keine weiteren vertraglichen Verpflichtungen zur Aufnahme von Wirtschaftsdüngern.

Super: Strasburger Landbetriebsge-
sellschaft
⇒ 2.000 m³

+ Ostegas GmbH
⇒ 750 m³

BRV, den 12.02. 2018
Ort / Datum

i. d. Brv
Unterschrift



Landberatung Vörder-Geest e. V., Albrecht-Thaer-Str. 6, 27432 Bremervörde

von Schwarzkopf
Poggemühlen 3
27432 Oese

2000 m³ Särest

Nährstoffvergleich

Düngejahr 2016 (01.07.2015 - 30.06.2016)

Nährstoffvergleich gemäß § 5 der Düngeverordnung auf Flächenbilanz-Basis

1. Nährstoffzufuhr

Handelsdünger	Menge (t)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Kalkammonsalpeter 27	85.0	27.0	0.0	0.0	2.295	0	0
40er Kali	55.0	0.0	0.0	40.0	0	0	2.200
Ammonsulfatsalpeter	55.2	26.0	0.0	0.0	1.435	0	0
AHL	41.0	28.0	0.0	0.0	1.148	0	0
40er Kali	408.0	0.0	0.0	40.0	0	0	16.320
Kalkmergel 80+5	1047.4	0.0	0.0	0.0	0	0	0
Diammonphosphat	14.0	18.0	46.0	0.0	252	644	0
Bittersalz	1.5	0.0	0.0	0.0	0	0	0
Kalkammonsalpeter 27	30.0	27.0	0.0	0.0	810	0	0
Stickstoffphosphat 20+20+3,6S	184.4	20.0	20.0	0.0	3.688	3.688	0
Ammonsulfatsalpeter	107.17	26.0	0.0	0.0	2.786	0	0
Kalkammonsalpeter 27	280.1	27.0	0.0	0.0	7.563	0	0
NPK 3 / 9 / 32	46.92	3.0	9.0	16.0	141	422	751
NK 20 / 8	16.8	20.0	0.0	8.0	336	0	134
NK 20 / 8	16.8	20.0	0.0	8.0	336	0	134
	Summe:				20.790	4.754	9.540

Tierhaltung	Plätze	Stalltage	N-Verlust (Lager %/ Ausbringung %)	N (kg/Platz)	P2O5 (kg/Platz)	K2O (kg/Platz)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
							0	0	0
	Summe:								

Wirtschaftsdüngeraufnahme	Menge (m³/dt)	N-Verlust (%)	N-tierisch (%)	N (kg/E)	P2O5 (kg/E)	K2O (kg/E)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
JMS Biogas UG u.CoKG 2016	1125.0	0.0	40.0	7.1	2.2	5.4	7.988	2.475	6.075
Straßburger Landbetrieb	504.0	15.0	37.0	3.43	1.38	2.63	1.469	696	1.326
Milchkuhgülle	3080.0	18.0	100.0	5.2	2.0	7.31	3.133	6.160	2.484
Düngemittelbörse GmbH	265.0	15.0	30.0	7.69	4.91	7.49	1.732	1.301	1.985
JMS Biogas UG&Co.KG 2016/1	78.0	15.0	32.2	5.2	1.51	4.07	345	118	318
Bioenergie Schröder 2016	550.0	15.0	35.0	4.63	1.38	4.69	2.164	759	2.580
JMS Biogas UG&Co.KG 2016/1	1104.0	15.0	32.2	5.2	1.51	4.07	4.880	1.667	4.493
Summe:							31.711	13.176	9.260

Einstreumaterial	Menge (dt)	N (kg/dt)	P2O5 (kg/dt)	K2O (kg/dt)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:					0	0	0

Leguminosen	Menge (ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:					0	-	-

2. Nährstoffabfuhr

Pflanzenbau	Fläche (ha)	Acker (%)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Winterroggen, 12% RP	36.4699	14.8	75.0	23.75	60.0	45.0	4.513	2.188	1.641
Grassamenvermehrung	7.5041	3.0	8.0	17.6	5.6	4.8	132	42	36
Silomais 32% TS	118.0069	47.9	450.0	193.5	81.0	229.5	2.834	9.559	7.083
Winterweizen, 12% RP	12.3672	5.0	75.0	35.75	60.0	45.0	1.679	742	556
Raps 23% RP	6.1519	2.5	35.0	17.25	63.0	35.0	721	388	215
Weidelgras (Ackergras) 5 Schnitte	7.8144	3.2	500.0	240.0	80.0	325.0	1.876	625	2.540
Grünl. 2 Nutz./J 55dt TM	1.375		55.0	99.0	38.5	137.5	136	53	189
Grünl. 3 Nutz./J 80dt TM	14.5078		75.0	165.0	71.25	217.5	2.394	1.034	3.155
Zuckerrüben	31.7872	12.9	600.0	108.0	60.0	150.0	3.433	1.907	4.768
Grassamenvermehrung	7.5041	3.0	8.0	17.6	5.6	4.8	132	42	36
Winterweizen, 12% RP	12.3672	5.0	75.0	35.75	60.0	45.0	1.679	742	556
Raps 23% RP	6.1519	2.5	35.0	17.25	63.0	35.0	721	388	215
Summe:	262.0						40.250	17.709	10.992

Verkaufte/verfüttete Zwischenfrüchte	Fläche (ha)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

Verkaufte/verfüttete Ernterückstände	Fläche (ha)	Ertrag (dt/ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

Wirtschaftsdüngerabgabe	Menge (m³/dt)	N-Verlust (%)	N (kg/E)	P2O5 (kg/E)	K2O (kg/E)	N (kg)	P2O5 (kg)	K2O (kg)
Summe:						0	0	0

148

Nährstoffbilanz auf Flächenbilanz-Basis

Nährstoffzufuhr (auf die Gesamtfläche)	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Handelsdünger	20.790	4.754	19.540
Tierhaltung	0	0	0
Wirtschaftsdüngeraufnahme	31.711	13.176	39.260
Einstreumaterial	0	0	0
Leguminosen	0	-	-
Summe:	52.501	17.930	58.799

Nährstoffabfuhr (von der Gesamtfläche)	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Pflanzenbau	40.250	17.709	40.992
Zwischenfrüchte	0	0	0
Ernterückstände	0	0	0
Wirtschaftsdüngerabgabe	0	0	0
Summe:	40.250	17.709	40.992

Nährstoffsumme	N (kg/Betrieb)	P2O5 (kg/Betrieb)	K2O (kg/Betrieb)
Zufuhr gesamt:	52.501	17.930	58.799
Abfuhr gesamt:	40.250	17.709	40.992
Differenz	12.251	221	17.808

Bilanz (bewirtschaftete Fläche: 262.01 ha)	N (kg/ha)	P2O5 (kg/ha)	K2O (kg/ha)
Summe Zufuhr:	200	68	224
Summe Abfuhr:	154	68	156
Saldo:	47	1	68

Mehrfähriger betrieblicher Nährstoffvergleich

Jahr	Fläche (ha)	N (kg/ha) - Ø 3 Jahre	P2O5 (kg/ha) - Ø 6 Jahre	K2O (kg/ha) - Ø 6 Jahre
2013	189.1	-	24	-2
2014	175.8	9	-13	-17
2015	179.1	97	6	116
2016	262.01	47	1	68
Ø Überschuss pro Jahr		51	4	41

Mehrfähriger betrieblicher Nährstoffvergleich gemäß § 6 der Düngeverordnung

Hinweis:

Für N und P müssen Salden aus Zufuhr - Abfuhr gebildet werden:

Wenn das Saldo auf Betriebsebene für N im Mittel der letzten 3 Jahre in den Jahren

2006-2008 kleiner 90 kg N/ha,

2007-2009 kleiner 80 kg N/ha,

2008-2010 kleiner 70 kg N/ha,

2009-2011 und später kleiner 60 kg N/ha liegt

und liegt der betriebliche P2O5-Überschuss im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5/ha, ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt.

Alle Angaben müssen vollständig und richtig sein.

Betriebsdurchschnitt der Stickstoffmenge pro Hektar

Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft	Menge
Stickstoff aus Wirtschaftsdüngern (Tierhaltung)	0 kg N
Stickstoff aus Aufnahme von Wirtschaftsdüngern	16.016 kg N
tierisches N aus Aufnahme von Sekundärrohstoffdüngern	7.316 kg N
Stickstoff aus Abgabe von Wirtschaftsdüngern	- 0 kg N
-	-
Gesamtstickstoff aus Wirtschaftsdüngern im Jahr	23.332 kg N
LF ohne Brache	262.01 ha
-	-
Ø im Betrieb je ha ausgebrachte Menge an Gesamtstickstoff	89 kg N/ha LF

Im Betriebsdurchschnitt maximal zulässige tatsächliche Gesamtstickstoffmenge aus Wirtschaftsdüngern gemäß § 4 (3) Düngeverordnung

Im Betriebsdurchschnitt dürfen auf Acker- und Gründland max. 170 kg N/ha und Jahr aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft ausgebracht werden. (§ 4 (3) DüVO)

Hinweis: (Netto Stickstoffzufuhr unter Berücksichtigung der Stall-/Lagerverluste)

Tierliste

Tierart	Dungart	Plätze	Stalltage	Gülle gesamt	Gülle Stall	Ges-N	Stall-N	Weide- N	mind. Aus- bringung	N Aus- bringung	mind. Zufuhr	N Zufuhr	N- MDÄ	N Verfüg.
---------	---------	--------	-----------	-----------------	----------------	-------	---------	-------------	---------------------------	--------------------	-----------------	-------------	-----------	--------------

Gülle: 0 m³ Jauche: 0 m³ Mist: 0 dt

Hinweis:

Liegt der betriebliche P2O5-Überschuß im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5/ha, ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt.
 Liegt der P2O5-Gehalt im Boden im gewogenen Flächenmittel unterhalb von 20 mg P2O5/100 g Boden im CAL-Auszug ist ein höherer, betrieblicher P2O5-Überschuß im Rahmen der bedarfsgerechten Düngung zulässig.

Alle Angaben müssen vollständig und richtig sein.

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

Auswertungsfilter: Lieferzeitraum: **01.07.2015 - 30.06.2016**
Auswertung erstellt von: [Friderike Schulz-Stellenfleth, Albrecht-Thaer-Str. 6 a, 27432 Bremervörde](#)

Hinweis: Der Betriebsspiegel wurde vom Meldebevollmächtigten erstellt. Es werden nur die Meldungen für den Auswertungsbetrieb angezeigt, die vom Meldebevollmächtigten vorgenommen wurden! Sind angemeldeter Betrieb und Auswertungsbetrieb identisch, werden alle Meldungen angezeigt.

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb 276 03 357 004 5249 die vom Meldebevollmächtigtem gemeldet wurden

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Meldebevollmächtigte den Betrieb Nr. 276 03 357 004 5249 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben hat

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
29.01.2016	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	02.09.2015- 10.09.2015	1104,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	5740,8	1611,84	4493,28	2009,28
30.07.2016	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	15.03.2016- 15.03.2016	78,0 t	Gärrest fest	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	499,2	405,6	366,6	224,64
30.07.2016	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	22.03.2016- 23.03.2016	179,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	1270,9	393,8	966,6	444,81
30.07.2016	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	02.04.2016- 03.04.2016	325,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	2307,5	715,0	1755,0	807,63
21.04.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	04.04.2016	504,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1819,44	604,8	1512,0	1819,44

1.104
 + 78
 + 179
 + 325
 5740,8
 499,2
 1270,9
 2307,5
 1819,44
 4405,1
 19.227,5
 6.178,9
 4366,2
 4.992,44
 1.958,0

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten
Seite 2 von 7
Druckdatum: 18.09.2017 17:28

154

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			N tierischer Herkunft
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	
06.07.2016	276 03 357 LWK 016 0003 WAT GmbH Hellingster Str. 3 a 27442 Gnarrenburg Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	05.04.2016- 05.04.2016	265,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 LWK 003 0001 Düngemittelbörse GmbH Dorfstr. 8 27446 Anderlingen - Ohrel	2037,85	1301,15	1984,85	1018,93
30.07.2016	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	10.04.2016- 14.04.2016	621,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	4409,1	1366,2	3353,4	1543,18
29.07.2016	276 03 357 0064 11 Schröder Bioenergie GmbH An der Höhe 62 27432 Bremervörde Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	10.04.2016- 11.04.2016	550,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0064 11 Schröder Bioenergie GmbH An der Höhe 62 27432 Bremervörde	2546,5	759,0	2579,5	891,28
21.07.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	12.04.2016	504,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	2620,8	1008,0	3679,2	2620,8
21.07.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	15.04.2016	652,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	3390,4	1304,0	4759,6	3390,4
30.07.2016	276 03 357 027 2602 Albert Brünjes GBR Dorfstr. 12 27432 Hipstedt Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	20.04.2016	1700,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 027 0004 Albert Brünjes GBR Dorfstr. 12 27432 Hipstedt	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

155

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
21.07.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V., Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	12.05.2016	224,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	1164,8	448,0	1635,2	1164,8
Summe						27807,29	9917,39	27085,23	15935,19

156

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen, die vom Meldebevollmächtigten für den Betrieb Nr. 276 03 357 004 5249 erstellt wurden (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngert art	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
30.01.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	02.09.2015- 10.09.2015	1104,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	5740,8	1611,84	4493,28	2009,28
31.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	15.03.2016- 15.03.2016	78,0 t	Gärrest fest	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	499,2	405,6	366,6	224,64
31.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	22.03.2016- 23.03.2016	179,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	1270,9	393,8	966,6	444,81
31.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	02.04.2016- 03.04.2016	325,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	2307,5	715,0	1755,0	807,63
29.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	04.04.2016	504,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1819,44	604,8	1512,0	1819,44

157

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger In Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
29.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	05.04.2016- 05.04.2016	265,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0001 Düngemittelbörse GmbH Dorfstr. 8 27446 Anderlingen - Ohrel	2037,85	1301,15	1984,85	1018,93
29.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	10.04.2016- 11.04.2016	550,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0064 11 Schröder Bioenergie GmbH An der Höhe 62 27432 Bremervörde	2546,5	759,0	2579,5	891,28
31.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	10.04.2016- 14.04.2016	621,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0073 11 J.M.S. Biogas UG & Co. KG Leischstr. 14 27432 Ebersdorf	4409,1	1366,2	3353,4	1543,18
29.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	12.04.2016	504,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	2620,8	1008,0	3679,2	2620,8
29.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	15.04.2016	652,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	3390,4	1304,0	4759,6	3390,4
31.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	20.04.2016	1700,0 t	Milchkuhgülle	276 03 357 027 0004 Albert Brünjes Gbr Dorfstr. 12 27432 Hipstedt	8840,0	3400,0	12410,0	8840,0

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger In Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 004 5249

Dr. Botho von Schwarzkopf, Poggemühlen 3, 27432 Basdahl

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg		
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O
29.07.2016	276 03 357 004 5249 Dr. Botho von Schwarzkopf Poggemühlen 3 27432 Basdahl Gemeldet für Betrieb: 276033570045249	12.05.2016	224,0 t	Milchkü Gülle	276 03 357 035 2993 Marco Friedrich An der Chaussee 1 27432 Oerel	1164,8	448,0	1635,2
	Summe		6706,0			36647,29	13317,39	39495,23
								24775,19

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 004 5249 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 004 5249

Wirtschafts- düngerart	Zubuchungen in t/m ³	Aufnahmen in t/m ³	Importe in t/m ³	Abgaben in t/m ³	Abbuchungen in t/m ³
Gärrest fest	78,00	78,00			
Gärrest flüssig	3.548,00	3.548,00			
Milchkü Gülle	3.080,00	3.080,00			
Summe	6.706,00	6.706,00			

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 7

Druckdatum: 18.09.2017 17:28

159

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
Seite: 1 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: von Schwarzkopf, Botho Betriebs-Nr.: 3570045249
 Adresse: Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon: 04766 / 326 Gesamt LF / LF WD: 236 ha / 236 ha

A. Ermittlung der verwertbaren Nährstoffmenge

A1: Anrechenbarer Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre

Fruchtart	Anbau ha	Ertrag dt/ha	Haupt/ Neben	Gehalte kg/dt (Mittelwerte) im		Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphatentzüge kg / Hektar			
				Hauptgut		N		P205	
				P205	P205	N	P205	N	P205
Raps, 23 % RP	6,15	35	1,70	1,80	0,40	160,00	86,80	892	534
Silomais (32 % TS)	118,00	450	0	0,18	0	160,00	81,00	18.880	9.558
Winterweizen, 12 % RP	12,37	75	0,80	0,80	0,30	170,00	78,00	2.103	965
Grassamenvermehrung	7,50	8	8,00	0,70	0,30	90,00	24,80	675	186
Winterroggen, 12 % RP	36,47	70	0,80	0,80	0,30	130,00	74,90	4.741	2.732
Zuckerrüben	31,79	600	0,70	0,10	0,11	130,00	106,20	4.133	3.376
Grünland 2-Schnittnutzung (55 dt/ha TM)	1,38	55	0,00	0,70	0,00	100,00	38,50	138	53
Grünland 3-Schnittnutzung (80 dt/ha TM)	14,51	75	0,00	0,95	0,00	190,00	71,25	2.757	1.034
Waidgras (Ackergras) 20% TS	7,81	500	0	0,16	0	310,00	80,00	2.015	825
	236 Hektar LF						Zwischensumme	36.334	19.063
	236 Hektar LF WD (ohne Brache)								

A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre

160

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
Seite: 2 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: von Schwarzkopf, Botho Betriebs-Nr.: 3570045248
 Adresse: Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon: 04766 / 326 Gesamt LF / LF WD 236 ha / 236 ha

Fruchtart	Ernterückstand	von ha	Ernterest dt/ha	Faktor	Nährstoffe im Nebengut kg/dt		verbleibende Nährstoffe aus den Ernterückständen kg / Hektar		
					P205	N	P205	N	P205
Raps, 23 % RP	Raps-Stroh	6,15	60		0,40	10,00	23,80	62	146
Winterweizen, 12 % RP	Winterweizen-Stroh	12,37	60		0,30	0,00	18,00	0	223
Grassamenvermehrung	Grassamen-Stroh	7,50	64		0,30	20,00	19,20	150	144
Winterroggen, 12 % RP	Winterroggen-Stroh	36,47	63		0,30	0,00	18,90	0	689
Zuckerrüben	Zuckerrüben-Blatt	31,79	420		0,11	30,00	46,20	954	1.469
							Zwischensumme	1.165	2.671

161

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
 Seite: 3 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb von Schwarzkopf, Botho Betriebs-Nr. 3570045249
 Adresse Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon 04766 / 328 Gesamt LF / LF WD 236 ha / 236 ha

A3: Abzüge für Malsanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)						
	Fläche mit mineral. UFD	Abzug für mineral. UFD			Abzug für mineral. UFD	
		ha	N	P2O5	N	P2O5
Stickstoff	118,00 ha	20,00	-	-	2.360	-
Phosphat	118,00 ha	-	20,00	-	-	2.360,00
					Zwischensumme	2.360,00
						2.360,00

Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat					
Humusgehalt laut BU		ha	kg / Hektar	kg / Betrieb	
			N	N	
Ackerflächen	> 4% Humusgehalt	0	20	0	
Grünlandflächen	< 8% organische Substanz	0	10	0	
	8-15% organische Substanz	0	30	0	
	15-30% organische Substanz	0	50	0	
	> 30% organische Substanz Hochmoor	0	50	0	
	> 30% organische Substanz Niedermoor	0	80	0	
Summe				0,00	

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
Seite: 4 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb von Schwarzkopf, Botho Betriebs-Nr. 3570045249
Adresse Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon 04766 / 326 Gesamt LF / LF WD 236 ha / 236 ha

	kg / Betrieb	
	N	P2O5
A1: Anrechenbarer Stickstoffbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre	36.334	19.063
- A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre	1.165	2.671
- A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)	2.360	2.360
- A4 Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat	0	
- A5 Abzüge für N-Nachlieferung aus organischer Düngung Vorjahr	2.514	
A: verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	30.295	14.032

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
 Seite: 5 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: von Schwarzkopf, Botho Betriebs-Nr.: 3570045249
 Adresse: Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon: 04766 / 326 Gesamt LF / LF WD: 236 ha / 236 ha

C. Aufnahme von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)

Bezeichnung	Düngert	von Abgeber	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
						N	P205	N	P205	
Gärrest Ostegas Nov 2017			750,00 cbm	60,00	/	9,17	4,63	4.127	3.473	
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			2.000,00 cbm	60,00	/	2,96	1,30	3.552	2.600	
Gärrest JMS	Gärrest		2.000,00 cbm	60,00	/	6,17	1,95	7.404	3.900	
C: anrechenbare Nährstoffaufnahme								Summe	15.083	9.973

F. Abwasser aus der Abluftreinigung (Jahresmenge)

Bezeichnung	Menge	kg / Einheit		kg / Betrieb	
		N	P205	N	P205
anrechenbare Nährstoffaufnahme				Summe	0 0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
Seite: 6 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb von Schwarzkopf, Botho Betriebs-Nr. 3570045249
 Adresse Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon 04766 / 326 Gesamt LF / LF WD 236 ha / 236 ha

Betriebsübersicht		kg / Betrieb	
		N	P2O5
A.	- Verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	30.295	14.032
B.	+ Nährstoffanfall aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung	0	0
C.	+ Aufnahme von organischen Nährstoffträgern	15.083	9.973
D.	- Abgabe von organischen Nährstoffträgern	0	0
F.	+ Abwasser aus der Abluftreinigung	0	0
QFN-Ergebnis	Restdüngbedarf (-) bzw. Nährstoffüberschuss (+)	-15.212	-4.059
		kg / ha (LF WD)	
		N	P2O5
QFN-Saldo (kg/ha) =		-64	-17
Zulässiges Saldo: -gemäß DüV			

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
Seite: 7 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb von **Schwarzkopf, Botho** Betriebs-Nr. 3570045249
 Adresse Poggemühlen 3, 27432 Basdahl Telefon 04786 / 326 Gesamt LF / LF WD 236 ha / 236 ha

Nährstofffrachten nach Abzug d. Stall-Lagerverluste, berücksichtigt nicht die N-Anrechenbarkeiten, deshalb N-Freicht hier abweichend von Ziffer C. und D. der Betriebsübersicht
aus geplanten Aufnahmen und Abgaben von organischen Nährstoffträgern

Geplante Aufnahme								
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
Gärrest Ostegas Nov 2017			750,00 cbm	9,17	4,63	6.878	3.472	
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			2.000,00 cbm	2,96	1,30	5.920	2.600	
Gärrest JMS	Gärrest		2.000,00 cbm	6,17	1,95	12.340	3.900	
aufgenommene Nährstofffrachten						Summe	25.138	9.972

Geplante Abgabe								
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
abzugebende Nährstofffrachten						Summe	0	0

Anmerkungen zum Auswertungsbogen:

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 10.11.2017 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 15.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-145063
Seite: 8 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb	von Schwarzkopf, Botho	Betriebs-Nr.	3570045249	Gesamt LF / LF WD 236 ha / 236 ha
Adresse	Poggemühlen 3, 27432 Basdahl	Telefon	04766 / 328	

ggf. Datum und Unterschrift des Antragstellers

ggf. Datum, Unterschrift und Stempel der Behörde

MR

Maschinenring
Zeven e. V.



Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragspartner

Gegenstand dieses Vertrages ist das Verfahren zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen überbetrieblichen Wirtschaftsdüngerverwertung bei Einschaltung eines Vermittlers. Nachstehend sind die Vertragspartner genannt:

Betrieb der Wirtschaftsdüngerabgabe:

Vorname, Name:	Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH	
Straße, Haus Nr.:	Nedderstenmoor 30	
PLZ/Ort:	27432 Bevern	
Telefon:	04767/8036	Fax: 04767-820227

aufnahme

Betrieb der Wirtschaftsdüngerabgabe:

Vorname, Name:	Drewes Kriete	
Straße, Haus Nr.:	Haafeler Weg 30	
PLZ/Ort:	27404 Seedorf	
Telefon:	04284-95006	Fax: 04284-926888

Aufnahme

Vermittler (Güllebörse):

Name:	MR Zeven e. V.	
Straße, Haus Nr.:	Südring 9	
PLZ/Ort:	27404 Zeven	
Telefon:	04281-93930	Fax: 04281-939320

Der Landwirt/der Biogasanlagenbetreiber mit Wirtschaftsdüngerabgabe wird folgend „Abgeber“, der Landwirt/der Biogasanlagenbetreiber mit Wirtschaftsdüngeraufnahme wird folgend „Abnehmer“ genannt.

§ 2 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen

(1) Die Rechtsgrundlagen ergeben sich insbesondere aus dem jeweils aktuellen § 5 Abs. 1 Nr. 3 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), dem § 42 Niedersächsische Bauordnung (NBauO), dem §1 a Düngemittelgesetz, der Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger und der Düngeverordnung. Darüber hinaus gelten die Bestimmungen der aktuellen seuchenhygienischen Vorschriften wie das Tierseuchengesetz, die Schweinehaltungshygieneverordnung sowie alle weiteren der Verbringung zugehörigen Gesetze.

(2) Die fachlichen Grundlagen ergeben sich aus der Berechnung des Flächennachweises der Landwirtschaftskammer Niedersachsen.



§ 3 Pflichten der Nährstoffbörse

(1) Lieferscheine

Der Vermittler hat über die von ihm angenommenen und abgegebenen Wirtschaftsdünger einen lückenlosen und jederzeit aktuellen, chronologischen Nachweis zu führen. Zum Jahres-, bzw. Halbjahresabschluss ist eine Zusammenstellung vorzulegen bzw. eine Meldung in das Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger der Landwirtschaftskammer durchzuführen.

(2) Seuchenhygienische Anforderungen

Vor der Abholung der Wirtschaftsdünger hat der Vermittler eine Auskunft des abgebenden Betriebes einzuholen, dass der betreffende Tierbestand keiner veterinärbehördlichen Beschränkung unterliegt.

(3) Transportfahrzeuge

Der Vermittler hat dafür Sorge zu tragen, dass die Gütletransportfahrzeuge nach Aufnahme der Gülle/des Wirtschaftsdüngers und vor Verlassen des angegebenen Betriebes äußerlich gereinigt sind. Bei verschmutzten Fahrzeugen müssen diese an einem geeigneten, befestigten bzw. wasserundurchlässigen Platz gereinigt werden. Eine/n Reinigungsanlage/-platz hat der abgebende Betrieb vorzuhalten. Das anfallende Reinigungswasser ist aufzufangen und ordnungsgemäß abzuleiten. Der Vermittler versucht den Wirtschaftsdünger nach logistischen Aspekten zu vermitteln und möglichst nah vom abgebenden Betrieb zu verwerten. Eine Garantie für eine ortsnahe Verwertung wird vom Vermittler jedoch nicht übernommen. Die Gesamtkosten des Transportes und ggfs. der Ausbringung auf landwirtschaftliche Flächen trägt der Abgeber.

§ 4 Pflichten des Abnehmers

(1) Der Abnehmer verpflichtet sich, die vereinbarten organischen Nährstoffträger und die abgesprochenen Lieferungen ordnungsgemäß zu verwenden und in seinem Nährstoffvergleich gemäß DüngeVO zu dokumentieren.

(2) Nach der Berechnung des Flächennachweises kann der Abnehmer die in § 5 (2) angegebenen Mengen Wirtschaftsdünger aufnehmen. Abnahmeflächen sind dann geeignet, wenn für den aufnehmenden Betrieb ein Nährstoffbedarf aufgrund der Berechnung eines Flächennachweises besteht. Der Flächennachweis ist von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zu erstellen und bei Vertragsunterzeichnung vorzulegen.

§ 5 Pflichten des Abgebers

(1) Nach der Berechnung des Flächennachweises ist der Abgeber verpflichtet, von seinem Wirtschaftsdünger folgende Mengen abzugeben: s. h. Tabelle 1

Ca. jährliche Gesamtnährstoffabgabe (lt. Richtwerte LWK):

5.920 kg Gesamt-N und 2.600 kg Phosphor;

(2) Die o.g. Nährstoffmengen entsprechen bei durchschnittlichen Nährstoffgehalten:

Tabelle 1: Wirtschaftsdüngerarten und -mengen (nach aktuellen Richtwerten der LWK Nds.):



Wirtschaftsdüngerarten	Mengen	Einheit
Gärrest (Ausgangsstoff: Rindergülle)	2.000	m ³ (je nach Inhaltsstoffen)
Schweinegülle		m ³
Geflügelgülle		m ³
Mischgülle aus:		m ³

(3) Der Abgeber ist verpflichtet, die in der Tabelle 1 genannten Wirtschaftsdüngermengen abzugeben und dem Abnehmer frei Wurzel (d. h. der Abgeber übernimmt auf seine Kosten die Lieferung und ggf. auch die Aufbringung der Nährstoffe auf den Acker- oder Grünlandflächen des Aufnehmers) bereitzustellen oder hat nachzuweisen, wenn ein Eigenverbrauch (Nachweiserbringung über qualifizierten Flächennachweis der LWK Niedersachsen) fachlich und pflanzenbaulich möglich ist. Als Richtwert für die Transportkosten für eine überregionale Verwertung werden zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses mindestens 10,- € zzgl. MwSt. je m³ angenommen (diese Preisangabe dient nur als Kalkulationswert zur Berechnung und kann je nach Entfernung der Aufnehmer der Nährstoffe günstiger oder teurer werden – Abrechnung erfolgt nach tatsächlich anfallenden Kosten – ein Verbleib im Ringgebiet des MR Zeven kann nicht garantiert werden, wodurch die Transportkosten steigen würden). Ausreichend Lagerraum während der Ausbringungssperfrist hat der Abgeber sicherzustellen. Er verpflichtet sich, seinen Wirtschaftsdünger frei von Fremd- und Schadstoffen zum Zweck der landbaulichen Verwertung abzugeben. Belastete Substrate sind der Entsorgung auf eigene Rechnung zuzuführen. Der Abgabebetrieb muss zudem frei von veterinärbehördlichen Beschränkungen sein. Bei Abgabe muss dem Abnehmer und dem Vermittler eine aktuelle Deklaration/Analyse über die Inhaltsstoffe der abzugebenden Wirtschaftsdüngermengen zur Verfügung gestellt werden. Empfehlenswert ist, wenn der Abgeber mind. 4x jährlich + 2x während des Hauptausbringungszeitraums eine Probe von einem Probennehmer ziehen lässt. Die Kosten der Probenahme trägt der Abgeber. Sollte in der Baugenehmigung eine höhere Anzahl von Analysen vorgeschrieben sein, ist die Anzahl zu berücksichtigen.

(4) Die Lagerung der Wirtschaftsdüngermengen und die evtl. hierdurch anfallenden Kosten sind nicht Bestandteil dieses Vertrages. Eine Abgabe im Frühjahr wird dringend empfohlen.

(5) Bei der Abgabe von Gärsubstrat ist zu beachten, dass Gärrest nur in dafür genehmigte und geeignete Lagerstätten gelagert werden darf. Insbesondere in der Ausbringungssperzeit kann es zu Kosten durch den Transport und die Anmietung von geeignetem Lagerraum kommen, die der Abgeber in voller Höhe zu tragen hat.

(6) Sollten Nährstoffmengen in Eigenorganisation vom Abgeber durchgeführt werden, ist der Abgeber verpflichtet diese Mengen auch der Nährstoffbörse/dem Vermittler zu melden.



§ 5 Vertragsdauer, Änderung, Kündigung, Kosten

(1) Laufzeit

Dieser Vertrag wird für 7 Jahre – mindestens aber für 3 Jahre – geschlossen.

Als Vertragsbeginn wird festgesetzt

der _____ oder
Datum

der Zeitpunkt der Inbetriebnahme des/r geplanten Stallgebäudes/Biogasanlage. In diesem Fall muss der Abgeber die Nährstoffbörse über den Termin der Baufertigstellung informieren.

(2) Änderungen

Betriebliche Änderungen – soweit sie Auswirkungen auf den Vertragsgegenstand haben – sind unverzüglich bei der Nährstoffbörse, der zuständigen Genehmigungsbehörde und der zuständigen Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer vom Abgeber anzuzeigen.

Bei Änderungen der in § 2 dieses Vertrages genannten Rahmenbedingungen sind die betreffenden Regelungen entsprechend anzupassen. Eine Veränderung der Kostensituation kann nicht ausgeschlossen werden

(3) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(4) Ordentliche Kündigung

Die Parteien können diesen Vertrag im Übrigen mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigen.

(5) Fristlose Kündigung

Alle Parteien sind berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der jeweilige Vertragspartner seine Pflichten nicht erfüllt.

(6) Die Vermittlungskosten der Abnahme für Wirtschaftsdünger ergeben sich aus Anhang 1 zum Abnahmevertrag für Wirtschaftsdünger.

§ 6 Gerichtsstand

Für Streitigkeiten über Ansprüche aus dem Vertrag ist das Gericht des Vermittlers zuständig.

§ 7 Salvatorische Klausel

Soweit in diesem Vertrag nichts anderes geregelt ist, gelten die allgemeinen gesetzlichen Vorschriften. Sollte eine Klausel oder Bestimmung dieses Vertrages wegen Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen oder auf sonstige Weise nichtig oder unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages davon nicht berührt.

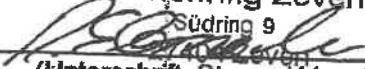
Maschinenring
Zeven e.V.



Die Vertragspartner werden sich in diesem Falle bemühen, die unwirksame oder nichtige Bestimmung des Vertrages durch eine andere Bestimmung zu ersetzen, die dem Willen der Vertragspartner bei Abfassung der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.


Zeven, den 04.07.2014

Maschinenring Zeven e.V.



(Unterschrift, Stempel, Vermittler)

Internet: www.mrzeven.de


(Unterschrift Abgeber)


(Unterschrift Abnehmer)

Nährstoffvergleich gemäß §5 Düngeverordnung

berechnet am: 01.06.2017 / gedruckt am: 28.11.2017 / Beginn Düngejahr: 01.07.

von:Landvolkkreisverband Bremervörde

Status / Anlass:DVO-Nährstoffvergleich / DVO 2017

Betrieb	3570426750	Kriete,Seedorf	Wirtschaftsjahr	2016/2017
---------	------------	----------------	-----------------	-----------

Wirtschaftsdünger Tierart	Anzahl Plätze	Düngart	Nährstoffzufuhr, kg Stallplatz und Jahr			Nährstoffzufuhr / kg / Betrieb		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Kalb	2	Mist+Jauche	9,180	6,000	15,300	18	12	31
Aufzucht, 0-4 Mon,45-125 kg LM								
Pferd	2	Mist	18,907	23,400	67,000	38	47	134
Reit-, 500-600 kg, Stall/Weide								
Mutterkuh	11	Mist+Jauche	41,747	32,800	142,000	459	361	1.562
700kg, Absetzgewicht 220 kg								
Mastbullen, 700 kg Endgew. (FV. -Bullen)	1	Mist+Jauche	23,236	20,600	51,000	23	21	51
13 bis 18 Monate								
Färsen/ Grünlandbetrieb, konventionell	7	Mist+Jauche	26,781	20,700	92,000	187	145	644
5-27 Monate, 500kg Zuwachs								
Mastbullen, 700 kg Endgew. (FV. -Bullen)	4	Mist+Jauche	7,877	6,900	18,000	32	28	72
0 bis 6 Monate								
Mastbullen, 700 kg Endgew. (FV. -Bullen)	2	Mist+Jauche	16,147	16,000	37,000	32	32	74
7 bis 12 Monate								
Summe:						790	645	2.568

Aufnahme von Wirtschaftsdüngern Art	Menge t bzw. m³	N-Ausbring- verluste [%]	Nährstoffzufuhr kg/t bzw. kg/m³			Nährstoffzufuhr gesamt		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Strasburger Landesb.Gärrest 2017	513cbm	15	3,20	1,49	3,33	1.644	764	1.708
Strasburger Landesb.Gärrest 2017	745cbm	15	3,20	1,49	3,33	2.387	1.110	2.481
Strasburger Landesb.Gärrest 2017	735cbm	15	3,20	1,49	3,33	2.355	1.095	2.448
Pape & Brandt Gärrest 2017	170cbm	15	3,14	1,31	2,79	535	223	474
Summe:						6.921	3.192	7.111

Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate, Pfl.hilfsmittel u. Abfälle §27 KrW-/AbfG	Menge t bzw. m³	N-Ausbring- verluste [%]	Nährstoffzufuhr kg/t bzw. kg/m³			Nährstoffzufuhr gesamt		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Summe:						0	0	0

Aufnahme von zugekauftem Einstreumaterial Art	Menge t	Nährstoffzufuhr kg/t bzw. kg/m³			Nährstoffzufuhr gesamt		
		N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Summe:					0	0	0

Mineralische Düngemittel Art	Menge t	Nährstoffzufuhr kg/t bzw. kg/m³			Nährstoffzufuhr gesamt		
		N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Kalkammonsalpeter	4,06t	270,00	0,00	0,00	1.096	0	0
NPK 12+12+17+ 2	0,15t	120,00	120,00	170,00	18	18	26
Konverterkalk	1,22t	0,00	0,00	0,00	0	0	0
Summe:					1.114	18	26

Stickstoffbindung durch Leguminosen Art	Fläche ha	Nährstoffzufuhr kg/ha			Nährstoffzufuhr gesamt		
		N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Summe:					0		

Nährstoffzufuhr des Gesamtbetriebes						8.825	3.855	9.704
-------------------------------------	--	--	--	--	--	-------	-------	-------

Nährstoffvergleich gemäß §5 Düngeverordnung

berechnet am: 01.06.2017 / gedruckt am: 28.11.2017 / Beginn Düngejahr: 01.07.

von: Landvolkkreisverband Bremervörde

Status / Anlass: DVO-Nährstoffvergleich / DVO 2017

Betrieb	3570426750	Kriete, Seedorf	Wirtschaftsjahr	2016/2017
---------	------------	-----------------	-----------------	-----------

Haupternteerzeugnisse / Grünland	Fläche ha	Ertrag dt/ha	Nährstoffabfuhr kg / ha			Nährstoffabfuhr kg / Betrieb		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Silomais (32 % TS)	21,79	450	193,50	81,00	229,50	4.216	1.765	5.000
Grünland Mineralboden 3Nutz/J 75dt TM	36,53	75	165,00	71,25	217,50	6.027	2.603	7.945
Kurzumtriebsplantage TM/J	1,94	100	37,00	14,00	31,00	72	27	60
Summe:	60,26					10.315	4.395	13.005

Verfüttete und/oder verkaufte Ernterückstände	Fläche ha	Ertrag dt/ha	Nährstoffabfuhr kg / ha			Nährstoffabfuhr kg / Betrieb		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Summe:	0,00					0	0	0

Verfüttete und/oder verkaufte Zwischenfrüchte	Fläche ha	Ertrag dt/ha	Nährstoffabfuhr kg / ha			Nährstoffabfuhr kg / Betrieb		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Summe:	0,00					0	0	0

Abgabe von Wirtschaftsdüngern Art	Menge t bzw. m³	N-Ausbring- verluste [%]	Nährstoffabfuhr kg/t bzw. kg/m³			Nährstoffabfuhr gesamt		
			N	P2O5	K2O	N	P2O5	K2O
Summe:						0	0	0

Nährstoffabfuhr des Gesamtbetriebes	10.315	4.395	13.005
--	---------------	--------------	---------------

Nährstoffvergleich gemäß §5 Düngeverordnung

berechnet am: 01.06.2017 / gedruckt am: 28.11.2017 / Beginn Düngejahr: 01.07.

von: Landvolkkreisverband Bremervörde

Status / Anlass: DVO-Nährstoffvergleich / DVO 2017

Betrieb	3570426750	Kriete, Seedorf	Wirtschaftsjahr	2016/2017
---------	------------	-----------------	-----------------	-----------

Nährstoffzufuhr (auf die Gesamtfläche)		N [kg/Betrieb]	Nährstoffabfuhr (von der Gesamtfläche)		N [kg/Betrieb]
Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft		790	Haupternteerzeugnisse / Grünland		10.315
Aufnahme von Wirtschaftsdüngern	+	6.921	verfütterte oder verkaufte Ernterückstände	+	0
Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate, Pfl.hilfsmittel und Abfälle §27 KrW-/AbfG	+	0	verfütterte oder verkaufte Zwischenfrüchte	+	0
Einstreumaterial	+	0	Abgabe von Wirtschaftsdüngern	+	0
Mineralische Düngemittel	+	1.114	Verwertung Biogasanlage	+	0
N-Bindung durch Leguminosen	+	0			
Zufuhr	=	8.825	Abfuhr	=	10.315
Bilanz				=	-1.489
Bewirtschaftete Fläche [ha] (LF ohne Brache)				/	60,26
Bilanz / ha				=	-25

Nährstoffzufuhr (auf die Gesamtfläche)		P2O5 [kg/Betrieb]	Nährstoffabfuhr (von der Gesamtfläche)		P2O5 [kg/Betrieb]
Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft		645	Haupternteerzeugnisse / Grünland		4.395
Aufnahme von Wirtschaftsdüngern	+	3.192	verfütterte oder verkaufte Ernterückstände	+	0
Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate, Pfl.hilfsmittel und Abfälle §27 KrW-/AbfG	+	0	verfütterte oder verkaufte Zwischenfrüchte	+	0
Einstreumaterial	+	0	Abgabe von Wirtschaftsdüngern	+	0
Mineralische Düngemittel	+	18	Verwertung Biogasanlage	+	0
Zufuhr	=	3.855	Abfuhr	=	4.395
Bilanz				=	-540
Bewirtschaftete Fläche [ha] (LF ohne Brache)				/	60,26
Bilanz / ha				=	-9

Hinweis:

Liegt der betriebliche P2O5-Überschuß im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5 / ha, ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt. Liegt der P2O5-Gehalt im Boden im gewogenen Flächenmittel unterhalb von 20 mg P2O5 / 100 g Boden im CAL-Auszug, ist ein höherer, betrieblicher P2O5-Überschuß im Rahmen der bedarfsgerechten Düngung zulässig (§6(2) DüV).

Mehrfähriger betrieblicher Nährstoffvergleich

gleitende Mittelwerte für Stickstoff (3 Jahre) und Phosphat (P2O5) (6 Jahre)

bezogen auf Nährstoffvergleich

Wirtschaftsjahr 2016/2017

Betrieb

Kriete, 3570426750, Seedorf

bewirtschaftete Fläche [ha]

60,26

Art der Bilanzierung der Ausgangsdaten

Nährstoffvergleich gemäß §5 der Düngeverordnung

Datum der Erstellung / Berechnung

28.11.2017 / 01.06.2017

von

Landvolkkreisverband Bremervörde

1.	Betrieblicher Nährstoffvergleich im Durchschnitt mehrerer aufeinander folgender Jahre nach Anlage 3	
2.	Differenz im Dünge- bzw. Wirtschaftsjahr kg / ha	
3.	Stickstoff Düngejahr und zwei Vorjahre	Phosphat Düngejahr und fünf Vorjahre
4.	Wirtschaftsjahr 2011/2012	21
5.	Wirtschaftsjahr 2012/2013	-51
6.	Wirtschaftsjahr 2013/2014	25
7.	Wirtschaftsjahr 2014/2015	-12
8.	Wirtschaftsjahr 2015/2016	7
9.	Wirtschaftsjahr 2016/2017	-25
10.	Durchschnittlicher betrieblicher Überschuss je ha und Jahr	-10
		-3

Hinweis:

Liegt der betriebliche P2O5-Überschuß im Durchschnitt der letzten 6 Düngejahre bei maximal 20 kg P2O5 / ha, ist davon auszugehen, dass eine bedarfsgerechte Düngung erfolgt. Liegt der P2O5-Gehalt im Boden im gewogenen Flächenmittel unterhalb von 20 mg P2O5 / 100 g Boden im CAL-Auszug, ist ein höherer, betrieblicher P2O5-Überschuß im Rahmen der bedarfsgerechten Düngung zulässig (§6(2) DüV).

Humusbilanz

berechnet am: 01.06.2017 / gedruckt am: 28.11.2017 / Beginn Düngjahr: 01.07.

von: Landvolk Kreisverband Bremervörde

Betrieb	3570426750	Kriete, Seedorf					2017
Kultur	Fruchtklasse	Fläche (ha)	Fläche (%)	Ertrag (dt / ha)	Kohlenstoffveränderung (kg C/ha)	Kohlenstoffveränderung (kg)	
Untersaaten	Zwischenfrucht	21,79		50	200	4.358	
Silomais (32 % TS)	Hauptfrucht	21,79	91,81	450	-560	-12.201	
Grünland Mineralboden 3Nutz/J 75dt TM	Grünland	36,53		75	0	0	
Kurzumtriebsplantage TM/J	Hauptfrucht	1,94	8,19	100	0	0	

Ackerfläche in ha:

Kohlenstoff in kg:

§3 Abs. 1 DirektZahl-VerpflV: Zum Erhalt der organischen Substanz im Boden und zum Schutz der Bodenstruktur hat der Betriebsinhaber sicherzustellen, dass auf betrieblicher Ebene das anbaujähliche Anbauverhältnis auf Ackerflächen aus mindestens 3 Kulturen besteht. Jede Kultur muss einen Anteil von 15 Prozent der Ackerfläche ausmachen.

Ernterückstand	Fläche (ha)	Ertrag (dt / ha)	Reproduktionsleistung (kg C / dt E)	Kohlenstoffproduktion (kg)
Gründ. Untersaaten	21,79	50	1	872

Flächensumme in ha:

Kohlenstoff in kg:

Düngart	Anfall Insg.	Einh.	Ausbringung Einh. / ha Acker	Reproduktion (kg C / Einh.)	Kohlenstoffveränderung (kg C / ha)	Kohlenstoffveränderung (kg)
Mist	78,84	t	3,32	58,00	186	4.416
Gärrest	2.183,00	m3	35,00	9,00	315	7.475

Ackerfläche: 23,73 ha

Kohlenstoff in kg:

Der Humusbilanzsaldo soll im Bereich zwischen -75 kg C/ha und Jahr und +125 kg C/ha und Jahr liegen und darf den Wert von -75 kg C/ha und Jahr nicht unterschreiten.

Humusbilanz	insgesamt	je ha
Humuswirkung der Kulturflächen in kg C (Kultur und Zwischenfrucht)	-7.844	-331
Reproduktionsleistung in kg C	872	37
Humus aus der org. Düngung in kg C	11.891	501
Humusbilanzsaldo:	4.919	207

Grenzwert für die Humusbilanz:

Der Humusbilanzsaldo soll im Bereich zwischen -75 kg C/ha und Jahr und +125 kg C/ha und Jahr liegen und darf den Wert von -75 kg C/ha und Jahr nicht unterschreiten.

Alternativ

Bodenumusuntersuchung (alle 6 Jahre)

Grenzwerte für den Erhalt der organischen Substanz im Boden bei der Bodenumusuntersuchung:

Ton < 13%: Humusgehalt mindestens 1%

Ton > 13%: Humusgehalt mindestens 1,5%

Fruchtfolge:

Die Anforderung des Erhalt der organischen Substanz im Boden und Schutz der Bodenstruktur gilt auch als erfüllt, soweit auf betrieblicher Ebene das anbaujähliche Anbauverhältnis auf Ackerflächen aus mindestens drei Kulturen besteht. Dabei gelten stillgelegte und nicht bewirtschaftete Ackerflächen als eine Kultur. Jede Kultur muss einen Anteil von mindestens 15% der Ackerfläche ausmachen. Weist ein Betrieb mehr als drei Kulturen auf, kann auch durch Zusammenfassung mehrerer Kulturen der Mindestflächenanteil von 15% errechnet werden. Dabei können die Kulturen mit einem Flächenanteil von jeweils weniger als 15% auf andere Kulturen aufgeteilt werden. (§3 (2) DirektZahlVerpflV)

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 042 6750
Drewes Kriete, Haaßeler Weg 30, 27404 Seedorf

Auswertungsfiler: Lieferzeitraum: **01.01.2016 - 28.11.2017** Meldezeitraum: **01.01.2016 -**
Auswertung erstellt von: 276 03 357 042 6750, Drewes Kriete, Haaßeler Weg 30, 27404 Seedorf

1. Übersicht der Abgabemeldungen für Betrieb **276 03 357 042 6750**

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger In Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 042 6750
Drewes Kriete, Haaßeler Weg 30, 27404 Seedorf

2. Übersicht der Meldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 042 6750 in den Abgabemeldungen Dritter (Abgeber aus Niedersachsen), als Empfänger angegeben wurde

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg		
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O N tierischer Herkunft
25.05.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570426750	04.04.2016- 15.04.2016	988,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	3566,68	1185,6	2964,0 3566,68
25.05.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570426750	09.05.2016- 12.05.2016	400,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1444,0	480,0	1200,0 1444,0
25.05.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570426750	19.05.2016	504,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1819,44	604,8	1512,0 1819,44
12.07.2016	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570426750	10.06.2016	105,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	379,05	126,0	315,0 379,05
07.03.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570426750	13.02.2017	513,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	1934,01	764,37	1708,29 1934,01

139

Betriebspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen-

Betrieb: 276 03 357 042 6750
Drewes Kriete, Haaßeler Weg 30, 27404 Seedorf

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg		
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O N tierischer Herkunft
27.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570426750	25.03.2017	745,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2808,65	1110,05	2480,85
18.04.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570426750	05.04.2017	170,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0108 11 Pape u. Brandt Bioenergie GbR Eltzte 1 27446 Selsingen	629,0	222,7	474,3
27.06.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570426750	03.05.2017- 30.05.2017	735,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 008 0530 Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH Nedderstenmoor 30 27432 Bremervörde	2770,95	1095,15	2447,55
31.07.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeindet für Betrieb: 276033570426750	19.07.2017	320,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0108 11 Pape u. Brandt Bioenergie GbR Eltzte 1 27446 Selsingen	1184,0	419,2	892,8
Summe						16535,78	6007,87	13994,79

180

Betriebsspiegel -Meldeprogramm für Wirtschaftsdünger in Niedersachsen*

Betrieb: 276 03 357 042 6750
Drewes Kriete, Haaßeler Weg 30, 27404 Seedorf

3. Übersicht der Aufnahmemeldungen für Betrieb Nr. 276 03 357 042 6750 (Abgeber mit Betriebsitz in Niedersachsen)

Melde- datum	Melder	Liefer- zeitraum	Liefer- menge	Düngerart	Abgeber	Nährstofffracht in kg			
						Gesamt N *	P ₂ O ₅	K ₂ O	N tierischer Herkunft
08.08.2017	276 03 357 LWK 013 0001 Maschinenring Zeven e. V. Südring 9a 27404 Zeven Gemeldet für Betrieb: 276033570426750	19.07.2017	320,0 t	Gärrest flüssig	276 03 357 0108 11 Pape u. Brandt Bioenergie GbR Eltze 1 27446 Selsingen	1184,0	419,2	892,8	1184,0
	Summe		320,0			1184,0	419,2	892,8	1184,0

4. Übersicht der Importmeldungen, bei denen der Betrieb Nr. 276 03 357 042 6750 Wirtschaftsdünger von Betrieben außerhalb Niedersachsens aufgenommen hat (Abgeber aus anderen Bundesländern oder Staaten)

Für diesen Abschnitt sind keine Meldungen vorhanden

5. Übersicht der Buchungen für den Betrieb 276 03 357 042 6750

Wirtschafts- düngerart	Zubuchungen in t/m ³	Aufnahmen in t/m ³	Importe in t/m ³	Abgaben in t/m ³	Abbuchungen in t/m ³
Gärrest flüssig	4.480,00	320,00			
Summe	4.480,00	320,00			

Pape/Brandt: 490 m³ N: 1.813 P 641,90
3,7 1,34
Straßberger: 3.990 m³ N: 14.722,78 P 5.365,97
3,7 1,34

* unter Berücksichtigung von Stall- und Lagerverlusten

Seite 4
Druckdatum: 28.11.2017 15:16

181

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 1 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: Kriets, Drewes Betriebs-Nr.: 3570426750
 Adresse: Haaßelerweg 30, 27404 Seedorf Telefon: 04284/95007
 Gesamt LF / LF WD: 60 ha / 60 ha

A. Ermittlung der verwertbaren Nährstoffmenge										
A1: Anrechenbarer Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre										
Fruchtart	Anbau ha	Ertrag dt/ha	Haupt/ Neben	Gehalte kg/dt (Mittelwerte) im		Stickstoffdüngbedarf sowie Phosphatentzüge kg / Hektar				
				Hauptgut	Nebengut	N	P205	N	P205	
Silomais (32 % TS)	21,79	450	0	0,18	0	160,00	81,00	3.486	1.785	
Grünland 3-Schnittnutzung (80 dt/ha TM)	36,53	75	0,00	0,95	0,00	190,00	71,25	8.941	2.603	
Kurzumtriebsplantage TM/J	1,94	100	0	0,14	0	40,00	14,00	78	27	
60 Hektar LF						Zwischensumme		10.505	4.395	
60 Hektar LF WD (ohne Brache)										

A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre										
Fruchtart	Ernterückstand	von ha	Ernterest dt/ha	Faktor	Nährstoffe im Nebengut kg/dt		verbleibende Nährstoffe aus den Ernterückständen kg / Hektar			
					P205	N	P205	N	P205	
							Zwischensumme		0	0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 2 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: Kriete, Drewes Betriebs-Nr.: 3570426750 Gesamt LF / LF WD: 60 ha / 60 ha
 Adresse: Haaßelenweg 30, 27404 Seedorf Telefon: 04284/95007

A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfrühdüngung (mineral.UFD)							
	Fläche mit mineral. UFD	Abzug für mineral. UFD			Abzug für mineral. UFD		
		ha	kg / Hektar		kg / Betrieb		
		N	P2O5	N	P2O5		
Stickstoff	21,79 ha	20,00	-	-	436	-	
Phosphat	21,79 ha	-	20,00	-	435,80	-	
Zwischensumme					435,80	435,80	-

Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat					
Humusgehalt laut BU		ha	kg / Hektar		kg / Betrieb
			N		N
Ackerflächen	> 4% Humusgehalt		0	20	0
Grünlandflächen	< 8% organische Substanz	18,26	10		182,65
	8-15% organische Substanz	18,26	30		547,95
	15-30% organische Substanz	0	50		0
	> 30% organische Substanz Hochmoor	0	50		0
	> 30% organische Substanz Niedermoer	0	80		0
Summe					730,60

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 3 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb Kriets, Drewes Betriebs-Nr. 3570426750
Adresse Haaßelerweg 30, 27404 Seedorf Telefon 04284/95007 Gesamt LF / LF WD 60 ha / 60 ha

	kg / Betrieb	
	N	P2O5
A1: Anrechenbarer Stickstoffbedarf sowie Phosphat- und Kalientzug im Mittel der nächsten 3 Jahre	10.505	4.395
- A2: Anrechenbare Nährstoffe aus verbleibenden Ernterückständen im Mittel der nächsten 3 Jahre	0	0
- A3: Abzüge für Maisanbauflächen mit mineralischer Unterfußdüngung (mineral.UFD)	436	436
- A4 Abzüge für N-Nachlieferung aus dem Bodenvorrat	731	
- A5 Abzüge für N-Nachlieferung aus organischer Düngung Vorjahr	917	
A: verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	8.421	3.559

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 4 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: Kriete, Drewes Betriebs-Nr.: 3570426750
 Adresse: Haaßelenweg 30, 27404 Seedorf Telefon: 04284/95007 Gesamt LF / LF WD: 60 ha / 60 ha

Tierart	Produktions- verfahren	Anzahl	Dungart	Futterart	Haltungsart	Stalltage / Weidetage / Weidefaktor	N- Anrechenb. %	Nährstoffanfall aus der Tierhaltung			
								Nettoanfall kg / Platz		kg / Betrieb	
								N	P205	N	P205
Kalb	Aufzucht, 0-4 Mon, 45-135 kg LM, 3 Durchgänge	2	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	30 / 30	15,120	9,400	9	19
Pferd, Reitpferd, 500-600 kg LM	Stall- /Weidehaltung	2	Mist	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	25	35,530	30,400	18	61
Mutterkuh	700 kg LM, 230 kg Absetzgewicht mit 6 Monaten	11	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	25 / 90	79,870	36,500	413	402
Mastbullen, 750 kg Endgew. (Fleischrassen, Fleckvl)	Über 12 Monate	1	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	25 / 90	41,230	22,400	28	22
Färse, Grünlandbetrieb, konventionell	0-27 Monate, 605kg Zuwachs	7	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	41 / 41	43,400	19,400	125	136
Mastbullen, 750 kg Endgew. (Fleischrassen, Fleckvl)	7 bis 12 Monate	2	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	68 / 68	28,700	14,900	39	30
Mastbullen, 750 kg Endgew. (Fleischrassen, Fleckvl)	0 bis 6 Monate	4	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	68 / 68	14,000	7,500	38	30
B: ermittelter Nährstoffanfall						* 25% N-Anrechenbarkeit bei Weidetagen		Summe		670	700

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 5 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: Kriete, Drewes Betriebs-Nr.: 3570426750 Gesamt LF / LF WD: 60 ha / 60 ha
 Adresse: Haaßelerweg 30, 27404 Seedorf Telefon: 04284/95007

C. Aufnahme von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)										
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
						N	P205	N	P205	
Gärrest Pape & Brandt GbR	Gärrest		490,00 cbm	100,00	/	3,70	1,31	1.813	642	
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			2.000,00 cbm	60,00	/	2,96	1,30	3.552	2.600	
C: anrechenbare Nährstoffaufnahme							Summe		5.365	3.242

F. Abwasser aus der Abluftreinigung (Jahresmenge)					
Bezeichnung	Menge	kg / Einheit		kg / Betrieb	
		N	P205	N	P205
F: anrechenbare Nährstoffaufnahme				Summe	0 0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
 Seite: 6 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb: Kriete, Drewes Betriebs-Nr.: 3570426750 Gesamt LF / LF WD: 60 ha / 60 ha
 Adresse: Haaßelerweg 30, 27404 Seedorf Telefon: 04284/95007

Betriebsübersicht		kg / Betrieb	
		N	P205
A.	- Verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	8.421	3.959
B.	+ Nährstoffanfall aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung	670	700
C.	+ Aufnahme von organischen Nährstoffträgern	5.365	3.242
D.	- Abgabe von organischen Nährstoffträgern	0	0
F.	+ Abwasser aus der Abluftreinigung	0	0
QFN-Ergebnis	Restdüngbedarf (-) bzw. Nährstoffüberschuss (+)	-2.387	-17
		kg / ha (LF WD)	
		N	P205
QFN-Saldo (kg/ha) =		-40	-0
Zulässiges Saldo: -gemäß DüV			10

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
 Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 7 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb **Kriete, Drawes** Betriebs-Nr. **3570426750**
 Adresse **Haafelerweg 30, 27404 Seedorf** Telefon **04284/95007** Gesamt LF / LF WD **60 ha / 60 ha**

Nährstofffrachten nach Abzug d. Stall-Lagerverluste, berücksichtigt nicht die N-Anrechenbarkeiten, deshalb N-Fracht hier abweichend von Ziffer C. und D. der Betriebsübersicht

aus geplanten Aufnahmen und Abgaben von organischen Nährstoffträgern

Geplante Aufnahme								
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
Gärrest Pape & Brandt GbR	Gärrest		490,00 cbm	3,70	1,31	1.813	642	
Gärrest Marc Benninghoff - 21.11.2017			2.000,00 cbm	2,96	1,30	5.920	2.600	
aufgenommene Nährstofffrachten						Summe	7.733	3.242

Geplante Abgabe								
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
abzugebende Nährstofffrachten						Summe	0	0

Anmerkungen zum Auswertungsbogen:

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: Aufnahme Gärrest - Biogasanlage Strasburger Landbetriebsgesellschaft
Gedruckt am: 02.07.2018 / Beraten am: 08.02.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 08.02.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-141344
Seite: 8 von 8

Auswertungsbogen

Betrieb	Kriete, Drewes	Betriebs-Nr.	3570426750	Gesamt LF / LF WD 60 ha / 60 ha
Adresse	Haaßelerweg 30, 27404 Seedorf	Telefon	04284/95007	

ggf. Datum und Unterschrift des Antragstellers

ggf. Datum, Unterschrift und Stempel der Behörde

Betrieb	3570080530	Strasburger LandbetriebsGmbH, Bremervörde			Düngejahr	2017	Az: BRV-357-17-111627	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Substrat	WD	Menge t bzw. cbm	Fugatfaktor	Gärrest- menge m³	Nährstofffrachten			
	ja				N* kg	P2O5 kg	K2O kg	

Gärsubstrataufnahme

Wasser		8.871,00	1,00	8.871,00	0,00	0,00	0,00
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergü	X	28.500,00	0,98	27.930,00	108.300,00	45.800,00	119.700,00
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergü	X	3.000,00	0,98	2.940,00	11.400,00	4.800,00	12.600,00
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 7 bis 12 Monate, Rindergülle	X	636,00	0,98	623,28	2.871,20	1.017,60	3.943,20
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	X	2.793,00	0,98	2.737,14	11.730,60	4.488,80	16.758,00
Gesamt		43.800,00		43.101,42	134.101,80	55.888,40	153.001,20

Summe				43.101,42	134.101,80	55.888,40	153.001,20
Summe Gesamtstickstoff nach Abzug Lagerverlust 5%					127.396,71		
Nährstoffgehalt Gärrest (kg/m³)					2,96	1,30	3,55
N-Gehalt aus Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft					100,00	%	
					2,96	kg N/m³ tierischer Herkunft	

* Gesamtstickstoff nach Abzug der Lagerungsverluste (5%) gemäß Anlage 1, Tabelle 2 DÜV vom 26.05.2017

Bilanzierung Biogasanlage

berechnet am: 08.02.2018 / gedruckt am: 07.03.2018
 von: LWK-Bezirksstelle Bremervörde

Auswertungsbogen

Betrieb Strasburger LandbetriebsGmbH **Betriebsnr.** 3570080530
Adresse Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde **Telefon** 04767 / 6036
Anlass Erweiterung Biogasanlage - nur Biogasanlage ohne Tierhaltung

1.d Gärsubstrataufnahmen

Substrat	Art	Abgeber	BGA in m³ bzw. t	Nährstoffgehalt in kg/t			Nährstoffimport in kg		
				N	P ₂ O ₅	K ₂ O	N	P ₂ O ₅	K ₂ O
Wasser	Abwasser	Benninghoff, Marc, 3570080055, 27432 Bremervörde	8.871	0,00	0,00	0,00	0	0	0
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergü	Wirtschaftsdünger	Benninghoff, Marc, 3570080055, 27432 Bremervörde	28.500	3,80	1,60	4,20	108.300	45.600	119.700
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergü	Wirtschaftsdünger	Strasburger LandbetriebsGmbH, 3570080530, 27432 Bremervörde	3.000	3,80	1,60	4,20	11.400	4.800	12.600
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 7 bis 12 Monate, Rindergülle	Wirtschaftsdünger		636	4,20	1,80	6,20	2.671	1.018	3.943
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	Wirtschaftsdünger		2.793	4,20	1,60	6,00	11.731	4.469	16.756
Summe Gärsubstrataufnahmen							134.102	55.886	153.001

Summe Nährstoffimporte Biogasanlage	134.102	55.886	153.001
--	----------------	---------------	----------------

Nährstoffexporte Biogasanlage

Gärrest	Art	Aufnehmer	Menge in m³ bzw. t	Nährstoffgehalt in kg/t			Nährstoffexport in kg		
				N	P ₂ O ₅	K ₂ O	N	P ₂ O ₅	K ₂ O
Gärrest-eig. Biogasanl. 08.02.2018	Gärrest	Benninghoff, Marc, 3570080055, 27432 Bremervörde	26.601	2,96	1,30	3,55	78.626	34.491	94.430
Gärrest-eig. Biogasanl. 08.02.2018	Gärrest	Ropers, Johann, 3570080831, 27432 Bremervörde	4.000	2,96	1,30	3,55	11.823	5.186	14.199
Gärrest-eig. Biogasanl. 08.02.2018	Gärrest	Horst Tessner, 3570040099, 27432 Basdahl	1.000	2,96	1,30	3,55	2.956	1.297	3.550
Gärrest-eig. Biogasanl. 08.02.2018	Gärrest	von Schwarzkopf, Botho, 3570045249, 27432 Basdahl	2.000	2,96	1,30	3,55	5.911	2.593	7.100
Gärrest-eig. Biogasanl. 08.02.2018	Gärrest	Kriete, Drewes, 3570428750, 27404 Seedorf	2.000	2,96	1,30	3,55	5.911	2.593	7.100
Gärrest-eig. Biogasanl. 08.02.2018	Gärrest	Maschinenring Zeven, 2740400000, 27404 Zeven	7.500	2,96	1,30	3,55	22.168	9.724	26.624
Summe Nährstoffexporte Biogasanlage							127.395	55.885	153.001

191

Bilanzierung Biogasanlage

berechnet am: 08.02.2018 / gedruckt am: 07.03.2018

von: LWK-Bezirksstelle Bremervörde

Auswertungsbogen

Betrieb	Strasburger LandbetriebsGmbH	Betriebsnr.	3570080530
Adresse	Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde	Telefon	04767 / 8036
Anlass	Erweiterung Biogasanlage - nur Biogasanlage ohne Tierhaltung		

3. Betriebsübersicht

	Nährstoffe in kg		
	N	P ₂ O ₅	K ₂ O
Summe Nährstoffimporte Biogasanlage	134.102	55.886	153.001
Stickstofflagerverluste 5%	-6.705		
Summe Nährstoffexporte Biogasanlage	-127.395	-55.885	-153.001
Saldo	2	1	-0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
Seite: 1 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb	Strasburger LandbetriebsGmbH	Betriebs-Nr.	3570080530	Gesamt LF / LF WD 0 ha / 0 ha
Adresse	Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde	Telefon	04767 / 8036	

193

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
 Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
Seite: 2 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb **Strasburger LandbetriebsGmbH** Betriebs-Nr. **3570080530**
 Adresse **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon **04767 / 8036** Gesamt LF / LF WD **0 ha / 0 ha**

B. Ermittlung des Nährstoffanfalls aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung											
Tierart	Produktions- verfahren	Anzahl	Dungart	Fütterart	Haltungsort	Stalltage / Weidetage / Weidefaktor	N- Anrechenb. %	Nährstoffanfall aus der Tierhaltung			
								Nettoanfall kg / Platz		kg / Betrieb	
								N	P205	N	P205
Färsen, Ackerfütterbau, Stallhaltung	13 bis 24 Monate	317	Gülle	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	50	47,600	18,300	7.545	5.801
Färsen, Ackerfütterbau, Stallhaltung	über 24 Monate	31	Gülle	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	50	54,400	20,600	843	639
Färsen, Ackerfütterbau, Stallhaltung	7 bis 12 Monate	48	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	39 / 39	28,700	14,500	537	696
Milchkühe, Ackerfütterbau, Stallhaltung	10000 kg Milch p.a., Laufstall	135	Gülle	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	50	113,050	47,000	7.631	6.345
Färsen, Ackerfütterbau, Stallhaltung	7 bis 12 Monate	86	Gülle	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	50	31,450	11,500	1.352	989
Färsen, Ackerfütterbau, Stallhaltung	0 bis 6 Monate	293	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	39 / 39	17,500	8,900	2.000	2.608
Milchkühe, Ackerfütterbau, Stallhaltung	10000 kg Milch p.a., Laufstall	10	Mist+Jauche	Konv.	konv.	365 / 0 * / 0,00	48 / 48	99,400	52,000	477	520
B: ermittelter Nährstoffanfall						* 25% N-Anrechenbarkeit bei Weidetagen		Summe	20.385	17.598	

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
Seite: 3 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb **Strasburger LandbetriebsGmbH** Betriebs-Nr. **3570080530**
Adresse **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon **04767 / 8036** Gesamt LF / LF WD **0 ha / 0 ha**

D. Abgabe von organischen Nährstoffträgern (Jahresmenge)									
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb	
						N	P205	N	P205
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, über 24 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Maschinenring Zeven GmbH	437,00 cbm	50,00 /		3,90	1,50	852	656
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergülle	Rindergülle	Maschinenring Zeven GmbH	1.050,00 cbm	50,00 /		3,90	1,60	1.995	1.680
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 7 bis 12 Monate, Mist	Mist	Maschinenring Zeven GmbH	398,40 t	25,00 /		3,50	2,10	349	837
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Maschinenring Zeven GmbH	820,80 cbm	50,00 /		4,20	1,60	1.724	1.313
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 0 bis 6 Monate, Mist	Mist	Maschinenring Zeven GmbH	1.494,30 t	25,00 /		3,50	2,10	1.308	3.138
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Mist	Mist	Benninghoff, Marc	328,00 t	25,00 /		3,80	2,90	312	951
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	3.000,00 cbm	50,00 /		3,80	1,60	5.700	4.800
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	2.793,00 cbm	50,00 /		4,20	1,60	5.865	4.469
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 7 bis 12 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	636,40 cbm	50,00 /		4,20	1,60	1.336	1.018

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
Seite: 4 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb: **Strasburger LandbetriebsGmbH** Betriebs-Nr. 3570080530
Adresse: **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 0 ha / 0 ha

Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	N- Anrechenb. %	Analyse	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb	
						N	P205	N	P205
Rindergülle									
D: anrechenbare Nährstoffabgabe						Summe		19.441	18.862

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
 Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
 Seite: 5 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb: Strasburger LandbetriebsGmbH Betriebs-Nr. 3570080530
 Adresse: Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 0 ha / 0 ha

Betriebsübersicht		kg / Betrieb	
		N	P205
A.	- Verwertbare Nährstoffmenge auf der Fläche	0	0
B.	+ Nährstoffanfall aus der Tierhaltung ohne Abluftreinigung	20.385	17.598
C.	+ Aufnahme von organischen Nährstoffträgern	0	0
D.	- Abgabe von organischen Nährstoffträgern	19.441	18.862
F.	+ Abwasser aus der Abluftreinigung	0	0
QFN-Ergebnis	Restdüngbedarf (-) bzw. Nährstoffüberschuss (+)	944	-1.264
		kg / ha (LF WD)	
QFN-Saldo (kg/ha) =		N	P205
		Infinity	-Infinity
Zulässiges Saldo: -gemäß DüV			0

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
 Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
Seite: 6 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb **Strasburger LandbetriebsGmbH** Betriebs-Nr. 3570080530
 Adresse **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon 04767 / 8038 Gesamt LF / LF WD 0 ha / 0 ha

Nährstofffrachten nach Abzug d. Stall-Lagerverluste, berücksichtigt nicht die N-Anrechenbarkeiten, deshalb N-Fracht hier abweichend von Ziffer C. und D. der Betriebsübersicht
aus geplanten Aufnahmen und Abgaben von organischen Nährstoffträgern

Geplante Aufnahme							
Bezeichnung	Dungart	von Abgeber	Menge	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb
				N	P205		
aufgenommene Nährstofffrachten						Summe	0

Geplante Abgabe							
Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		N	kg / Betrieb
				N	P205		
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, über 24 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Maschinenring Zeven GmbH	437,00 cbm	3,90	1,50	1.704	656
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergülle	Rindergülle	Maschinenring Zeven GmbH	1.050,00 cbm	3,80	1,60	3.990	1.680
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 7 bis 12 Monate, Mist	Mist	Maschinenring Zeven GmbH	396,40 t	3,50	2,10	1.394	897
Färse, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Maschinenring Zeven GmbH	820,80 cbm	4,20	1,60	3.447	1.313

Gesamtbetriebliche Nährstoffverwertbarkeit

Status: QFN-Beratung Anlass: diverse Bauvorhaben - Stallgebäude Rind und Erweiterung Biogasanlage
 Gedruckt am: 04.07.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
 Berechnet am: 21.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062
Seite: 7 von 7

Auswertungsbogen

Betrieb **Strasburger LandbetriebsGmbH** Betriebs-Nr. 3570080530
 Adresse **Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde** Telefon 04767 / 8036 Gesamt LF / LF WD 0 ha / 0 ha

Bezeichnung	Dungart	für Aufnehmer	Menge	kg / Einheit org. Dünger		kg / Betrieb		
				N	P205	N	P205	
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 6 bis 6 Monate, Mist	Mist	Maschinenring Zeven GmbH	1.494,30 t	3,50	2,10	5.230	3.138	
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Mist	Mist	Benninghoff, Marc	328,00 t	3,80	2,90	1.246	951	
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 10000 kg Milch p.a., Laufstall, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	3.000,00 cbm	3,80	1,60	11.400	4.800	
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 13 bis 24 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	2.793,00 cbm	4,20	1,60	11.731	4.469	
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung, 7 bis 12 Monate, Rindergülle	Rindergülle	Strasburger LandbetriebsGmbH	636,40 cbm	4,20	1,60	2.673	1.018	
abzugabende Nährstofffrachten						Summe	42.816	18.862

Anmerkungen zum Auswertungsbogen:

ggf. Datum und Unterschrift des Antragstellers

ggf. Datum, Unterschrift und Stempel der Behörde

Wirtschaftsdüngeranfall / Lagerraumberechnung

Gedruckt am: 18.06.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 18.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062

1. Wirtschaftsdüngeranfall

Betrieb	Strasburger LandbetriebsGmbH (3570080530)
Nachname, Vorname	Strasburger LandbetriebsGmbH, GmbH
Adresse	Nedderstenmoor 30, 27432 Bremervörde
Telefon	04767 / 8036

Status	QFN-Beratung
bezogen auf:	Düngejahr 2018
Anlass	diverse Bauvorhaben Rind

Tierart	Produktionsverfahren	Futterart	Stallplätze	Stalltage	Weidefaktor	Dunganfall/ Stallplatz/Jahr	Dunganfall/Jahr mit Weidegang	Dunganfall/Jahr ohne Weidegang
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung	13 bis 24 Monate	Konv.	317	365	0,00	11,400	3.614	3.614 m ³ Gülle
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung	über 24 Monate	Konv.	31	365	0,00	14,100	437	437 m ³ Gülle
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung	7 bis 12 Monate	Konv.	48	365	0,00	8,300	398	398 t Mist+Jauche
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung	10000 kg Milch p.a., Laufstall	Konv.	135	365	0,00	30,000	4.050	4.050 m ³ Gülle
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung	7 bis 12 Monate	Konv.	66	365	0,00	7,400	636	636 m ³ Gülle
Färsen, Ackerfutterbau, Stallhaltung	0 bis 6 Monate	Konv.	293	365	0,00	5,100	1.494	1.494 t Mist+Jauche
Milchkuh, Ackerfutterbau, Stallhaltung	10000 kg Milch p.a., Laufstall	Konv.	10	365	0,00	32,800	328	328 t Mist+Jauche

Gesamtmenge an Wirtschaftsdünger, Anfall pro Jahr	
mit Berücksichtigung Weidegang:	ohne Berücksichtigung Weidegang:
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 9.338 m³ Gülle und Jauche 1.620 t Mist 0 t Trockenkot 0 m³ Abwasser </div>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 9.338 m³ Gülle und Jauche 1.620 t Mist 0 t Trockenkot 0 m³ Abwasser </div>

2. Überschlägige Lagerraumberechnung (gemäß DüV § 12 Absatz 1 und 2)

Anbau	
ha LF Gesamt	0,00 ha

Wirtschaftsdüngeranfall / Lagerraumberechnung

Gedruckt am: 18.06.2018 / Beraten am: 18.06.2018 von: BRV_Schnabel
Berechnet am: 18.06.2018 von: BRV_SCHNABEL

Az: BRV-357-18-178062

davon Grünland	0,00 ha
davon Ackerland	0,00 ha

Vorhandene Lagerkapazität auf dem Betrieb laut Datengrundlage	
Güllelagerraum:	5.492 m ³
Dungplatte:	m ²

Erforderliche Lagerkapazität	
Güllelagerraum:	m ³ = Monate bei o.g. Anbauverhältnissen

Lagerung möglich:

7,1 Monate

↳ 6.429 m³ Rindergülle gehen sofort in die eigene Biogasanlage → Lager volummen Biogasanlage
siehe Bauantrag Biogasanlage

Gesamtanfall Gülle:	9.338 m ³
vorhandener Lagerraum:	5.492 m ³
mögl. Lagerdauer:	7,1 Monate

Gärrestlagerraumberechnung_Anhang 3_Berechnung Gärrestlagervolumen

Version: 30.01.2018

Berechnung des vorhandenen Gärrestlagervolumens nach technischer Anlagenauslegung

Betriebsnummer: 3570080530

für den Betrieb:

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH
Nedderstenmoor 30
Bremervörde-Bevern

erstellt am 07.03.2018

1. Eingesetzte Substrate

Substrat	Menge/Jahr	TS-Gehalt	Menge/Tag	Gärrest	Fugaffaktor
a. Wirtschaftsdünger					
Rindergülle	43.800 t/a	8,50 %	120,0 t/Tag	42.490 t/a	0,97
Rindermist	0 t/a	25,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,93
Schweinegülle	0 t/a	6,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,98
Schweinemist	0 t/a	25,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,93
Hähnchenmist	0 t/a	50,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,81
Putenmist	0 t/a	50,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,81
Hühnertrockenkot	0 t/a	60,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,76
separierte Güllefeststoffe	0 t/a	25,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,93
		0,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	
	0 t/a	0,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	
Anteil WD 100 %	43.800 t/a		120,0 t/Tag	42.490 t/a	
b. Energiepflanzen					
Maissilage	0 t/a	32,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,76
CCM	0 t/a	65,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,45
Grassilage	0 t/a	40,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,75
Grünroggen	0 t/a	28,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,75
GPS	0 t/a	30,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,75
Getreidekörner	0 t/a	87,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,25
Landsch.-pflagematerial	0 t/a	50,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,6
Zuckerrüben	0 t/a	23,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,8
Zwiebeln	0 t/a	15,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	0,7
	0 t/a	0,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	
	0 t/a	0,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	
	0 t/a	0,00 %	0,0 t/Tag	0 t/a	
Anteil NawaRo 0 %	0 t/a		0,0 t/Tag	0 t/a	
Menge Substrat/Gärrest	43.800 t/a		120,0 t/Tag	42.490 t/a	

c. Sonstiges		
Sickersaft	0 m³	0, wenn Mengenanteil in Energiepflanzen enthalten
Rezirkulat	0 m³	0, bei geschlossenem Kreislauf in der Anlage
Oberflächenwasser	0 m³	
	0 m³	
Gesamt:	0 m³	

2. Berechnung Mindestverweildauer nach VDI 4630/EEG 2012 (150 Tage im gasdichten Bereich)

zgl. Substrataustrag	116,4	t/Tag	Wirtschaftsdünger u. Energiepflanzen	
* Mindestverweildauer	150	Tage	Fermenter, Nachgärer, Endlager	erf. Volumen nach VDI
= Volumen	17.500	m³	im gasdichten System	17.500 m³

3. Berechnung Gärrestlagervolumen

a. Anlagenauslegung

	Behälter 1 [m³]	Behälter 2 [m³]	Behälter 3 [m³]	Gesamtvolumen	
+ Fermenter	2.973	0	0	2.973	m³
+ Nachgärer	7.351	0	0	7.351	m³
+ Endlager	23.965	0	0	23.965	m³
= Gesamtbehältervolumen				34.289	m³

Gesamt Inputmenge:
34.429 m³ Rindergülle
8.871 m³ Wasser

Gärrestlagerraumberechnung_Anhang 3_Berechnung Gärrestlagervolumen

Version: 30.01.2018

Berechnung des vorhandenen Gärrestlagervolumens nach technischer Anlagenauslegung

Betriebsnummer: 3570080530

für den Betrieb:

Strasburger Landbetriebsgesellschaft mbH
Nedderstenmoor 30
Bremervörde-Bevern

erstellt am 07.03.2018

b. Beratungsempfehlungen zur Mindestverweilzeit im Fermentersystem

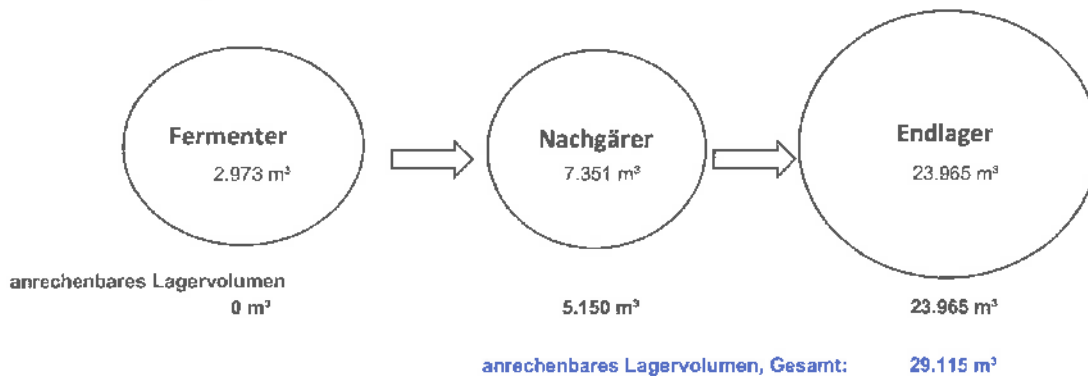
	Gärtemperatur	Substrateinsatz	Verweilzeit/Ausgasungszeit
Empfehlung zur Berechnung der Verweilzeit im Fermenter	35-45°	über 80 % Gülle	35 Tage
		über 50 % Gülle + NawaRo	50 Tage
		über 30 % Gülle + NawaRo	80 Tage
		0 % Gülle, Trockenfermentation	100 Tage
	50 -55°	über 80 % Gülle	20 Tage
		über 50 % Gülle + NawaRo	30 Tage
		über 30 % Gülle + NawaRo	40 Tage
		0 % Gülle, Trockenfermentation	50 Tage

zgl. Substrateintrag	116,4	t/Tag	Wirtschaftsdünger u. Energiepflanzen
* Mindestverweildauer	35	Tage	Fermenter und Nachgärer
= Mindestfermentervolumen	4.100	m³	

c. Berechnung Gärrestlagerkapazität (im Nachgärer max. 70% des Volumens anrechenbar)

Gesamtvolumen im Fermentersystem (Fermenter+Nachgärer)	10.324	m³
- Mindestfermentervolumen (u. Beratungsempfehlung)	4.100	m³
= Lagervolumen im Fermentersystem	6.224	m³
verfügbares Lagervolumen im Nachgärer lt. Berechnung	6.224 m³	
max. 70 % von 7.351 m³ Nachgärevolumen =	5.146 m³	
	5.150	m³
+ Volumen Gärrest-Endlager	23.965	m³
= anrechenbares Gärrestlagervolumen	29.100	m³

Grafische Darstellung



4. Berechnung der Lagerdauer nach Substrateinsatz und technischer Anlagenauslegung

	Gärrestanfall pro Jahr		anrechenbares Lagervolumen	Monate
Gärreste:				
+ Wirtschaftsdünger (Gülle u. Festmist)	42.490	m³		
+ Energiepflanzen	0	m³		
Sonstiges:				
+ Oberflächenwasser	0	m³		
Gärrestverarbeitung:				
- abzüglich separierte bzw. getrocknete Gärreste	0	m³		
= Gesamtbetrachtung	42.490	m³	29.115 m³	8,2

Eingabe

Ergebnis

Mistanfall

Mistart	Rind	Schwein	Hähnchen	Pute	HTK	Pferd	Summe [t/a]
Anfall Mist in t/Jahr	1.620						1.620
Lagerungsdichte [t/m³]	0,8	0,9	0,5	0,4	0,5	0,5	
Anfall Mist in m³/Jahr	2025	0	0	0	0	0	

Summe Anfall Mist in m³/Jahr (alle Mistarten)

2.025 m³

Mistanfall in m³/Monat

169 cbm

Lagervolumen Mist

Stallflächen Mist in qm	1.190 qm
Höhe Mistmatte Stall in cm	40 cm
Mistlagervolumen Stall in cbm	476 cbm
Fläche Mistplatte	63 qm
durchschnittliche Stapelhöhe Mistplatte	3,0 m
Lagerkapazität Mistplatte in m³	189 cbm
Gesamtlagervolumen Mist	665 cbm

Ergebnisse

betriebliche Lagerkapazität Mist

3,9 Monate

Mindestlager für 2* Monate in m³

338 cbm

Mindestfläche Mistplatte für 2 Monate in m² (abzügl. Stallkapazitäten)

-46 qm

Rene Schnabel

Von: Marc Benninghoff <marcbenninghoff@t-online.de>
Gesendet: Dienstag, 19. Juni 2018 05:29
An: Rene Schnabel
Betreff: Wasseranfall Betriebsstätten

Hallo Herr Schnabel,

ich möchte ihnen hiermit mitteilen, dass auf den Betriebsstätten Mintenburger str.6, 27446 Sandbostel und Auestr.69, 27432 Minstedt kein zusätzliches Wasser anfällt. Es handelt sich um reine Boxenlaufställe zu denen das Futter transportiert wird.

Mit freundlichen Grüßen

Benninghoff MilchEnergie
Marc Benninghoff
Nedderstenmoor 30
27432 Bevern

Tel.: 04767 8036
Fax: 04767 820227

www.benninghoff-milchenergie.de

Architekturbüro Yvonne Vogt - Sandbergfeld 17 - 27383 Scheeßel

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Bezirksstelle Bremervörde
z. Hd. Herrn Schnabel
Albrecht-Thaer-Straße 6A

27432 Bremervörde

Es schreibt Ihnen:

Blanka Makies

Telefon Büro Westertimke: (0 42 89) 400 52 85

Telefax Büro Scheeßel: (0 42 63) 675 85 04

E-Mail: b.makies@agrarchitekt.de

Steuernummer: 40/145/04289

19.03.2018

Antragsteller: Strasburger Landesbetriebsgesellschaft mbH, Nedderstenmoor 30 in 27432 Bevern

Berechnung Schmutzwasseranfall

Sehr geehrter Herr Schnabel,

nachstehend die Berechnung zum Schmutzwasseranfall.

50% der Silagelagerfläche werden in das Regenrückhaltebecken entwässert, der Rest wird in die Biogasanlage gefahren. In Absprache mit dem Landkreis entfällt die Arbeitsfläche, da die BGA nur mit Gülle gefahren wird.

Gegeben: 1/2 Silagelagerfläche 3675,5 m²
nicht überdachte Treibwege 2071,25 m²
Regenereigniswert 0,8 mm/a
Melkanlagenreinigung pro Spülung 7,5 m³
Tränken Reinigung: 42 stk mit 0,2 m³ Wasser, an 183 Tagen im Jahr
365 Tage

Berechnung:	3675,5 m ² + 2071,25 m ²	5746,75 m ² x 0,8 mm/a	7,5 m ³ x 365 Tage
	= <u>5746,75 m²</u>	= <u>4597,40 m³/a</u>	= <u>2737,50 m³</u>

(42 stk x 0,2 m³) x 183 Tage
= 1537,20 m³

4597,40 m³ + 2737,50 m³ + 1537,20 m³
= 8872,10 m³/a

Ergebnis: Es fallen jährlich 8872,10 m³ Schmutzwasser an.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.: Angelina Oenigk

Rene Schnabel

Von: Marc Benninghoff <marcbenninghoff@t-online.de>
Gesendet: Freitag, 15. Juni 2018 12:01
An: Rene Schnabel
Betreff: WG: Az. 63/21017-17-11 - Güllelager und Verwertungskonzept

Sehr geehrter Herr Schnabel,

untenstehend finden sie zwei Mails von Frau Dittmer. In diesen stehen die tatsächlich genehmigten m³ Güllelagerraum.

Mit freundlichen Grüßen

Benninghoff MilchEnergie
Marc Benninghoff
Nedderstenmoor 30
27432 Bevern

Tel.: 04767 8036
Fax: 04767 820227

www.benninghoff-milchenergie.de

Von: Dittmer Damaris <Damaris.Dittmer@lk-row.de>
Gesendet: Donnerstag, 19. Oktober 2017 15:58
An: 'marcbenninghoff@t-online.de' <marcbenninghoff@t-online.de>
Betreff: WG: Az. 63/21017-17-11 - Güllelager und Verwertungskonzept

Hallo Herr Benninghof,

wie telefonisch besprochen nachfolgend die gewünschten Angaben zum Güllelager:

Gebäude 4, 5 und 7b: 842 m³
Güllebehälter Hermann Wiebke: 1246 m³
Güllelager Hofstelle Johann Ropers: 2035 m³

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage
Damaris Dittmer

Siehe 3.1

<u>Gülle Lager</u>	
842	m ³
1.246	m ³
2.035	m ³
381	m ³
184	m ³
804	m ³
<hr/>	
5.492	m ³

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Der Landrat
Amt für Bauaufsicht und Bauleitplanung
Amtsallee 7
27432 Bremervörde

Telefon 04761-983 4720
Telefax 04761-983 88 4720
damaris.dittmer@lk-row.de
www.lk-row.de

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Der Inhalt dieser E-Mail ist vertraulich und ausschliesslich fuer den im Adressfeld bezeichneten Adressaten bestimmt. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein sollten, benachrichtigen Sie damaris.dittmer@lk-row.de sofort per E-Mail und löschen Sie diese E-Mail aus Ihrem System. Beachten Sie bitte, dass jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail unzulässig ist. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall mit dem Absender der E-Mail in Verbindung zu setzen und diese Mail sowie alle Kopien davon zu vernichten.

Von: Dittmer Damaris

Gesendet: Montag, 25. September 2017 16:19

An: 'marcbenninghoff@t-online.de'

Betreff: Az. 63/21017-17-11 - Güllelager und Verwertungskonzept

Hallo Herr Benninghoff,

wie telefonisch heute Mittag besprochen erhalten Sie nachfolgend die Angaben zum Güllelager für den Standort Mintenburger Str. 6 in Sandbostel:

~~Boxenlaufstall: 381 m³
Erweiterung Boxenlaufstall: 184 m³
Güllebehälter: 804 m³~~

Siehe 3.1

Mit Herrn Schnabel wurde vereinbart, dass das Verwertungskonzept erst an den Landkreis gesendet wird bevor es zur Prüfung an die Düngbehörde gegeben wird. Herr Schnabel ist kommende Woche im Urlaub und kann daher frühestens in KW 41 das Verwertungskonzept fertigstellen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage
Damaris Dittmer

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Der Landrat
Amt für Bauaufsicht und Bauleitplanung
Amtsallee 7
27432 Bremervörde

Telefon 04761-983 4720
Telefax 04761-983 88 4720
damaris.dittmer@lk-row.de
www.lk-row.de

Substrat	Input t/d	Input t/a	Gasausbeute	Fugafaktor	TS % Gehalt	Gärrestanfall m ³ /a	Gärrestanfall 7,7 mon.
Rindergülle	120	43800	24	0,98	5,5	42924	27542,9

Biogasproduktion Nm³/h 2880

Biogasproduktion Nm³/a 1051200,0

vorhandenes Speichervolumen für Gärprodukt für 1/2 Jahr

	Durchm. [m]	Höhe [h]	Volumen [m ³]
Gärproduktlager I vorh. 100%	0	0	0,00 m ³
Gärproduktlager II vorh. 100 %	32	5,85	4704,85 m ³
Gärproduktlager III vorh. 100%	36	5,85	5954,57 m ³
Gärproduktlager IV vorh. 100%	40	5,85	7351,32 m ³
	36	5,85	5954,57 m ³
			23005,31 m³

externe Lagerung

- Gülle Keller Hofstelle 1000 m³
- Güllebehälter Gemarkung Bevernflur 5, Flurstück 68/2 1250 m³ wurde bereits als Gärrestbehälter anerkannt
- Güllebehälter Mintenburger Str. 6, 27446 Sandbostel 1000 m³
- Gülle Keller Mintenburger Str. 6, 27446 Sandbostel 700 m³
- Güllelager, Hofstelle Johann Ropers, Auestrasse 69, 27432 Minstedt 2500 m³

Gärrestlagerung extern

Gärrestlager gesamt

6450 m³
30415 m³

siehe 31